Deutscher Bundestag
5. Wahlperiode

Drucksache V/1000

Bundesrepublik Deutschland
Der Bundeskanzler
II/4 — 50103 — 5946/66

Bonn, den 2. November 1966

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Hiermit übersende ich den

Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1967 (Haushaltsgesetz 1967)

nebst Begründung (Anlage 1) mit der Bitte, die Beschlußfassung des Deutschen Bundestages herbeizuführen.

Die Entwürfe des Gesamtplans und der Einzelpläne des Bundeshaushaltsplans 1967 sowie ein Abdruck des Nachweises über das Vermögen und die Schulden des Bundes nach dem Stande vom 31. Dezember 1965 sind diesem Schreiben beigefügt.

Federführend ist der Bundesminister der Finanzen.

Der Entwurf des Einzelplans 02 (Bundestag) enthält lediglich eine Zusammenstellung der Summen der Einnahme- und Ausgabegruppen unter Zugrundelegung der Schlußzahlen für das Rechnungsjahr 1966, weil ein gemäß § 6 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Deutschen Bundestages festgestellter Haushaltsvoranschlag 1967 noch nicht vorliegt. Ein aufgegliederter Plan wird nachgereicht, sobald der vom Vorstand des Bundestages geschäftsordnungsmäßig festgestellte Voranschlag eingegangen ist.

Der Bundesrat hat in seiner Sitzung am 28. Oktober 1966 gemäß Artikel 76 Abs. 2 des Grundgesetzes zu dem Gesetzentwurf Stellung genommen. Seine Änderungsvorschläge und Bemerkungen zu dem Haushaltsentwurf 1967 sowie der Standpunkt der Bundesregierung dazu sind in der Anlage 2 dargelegt. Im übrigen erhebt der Bundesrat gegen den Entwurf keine Einwendungen.

Ludwig Erhard

---

*) *Einzelpläne sowie Nachweis über das Vermögen und die Schulden des Bundes als Sonderdruck verteilt*

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg,
Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 6 35 51

Anlage 1

Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1967 (Haushaltsgesetz 1967)

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

§ 1

Der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Bundeshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1967 wird in Einnahme und Ausgabe auf

73 918 977 900 Deutsche Mark

festgestellt, und zwar

im ordentlichen Haushalt in Einnahme und Ausgabe auf

73 378 977 900 Deutsche Mark

und

im außerordentlichen Haushalt in Einnahme und Ausgabe auf

540 000 000 Deutsche Mark.

§ 2

(1) Der Bundesminister der Finanzen kann in Einzelfällen bestimmen, daß § 30 Abs. 3 Satz 1 der Reichshaushaltsordnung keine Anwendung findet.

(2) Der Bundesminister der Finanzen wird ferner ermächtigt, mit Zustimmung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages auch für solche Ausgabenansätze, die im Bundeshaushaltsplan nicht ausdrücklich als übertragbar bezeichnet sind, die Übertragbarkeit anzuordnen, soweit Leistungen aus diesen Ausgabenansätzen für bereits bewilligte Maßnahmen noch im folgenden Rechnungsjahr erforderlich sind.

§ 3

(1) § 14 der Reichshaushaltsordnung ist auch auf einmalige und außerordentliche Ausgaben für bauliche Unternehmungen anzuwenden, bei denen der Bund nicht selbst Bauträger ist, aber mehr als 50 vom Hundert der Baukosten trägt. Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, in dringenden Fällen Ausnahmen von einer Anwendung des § 14 der Reichshaushaltsordnung zuzulassen; in diesen Fällen dürfen die Bundesmittel den Bauträgern erst bewilligt werden, wenn die in § 14 oder § 45 der Reichshaushaltsordnung bezeichneten Unterlagen vorliegen.

(2) Bei Anwendung des § 30 a der Reichshaushaltsordnung ist der Betrag von 30 000 Deutsche Mark durch den Betrag von 150 000 Deutsche Mark und der Betrag von 10 000 Deutsche Mark durch den Betrag von 30 000 Deutsche Mark zu ersetzen.

(3) In Abweichung von § 41 der Reichshaushaltsordnung gelten für die Benutzung von Dienstkraftwagen außerhalb der rein dienstlichen Verwendung die Richtlinien der Bundesregierung vom 16. März 1962.

(4) Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, in Abweichung von § 47 Abs. 1 der Reichshaushaltsordnung zuzulassen, daß

1. bewegliche Sachen des Bundes, die aus Zuwendungen des Bundes zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung erworben sind, den Trägern der Forschungseinrichtungen oder zentralen Forschungsorganisationen unentgeltlich übereignet werden,
2. bewegliche Sachen und Leistungen des Bundes aus Anlaß von Katastrophen, größeren Unglücksfällen und Notständen unentgeltlich überlassen werden, wenn die Überlassung zur Abwendung oder Milderung einer nichtvorhergesehenen Notlage erfolgt.

(5) Der Bundesminister der Finanzen kann abweichend von § 47 Abs. 1 der Reichshaushaltsordnung zur verbilligten Beschaffung von Bauland zulassen, daß bundeseigene unbebaute Grundstücke unter dem vollen Wert veräußert werden, wenn sichergestellt ist, daß diese Grundstücke binnen angemessener Frist, die in der Regel drei Jahre nach Abschluß des Kaufvertrages nicht übersteigen soll, zu Zwecken des sozialen Wohnungsbaues bebaut werden. Unterbleibt die Bebauung, so ist das Eigentum an dem Grundstück gegen Erstattung der Kosten wieder auf den Bund zurückzuübertragen. Der Zustimmung des Bundestages und des Bundesrates gemäß § 47 Abs. 3 der Reichshaushaltsordnung bedarf es in diesen Fällen nicht. Das Nähere bestimmen Richtlinien des Bundesschatzministers im Einvernehmen mit den Bundesministers der Finanzen und für Wohnungswesen und Städtebau.

(6) In den Fällen des § 47 Abs. 3 und 6 der Reichshaushaltsordnung gilt als Wertgrenze des § 3 Abs. 2 und des § 5 der Anlage 3 zu § 57 der Reichswirtschaftsbestimmungen der Betrag von 1 000 000 Deutsche Mark.

(7) Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, mit Zustimmung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages in Abweichung von § 50 Abs. 2 der Reichshaushaltsordnung die Änderung von Kreditverträgen mit ausländischen Schuldnern zuzulassen, wenn dies im besonderen staatlichen Interesse der Bundesrepublik Deutschland liegt.

(8) Von der Einziehung von Forderungen des Bundes im Verkehr mit Privatpersonen darf mit Zustimmung des Bundesministers der Finanzen Abstand genommen werden, wenn die Einziehung mit Verwaltungsaufwand oder Kosten verbunden wäre, die nicht in angemessenem Verhältnis zur Höhe des Betrages stehen.

§ 4

Übersteigt bei einem Einnahmetitel der Betrag der tatsächlichen Einnahmen den Haushaltsansatz und können auf Grund eines Haushaltsvermerks bei einem übertragbaren Ausgabetitel in Höhe dieser Mehreinnahmen Ausgaben geleistet werden, so dürfen, abweichend von § 73 der Reichshaushaltsordnung, die Beträge solcher Mehreinnahmen, die bis zum Schluß des Rechnungsjahres für die Zwecke der Ausgabetitel nicht verwendet worden sind, in der Haushaltsrechnung als Ausgaberest und zugleich als Mehrausgabe nachgewiesen werden.

§ 5

(1) Verwaltungsvorschriften, die die aus einer einzelnen Zweckbestimmung zu leistenden Ausgaben nach bestimmten Merkmalen festlegen, sind so zu fassen, daß die unter der Zweckbestimmung veranschlagten Mittel zur Deckung der Ausgaben ausreichen. Ergibt sich, daß bei Aufrechterhaltung der Vorschriften eine Haushaltsüberschreitung erforderlich wird, sind die Vorschriften unverzüglich entsprechend zu ändern. Ausnahmen sind im Falle eines unvorhergesehenen und unabweisbaren Bedürfnisses mit Zustimmung des Bundesministers der Finanzen zulässig; hat der Haushaltsausschuß des Deutschen Bundestages den Verwaltungsvorschriften zugestimmt, so ist grundsätzlich auch die Zustimmung dieses Ausschusses einzuholen.

(2) § 45 b der Reichshaushaltsordnung ist auf Handlungen der Verwaltung auf dem Gebiet des öffentlichen Rechts anzuwenden, durch die die Bundesrepublik Deutschland verpflichtet wird, über ein Rechnungsjahr hinaus Auszahlungen zu leisten. Das gilt auch für Entscheidungen der Verwaltung auf Grund gesetzlicher Ermächtigung.

(3) § 75 der Reichshaushaltsordnung ist in der Weise anzuwenden, daß bei Feststellung des Jahresergebnisses nur die tatsächlich eingegangenen Einnahmen (Ist-Einnahme) und die tatsächlich geleisteten Ausgaben (Ist-Ausgabe) berücksichtigt werden.

§ 6

Der Bundesminister der Finanzen darf seine Zustimmung nach § 30 Abs. 2 der Reichshaushaltsordnung zur Verausgabung von Beträgen, die bei übertragbaren Ausgabebewilligungen am Schluß des Rechnungsjahres 1966 nicht verwendet sind (Ausgabereste), nur erteilen, wenn innerhalb desselben Einzelplans im Rechnungsjahr 1967 veranschlagte Beträge in gleicher Höhe für diesen Zweck in Abgang gestellt werden oder wenn sichergestellt ist, daß in demselben Einzelplan am Schluß des Rechnungsjahres 1967 Ausgabereste in gleicher Höhe verbleiben. Der Bundesminister der Finanzen kann in Ausnahmefällen zulassen, daß der Ausgleich in anderen Einzelplänen vorgenommen wird.

§ 7

(1) Verfügungen über Ausgabemittel, die bei einzelnen Titeln des Haushaltsplans als gesperrt bezeichnet oder im außerordentlichen Haushalt veranschlagt sind, desgleichen Maßnahmen, durch welche für die Bundesrepublik Deutschland Verpflichtungen zu Lasten dieser Ausgabemittel entstehen können, bedürfen der Zustimmung des Bundesministers der Finanzen.

(2) Der Bundesminister der Finanzen kann die Inanspruchnahme von bestimmten Ausgabemitteln von seiner Zustimmung abhängig machen, soweit die Entwicklung auf der Einnahme- oder Ausgabeseite es erfordert.

(3) Der Bundesminister der Finanzen kann aus konjunkturpolitischen Gründen die Verfügung über bestimmte Ausgabemittel von seiner besonderen vorherigen Zustimmung abhängig machen. Das gleiche gilt für das Eingehen von Verbindlichkeiten zu Lasten künftiger Rechnungsjahre. Der Bundesminister der Finanzen hat vor der Sperre und ihrer Aufhebung das Einvernehmen mit dem Bundesminister für Wirtschaft herbeizuführen.

(4) Der Haushaltsausschuß des Deutschen Bundestages wird ermächtigt, auf Antrag des Bundesministers der Finanzen anzuordnen, daß vermögenswirksame Ausgaben, die im ordentlichen Haushalt veranschlagt sind, aus Mitteln des außerordentlichen Haushalts geleistet werden, wenn dies nach der Entwicklung auf der Einnahme- oder Ausgabeseite zur Sicherung des Haushaltsausgleichs erforderlich ist.

(5) Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, bei zweckgebundenen Zuschüssen und Darlehen des Bundes an die Länder Abweichungen von im Haushaltsplan vorgesehenen Selbstbeteiligungen der leistungsschwachen Länder zuzulassen.

§ 8

(1) Der Beginn von Hochbaumaßnahmen des Bundes sowie die Gewährung von Zuwendungen für Hochbaumaßnahmen an Stellen außerhalb der Bundesverwaltung bedürfen der Zustimmung des Bundesministers der Finanzen im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Wirtschaft.

(2) Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Wirtschaft die Mittel für die Fortführung begonnener und für neue Baumaßnahmen des Bundes sowie die Ausgabenansätze zur Förderung von Baumaßnahmen anderer Stellen in Höhe von 20 vom Hundert zu sperren, wenn und soweit dies aus konjunk-

turpolitischen Gründen insbesondere mit Rücksicht auf die Lage des Baumarktes erforderlich ist. § 7 Abs. 2 und 3 bleibt unberührt.

(3) § 19 Abs. 2 Satz 2 des Zweiten Wohnungsbaugesetzes in der Fassung vom 1. September 1965 (Bundesgesetzbl. I S. 1617) findet keine Anwendung.

§ 9

(1) Innerhalb der einzelnen Kapitel sind gegenseitig deckungsfähig die Ansätze bei

1. Titel 104 a und 104 b,
2. Titel 109 a und 109 b,
3. Titel 207 a, b und c.

(2) Innerhalb der einzelnen Kapitel können verwendet werden (einseitige Deckungsfähigkeit)

1. Einsparungen bei Titel 101 zur Verstärkung der bei Titel 103 und 104 veranschlagten Mittel;
2. Einsparungen bei Titel 102 zur Verstärkung der bei Titel 103 veranschlagten Mittel;
3. Einsparungen bei Titel 103 zur Verstärkung der bei Titel 104 veranschlagten Mittel;
4. Einsparungen bei den Titeln 101 bis 104 zur Verstärkung von Mitteln bei den Titeln 109, 110 und 111;
5. Einsparungen bei Titel 106 zur Verstärkung der bei Titel 107 veranschlagten Mittel;
6. Einsparungen bei Titel 108 zur Verstärkung der bei Titel 217 veranschlagten Mittel.

(3) Innerhalb der Kapitel 33 03, 33 04, 33 06, 33 07 und 33 08 können Einsparungen bei Titel 160 zur Verstärkung der bei Titel 161 veranschlagten Mittel verwendet werden (einseitige Deckungsfähigkeit).

(4) In Abweichung von § 31 Satz 2 der Reichshaushaltsordnung sind übertragbare Ausgabemittel mit anderen Ausgabemitteln nach Maßgabe der im Haushaltsplan ausgebrachten Haushaltsvermerke deckungsfähig.

(5) Die obersten Bundesbehörden können mit Zustimmung des Bundesministers der Finanzen die Deckungsfähigkeit der Bewilligungen für Sachausgaben innerhalb eines Kapitels anordnen, soweit die Mittel nicht übertragbar sind, der Mehrbedarf des Einzeltitels nicht mehr als 25 vom Hundert beträgt und die Maßnahme wirtschaftlich zweckmäßig erscheint.

(6) Der Haushaltsausschuß des Deutschen Bundestages wird ermächtigt, auf Antrag des Bundesministers der Finanzen innerhalb des Einzelplans 14 (Bundesminister der Verteidigung) die Deckungsfähigkeit der Bewilligungen für allgemeine und einmalige Ausgaben der Kapitel 14 08 und 14 11 bis 14 19 sowie der Titel 308 a, 308 b, 309 a und 309 b des Kapitels 14 02 anzuordnen, falls dies auf Grund später eingetretener Umstände wirtschaftlich zweckmäßig erscheint. Diese Regelung gilt auch für übertragbare Mittel. § 33 der Reichshaushaltsordnung bleibt unberührt.

§ 10

Die im Haushaltsplan vorgesehenen Stellen der Eingangsgruppe einer Laufbahn dürfen abweichend von § 36 Abs. 2 Satz 1 der Reichshaushaltsordnung auch mit Beamten einer niedrigeren Laufbahn besetzt werden, die zum Aufstieg in die nächsthöhere Laufbahn zugelassen sind, wenn sie erfolgreich in die Aufgaben dieser Laufbahn eingeführt sind und, soweit erforderlich, die Aufstiegsprüfung abgelegt haben.

§ 11

(1) Der Haushaltsausschuß des Deutschen Bundestages wird ermächtigt, auf Antrag des Bundesministers der Finanzen Planstellen nach Maßgabe des Dritten Gesetzes zur Änderung des Bundesbesoldungsgesetzes umzuwandeln.

(2) Die umgewandelten Planstellen sind mit dem Vermerk „künftig umzuwandeln" zu versehen. Über den weiteren Verbleib der umgewandelten Planstellen ist in dem nächsten Haushaltsplan zu entscheiden.

§ 12

(1) Wird ein planmäßiger Beamter im dienstlichen Interesse des Bundes mit Zustimmung seiner obersten Dienstbehörde im Dienst einer öffentlichen zwischenstaatlichen oder überstaatlichen Einrichtung unter Wegfall der Dienstbezüge länger als ein Jahr verwendet und besteht ein unabweisbares Bedürfnis, die Planstelle des Beamten neu zu besetzen, so kann der Bundesminister der Finanzen für diesen Beamten im Einzelplan der abgebenden Dienstbehörde eine Leerstelle der bisherigen Besoldungsgruppe des Beamten mit dem Vermerk „künftig wegfallend" ausbringen.

(2) Wird der Beamte wieder im Dienst des Bundes verwendet, ist er in eine freie oder in die nächste frei werdende Planstelle seiner Besoldungsgruppe bei seiner Verwaltung einzuweisen; mit der Einweisung fällt die Leerstelle weg. Bis zur Einweisung in eine freie Planstelle ist er auf der Leerstelle zu führen; solange er auf der Leerstelle geführt wird, dürfen, soweit notwendig, die hierdurch entstehenden Mehrausgaben abweichend von § 33 Abs. 1 der Reichshaushaltsordnung ohne besondere Zustimmung des Bundesministers der Finanzen über die Ansätze des Haushaltsplans hinaus geleistet werden.

(3) Der Bundesminister der Finanzen kann ferner mit Zustimmung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages im Einzelplan der zuständigen Dienstbehörde Planstellen für Beamte ausbringen,

deren Verwendung demnächst im Dienst einer öffentlichen zwischenstaatlichen oder überstaatlichen Einrichtung beabsichtigt ist. Für den Fall, daß Ersatz für Beamte gewonnen werden soll, die in Zukunft bei einer bestehenden oder erwarteten Einrichtung dieser Art verwendet werden sollen oder die durch Teilnahme an zwischenstaatlichen oder überstaatlichen Konferenzen länger als ein Jahr an der Erfüllung ihrer dienstlichen Aufgaben verhindert sind, können auf die gleiche Weise Planstellen ausgebracht werden. Von der Einholung der Zustimmung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages darf nur abgesehen werden, wenn die Maßnahme keinen Aufschub duldet; in diesem Falle ist der Haushaltsausschuß des Deutschen Bundestages unverzüglich zu unterrichten.

(4) Über den weiteren Verbleib der durch den Bundesminister der Finanzen nach den Absätzen 1 und 3 ausgebrachten Planstellen ist in dem nächsten Haushaltsplan zu entscheiden.

(5) Die Absätze 1 bis 4 gelten entsprechend, wenn ein planmäßiger Beamter im dienstlichen Interesse des Bundes mit Zustimmung seiner obersten Dienstbehörde zur Verwendung in einem Entwicklungsland unter Wegfall der Bezüge länger als ein Jahr beurlaubt wird.

§ 13

(1) Wird ein planmäßiger Bundesrichter an einem oberen Bundesgericht gemäß § 4 Abs. 1 des Gesetzes über das Bundesverfassungsgericht vom 12. März 1951 (Bundesgesetzbl. I S. 243), zuletzt geändert durch das Vereinsgesetz vom 5. August 1964 (Bundesgesetzbl. I S. 593), zum Richter des Bundesverfassungsgerichts gewählt, kann der Bundesminister der Finanzen für diesen Richter im Einzelplan des abgebenden oberen Bundesgerichts eine Leerstelle der bisherigen Besoldungsgruppe des Bundesrichters mit dem Vermerk „künftig wegfallend" ausbringen.

(2) Scheidet der Richter aus dem Bundesverfassungsgericht aus und tritt er wieder zu seinem oberen Bundesgericht zurück, ist er in eine freie oder die nächste frei werdende Planstelle derjenigen Besoldungsgruppe bei seinem Gericht einzuweisen, die seinem dortigen Amt als Bundesrichter entspricht; mit der Einweisung fällt die Leerstelle weg. Bis zur Einweisung in eine freie Planstelle ist er auf der Leerstelle zu führen. Solange er auf der Leerstelle geführt wird, dürfen, soweit notwendig, die hierdurch entstehenden Mehrausgaben abweichend vom § 33 Abs. 1 der Reichshaushaltsordnung ohne besondere Zustimmung des Bundesministers der Finanzen über die Ansätze des Haushaltsplans hinaus geleistet werden.

§ 14

(1) Werden Aufgaben von einer Dienststelle auf eine andere innerhalb des Geschäftsbereichs eines Bundesministers oder vom Geschäftsbereich eines Bundesministers zu dem eines anderen übertragen, so sind auch die Mittel und Planstellen auf die nunmehr zuständige Haushaltsstelle zu übertragen. Der Haushaltsausschuß des Deutschen Bundestages ist von der Übertragung zu unterrichten.

(2) Zum Ausgleich des Personalbedarfs in den Geschäftsbereichen der Bundesminister kann die Bundesregierung mit Zustimmung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages Planstellen und Mittel von einem Kapitel auf ein anderes Kapitel desselben oder eines anderen Einzelplans übertragen. Der Beschluß ergeht auf Antrag eines Bundesministers. Eines Beschlusses der Bundesregierung bedarf es nicht, wenn die beteiligten Bundesminister einig sind oder der Personalausgleich innerhalb eines Einzelplans erfolgt. Vor der Beschlußfassung und vor Übertragung nach Satz 3 ist der Präsident des Bundesrechnungshofes von dem zuständigen Bundesminister zu hören.

(3) Die Übertragung von Mitteln oder Planstellen nach Absatz 1 oder Absatz 2 Satz 3 bedarf der vorherigen Zustimmung des Bundesministers der Finanzen.

(4) § 36 a der Reichshaushaltsordnung bleibt durch die Bestimmungen der Absätze 1 bis 3 unberührt.

§ 15

Abweichend von § 17 des Ersten Wohnungsbaugesetzes vom 24. April 1950 in der Fassung vom 25. August 1953 (Bundesgesetzbl. I S. 1047) und von § 20 des Zweiten Wohnungsbaugesetzes in der Fassung vom 1. September 1965 (Bundesgesetzbl. I S. 1617), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Haushaltssicherungsgesetzes vom 20. Dezember 1965 (Bundesgesetzbl. I S. 2065), können die nach diesen Vorschriften für Maßnahmen zugunsten des sozialen Wohnungsbaues zu verwendenden Rückflüsse, Erträge, Rückzahlungen oder Erlöse auch für Maßnahmen zugunsten des Wohnungsbaues im Rahmen der Stadt- und Dorferneuerung verwendet werden.

§ 16

(1) Die Deutsche Bundespost wird verpflichtet, die im Rechnungsjahr 1967 fälligen Zinsen für die Ausgleichsforderung zu übernehmen, die der Postsparkasse auf Grund des § 10 der Zweiten Durchführungsverordnung (Bankenverordnung) zum Dritten Gesetz zur Neuordnung des Geldwesens (Umstellungsgesetz) gegenüber dem Bund zusteht.

(2) Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, die nach § 21 des Postverwaltungsgesetzes vom 24. Juli 1953 (Bundesgesetzbl. I S. 676), zuletzt geändert durch das Gesetz über die Zuständigkeit auf dem Gebiet des Rechts des öffentlichen Dienstes vom 20. August 1960 (Bundesgesetzbl. I S. 705), geschuldete Ablieferung, soweit sie über eine Verzinsung des Eigenkapitals mit 7 vom Hundert jährlich hinausgeht, mit der Maßgabe zu erlassen, daß die Deutsche Bundespost den erlassenen Teilbetrag zur Verstärkung ihres Eigenkapitals verwendet.

§ 17

Ersatzbeschaffungen von Kraftfahrzeugen dürfen nur vorgenommen werden, wenn ihre Notwendigkeit durch das Gutachten eines kraftfahrtechnischen Sachverständigen des Bundesministeriums der Finanzen, in den Bereichen des Bundesministers des Innern, des Bundesministers der Verteidigung und des Bundesministers für Verkehr durch das Gutachten des jeweils für den Bereich des betreffenden Ministeriums zuständigen kraftfahrtechnischen Sachverständigen festgestellt ist. Der Bundesminister der Finanzen kann in besonderen Fällen Ausnahmen hiervon zulassen.

§ 18

Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, zur vorübergehenden Verstärkung der Betriebsmittel der Bundeshauptkasse Geldmittel im Wege des Kredits zu beschaffen, dessen Höhe den Betrag von 4 500 000 000 Deutsche Mark nicht überschreiten darf. Soweit Kredite zurückgezahlt sind, kann die Ermächtigung wiederholt in Anspruch genommen werden. Die Kredite dürfen nicht später als 24 Monate nach ihrer Aufnahme fällig werden.

§ 19

(1) Die dem Bundesminister der Finanzen durch § 19 Abs. 2 des Haushaltsgesetzes 1966 vom 22. Juni 1966 (Bundesgestzbl. II S. 437) erteilte Ermächtigung zur Beschaffung von Geldmitteln im Wege des Kredits zur Deckung von Ausgaben des außerordentlichen Haushalts für das Rechnungsjahr 1966 bleibt bis zur Verkündung des Haushaltsgesetzes 1968 wirksam.

(2) Der Bundesminister der Finanzen kann zur Deckung von Ausgaben des außerordentlichen Haushalts für das Rechnungsjahr 1967 Geldmittel im Wege des Kredits beschaffen, dessen Höhe den Betrag von 540 000 000 Deutsche Mark nicht übersteigen darf.

§ 20

(1) Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen zu übernehmen

1. a) im Zusammenhang mit förderungswürdigen Ausfuhren zugunsten von Ausführern und zugunsten von Kreditgebern für Kredite an ausländische Schuldner. — Die Gewährleistungen werden nach Richtlinien übernommen, die der Bundesminister für Wirtschaft im Einvernehmen mit dem Bundesminister der Finanzen, dem Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit und dem Bundesminister des Auswärtigen festlegt —,

   b) im Zusammenhang mit Ausfuhren, an deren Durchführung ein besonderes staatliches Interesse der Bundesrepublik Deutschland besteht, zugunsten von Ausführern und zugunsten von Kreditgebern für Kredite an ausländische Schuldner;

2. a) für Kredite an ausländische Schuldner im Zusammenhang mit der Gewährung bilateraler Kapitalhilfe,

   b) für andere Kredite an ausländische Schuldner, wenn dies der Finanzierung förderungswürdiger Vorhaben dient oder im besonderen staatlichen Interesse der Bundesrepublik Deutschland liegt;

3. zur Absicherung des politischen Risikos bei förderungswürdigen Kapitalanlagen im Ausland, wenn zwischen der Bundesrepublik und dem Land, in dem das Kapital angelegt wird, eine Vereinbarung über die Behandlung von Kapitalanlagen besteht oder, solange dies nicht der Fall ist, durch die Rechtsordnung des betreffenden Landes oder in sonstiger Weise ein ausreichender Schutz der Kapitalanlage gewährleistet erscheint. — Die Gewährleistungen werden nach Richtlinien übernommen, die der Bundesminister für Wirtschaft im Einvernehmen mit dem Bundesminister der Finanzen, dem Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit und dem Bundesminister des Auswärtigen festlegt —;

4. zum Zwecke der Umschuldung durch den Bund gedeckter Forderungen deutscher Gläubiger. — Dabei können die Selbstbeteiligungen nachträglich ermäßigt sowie in Ausnahmefällen Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen für bisher ungedeckte Forderungen übernommen werden, wenn andernfalls die Umschuldungsmaßnahmen nicht durchgeführt werden können —;

5. zur Sicherung der Finanzierung von förderungswürdigen Aufbauvorhaben in Entwicklungsländern, für die der Bund im Rahmen der Kreditzusageermächtigungen für Kapitalhilfe eine Finanzierungszusage gegeben hat, wenn dadurch eine Finanzierung mit Haushaltsmitteln vermieden wird.

(2) Der Höchstbetrag der Gewährleistungen nach Absatz 1 Nr. 1 wird auf 19 000 000 000 Deutsche Mark, der Höchstbetrag der Gewährleistungen nach Absatz 1 Nr. 2 bis 4 auf insgesamt 9 000 000 000 Deutsche Mark, der Höchstbetrag der Gewährleistungen nach Absatz 1 Nr. 5 auf 250 000 000 Deutsche Mark festgesetzt.

§ 21

Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen für Bevorratungsmaßnahmen auf dem Ernährungsgebiet bis zum Höchstbetrage von 1 500 000 000 Deutsche Mark zu übernehmen.

§ 22

Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen bis zum Höchstbetrage von 1 500 000 000 Deutsche Mark zur Förderung der Berliner Wirtschaft und des Warenverkehrs mit Berlin nach Richtlinien zu übernehmen, die der Bundesminister für Wirtschaft im Einvernehmen mit dem Bundesminister der Finanzen und den sonst beteiligten Fachministern festlegt.

§ 23

Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen bis zum Höchstbetrage von 12 400 000 000 Deutsche Mark zu übernehmen

1. zur Förderung der gewerblichen Wirtschaft und der freien Berufe, wenn eine anderweitige Finanzierung nicht möglich ist und ein allgemeines volkswirtschaftliches Interesse an der Durchführung der Maßnahmen besteht;
2. zur Förderung des Verkehrswesens;
3. zur Förderung des Wohnungsbaues und der damit verbundenen städtebaulichen Maßnahmen, insbesondere des öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbaues, zur Förderung des Baues gewerblicher Räume, wenn der Bau der gewerblichen Räume im Zusammenhang mit dem Bau von Wohnungen steht, sowie zur Förderung der Instandsetzung und Modernisierung von Wohngebäuden;
4. für Verbindlichkeiten, die der Deutschen Siedlungs- und Landesrentenbank aus der Ausgabe von Schuldverschreibungen erwachsen — zu vergleichen § 3 des Gesetzes über die Zusammenlegung der Deutschen Landesrentenbank und der Deutschen Siedlungsbank vom 27. August 1965 (Bundesgesetzbl. I S. 1001) —;
5. für Maßnahmen gemäß § 5 des Landwirtschaftsgesetzes vom 5. September 1955 (Bundesgesetzblatt I S. 565) — Grüner Plan —;
6. zur Förderung der Deutschen Fischwirtschaft;
7. im Zusammenhang mit der Freigabe beschlagnahmter deutscher Auslandsvermögen;
8. für Verbindlichkeiten des Ausgleichsfonds aus der Eintragung von Schuldbuchforderungen oder der Aushändigung von Schuldverschreibungen nach § 252 Abs. 3 des Lastenausgleichsgesetzes vom 14. August 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 446), zuletzt geändert durch das Achtzehnte Gesetz zur Änderung des Lastenausgleichsgesetzes vom 3. September 1965 (Bundesgesetzbl. I S. 1043);
9. im Zusammenhang mit der Abdeckung von Haftpflichtrisiken namentlich aus Anlaß des Bezugs oder der Verwendung von Kernbrennstoffen für friedliche Zwecke, soweit dadurch eine Finanzierung aus Haushaltsmitteln vermieden wird;
10. im Zusammenhang mit der Beschaffung von Kernbrennstoffen, die die Europäische Atomgemeinschaft auf Grund bilateraler Abkommen mit den Vereinigten Staaten von Amerika für Benutzer in der Bundesrepublik bezieht, wenn die Europäische Atomgemeinschaft nach dem Beschluß des Rates vom 5./7. März 1962 die Beschaffung der Kernbrennstoffe hiervon abhängig macht. — Die vertragliche Verpflichtung der Benutzer auf Freistellung des Bundes bleibt unberührt —;
11. zur Förderung des Baues von Hausschutzräumen im Sinne des ersten Unterabschnitts des Gesetzes über bauliche Maßnahmen zum Schutz der Zivilbevölkerung (Schutzbaugesetz) vom 9. September 1965 (Bundesgesetzbl. I S. 1232);
12. im Falle eines unvorhergesehenen, unabweisbaren Bedürfnisses, insbesondere für Notmaßnahmen.

§ 24

Gewährleistungen nach den §§ 20 bis 23 können auch in ausländischer Währung übernommen werden; sie sind zu dem Mittelkurs, der vor Ausfertigung der Urkunden zuletzt amtlich festgestellt worden ist, auf den Höchstbetrag anzurechnen.

§ 25

(1) Auf die Höchstbeträge der §§ 20 bis 23 werden jeweils die Gewährleistungen auf Grund der entsprechenden Ermächtigungen angerechnet, die in den §§ 20 bis 23 des Haushaltsgesetzes 1966 enthalten sind. Die Anrechnung erfolgt, soweit der Bund noch in Anspruch genommen werden kann oder soweit er in Anspruch genommen worden ist und für die erbrachten Leistungen keinen Ersatz erlangt hat.

(2) Soweit der Bund ohne Inanspruchnahme von seiner Haftung frei wird oder Ersatz für erbrachte Leistungen erlangt hat, ist eine übernommene Gewährleistung auf den Höchstbetrag nicht mehr anzurechnen.

(3) Die Ermächtigungsrahmen der §§ 20 bis 23 können mit Zustimmung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages auch für Zwecke der jeweils anderen Vorschriften verwendet werden.

§ 26

Der Bundesminister der Finanzen hat dem Haushaltsausschuß des Deutschen Bundestages halbjährlich über den Stand der nach §§ 20 bis 23 übernommenen Verpflichtungen zu berichten.

§ 27

Der Haushaltsausschuß des Deutschen Bundestages kann im Namen des Deutschen Bundestages den Präsidenten des Bundesrechnungshofes als Bun-

desbeauftragten für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung um die Erstattung von Gutachten ersuchen.

§ 28

(1) §§ 2, 3, 5, 7, 8 Abs. 1 und 3, §§ 10 bis 15, §§ 17, 18, 19 Abs. 2 sowie §§ 20 bis 27 gelten bis zum Tage der Verkündung des Haushaltsgesetzes des folgenden Rechnungsjahres weiter.

(2) Der Bundesminister der Finanzen kann ab 1. Januar 1968 bis zur Verkündung des Haushaltsgesetzes 1968 zur Deckung von Ausgaben des außerordentlichen Haushalts Geldmittel im Wege des Kredits bis zu 1 000 000 000 Deutsche Mark beschaffen. Die auf Grund dieser Ermächtigung aufgenommenen Kredite sind auf den durch das Haushaltsgesetz 1968 festzulegenden Kreditrahmen anzurechnen.

(3) Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, in der Zeit vom 1. Januar 1968 bis zur Verkündung des Haushaltsgesetzes 1968 Darlehensverpflichtungen zu Lasten künftiger Rechnungsjahre einzugehen, soweit dies zur Fortführung von Maßnahmen erforderlich ist, für die bereits im Haushaltsplan 1967 Bindungsermächtigungen bewilligt worden sind. Die neuen Verpflichtungen dürfen jeweils 50 vom Hundert des für den einzelnen Zweck im Haushaltsplan 1967 vorgesehenen Ermächtigungsbetrages, höchstens jedoch 50 vom Hundert des im Regierungsentwurf des Haushaltsplans 1968 vorgesehenen Ermächtigungsbetrages nicht überschreiten. Die auf Grund dieser Ermächtigung eingegangenen Verpflichtungen sind jeweils auf die durch den Haushaltsplan 1968 festgelegten Bindungsermächtigungen anzurechnen.

§ 29

Der Bundesminister der Finanzen kann Verwaltungsvorschriften zur Durchführung dieses Gesetzes erlassen.

§ 30

Dieses Gesetz gilt nach Maßgabe des § 12 Abs. 1 und des § 13 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) auch im Land Berlin.

§ 31

Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1967 in Kraft.

Begründung

Der Entwurf des Haushaltsgesetzes 1967 entspricht weitgehend den Bestimmungen des Haushaltsgesetzes 1966.

Zu § 1

Die Bestimmung enthält die Zahlen des Gesamtabschlusses.

Zu §§ 2 bis 10

Die Vorschriften sind gegenüber dem Vorjahr sachlich unverändert.

Zu § 11

Absatz 1

Zur Wiederherstellung einer einheitlichen Besoldungsstruktur bei Bund und Ländern sieht der Entwurf eines Dritten Gesetzes zur Änderung des Bundesbesoldungsgesetzes (Drucksache V/891) eine Reihe von Verbesserungen der Beförderungsverhältnisse der Beamten im Bundesdienst vor. Die hiernach in einigen Bereichen durchzuführenden Stellenhebungen, die im Interesse der Besoldungseinheit beschleunigt verwirklicht werden müssen, können im Regierungsentwurf des Bundeshaushaltsplans 1967 noch nicht berücksichtigt werden, da der Entwurf eines Dritten Gesetzes zur Änderung des Bundesbesoldungsgesetzes noch nicht im Deutschen Bundestag behandelt worden ist. Es erscheint deshalb erforderlich, im Haushaltsgesetz eine Ermächtigung vorzusehen, die es ermöglicht, die aus dem Gesetzentwurf sich ergebenden haushaltsmäßigen Folgerungen hinsichtlich der Stellenplangestaltung alsbald zu ziehen.

Absatz 2

Die Vorschrift regelt die Kennzeichnung und den weiteren Verbleib der nach Absatz 1 umgewandelten Planstellen.

Zu §§ 12 bis 15

Die Vorschriften sind gegenüber dem Vorjahr sachlich unverändert.

Zu § 16

Absatz 2

Zur Verbesserung der Kapitalstruktur der Deutschen Bundespost soll entsprechend der Stellungnahme der Bundesregierung zum Gutachten der Sachverständigenkommission vom 10. März 1966 (zu Drucksache V/203 S. 19) im Rechnungsjahr 1967 auf die geschuldete Ablieferung an den Bundeshaushalt insoweit verzichtet werden, als sie über eine Verzinsung des Eigenkapitals mit 7 v. H. hinausgeht. Der Betrag, um den der Posthaushalt entlastet wird, ist zur Aufstockung des Eigenkapitals der Deutschen Bundespost zu verwenden.

Die Vorschrift ist im übrigen gegenüber dem Vorjahr sachlich unverändert.

Zu § 17

Die Vorschrift ist gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Zu § 18

Satz 3

Nach § 3 der Reichsschuldenordnung vom 13. Februar 1924 (RGBl. I S. 95) dürfen die zur vorübergehenden Verstärkung der Betriebsmittel bestimmten Schatzanweisungen, Wechsel und Darlehen nicht später als sechs Monate nach Ablauf des Rechnungsjahres, für das die Verstärkung zugelassen ist, fällig werden. Durch die Vorschrift soll sichergestellt werden, daß auch die bis Ende des Rechnungsjahres begebenen unverzinslichen Schatzanweisungen, die in der Regel eine Laufzeit von 12 bis 24 Monaten haben, zur Finanzierung des laufenden Betriebsmittelbedarfs verwendet werden können. Diese Regelung entspricht einem praktischen Bedürfnis.

Die Vorschrift ist im übrigen gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Zu § 19

Die Vorschrift enthält die erforderliche Ermächtigung zur Aufnahme von Krediten zur Deckung des außerordentlichen Haushalts.

Zu §§ 20 bis 25

Allgemeines

In den §§ 20 bis 25 werden, wie im Vorjahr, die nach Umfang und Risiko besonders bedeutsamen Ermächtigungen für die Übernahme von Sicherheitsleistungen zusammengefaßt.

Zu § 20

Der bisherige Rahmen von 17 000 000 000 DM ist am Jahresende 1965 mit nahezu 16 000 000 000 DM belegt gewesen. Seit dem Jahre 1960 ist die Ermächtigung durchschnittlich unter Berücksichtigung der laufenden Enthaftungen mit rd. 1 200 000 000 DM jährlich zusätzlich ausgenutzt worden. Künftig wird mit einer noch stärkeren Belegung zu rechnen sein,

weil im Außenhandel zunehmend längere Zahlungsfristen eingeräumt werden müssen, die sich verzögernd auf die Enthaftungen auswirken. Deshalb ist die Erhöhung des Ermächtigungsrahmens auf 19 000 000 000 DM erforderlich.

Zu § 21

Die Vorschrift ist gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Zu § 22

Nach Wegfall der noch im Entwurf zum Haushaltsgesetz 1966 vorgesehenen Nummer 2 „Vorsorgemaßnahmen in Berlin" ist ein Ermächtigungsbetrag von 100 000 000 DM entbehrlich geworden.

Zu § 23

Die Ermächtigungen nach Nummern 2 bis 10 und Nummer 12 (im Vorjahr Nummer 11) entsprechen den Bestimmungen des Haushaltsgesetzes 1966.

Nummer 1

Mit der Erweiterung des Ermächtigungstatbestandes hinsichtlich der freien Berufe soll die gesetzliche Voraussetzung dafür geschaffen werden, daß der Bund Selbsthilfeorganisationen der freien Berufe in gleicher Weise durch Übernahme von Bundesrückbürgschaften fördern kann wie Selbsthilfeeinrichtungen der gewerblichen Wirtschaft.

Nummer 11

Durch die Vorschrift soll die Möglichkeit geschaffen werden, im Rahmen des Schutzbaugesetzes Bürgschaften zur Förderung des Baues von Hausschutzräumen zu übernehmen.

Die Erhöhung des Ermächtigungsbetrages um insgesamt 2 900 000 000 DM ist erforderlich geworden, weil auf Grund der bisherigen und voraussehbaren Ausnutzung des Bürgschaftsrahmens das frühere Volumen nicht mehr ausreicht. Die Mehranforderungen beziehen sich einmal auf die im Haushaltsgesetz 1966 neu geschaffenen Vorschriften Nummern 9 und 10 (Haftpflichtrisiken im Zusammenhang mit der Beschaffung von Kernbrennstoffen), ferner auf Erhöhungen bei Nummer 1 (Förderung der gewerblichen Wirtschaft), Nummer 2 (Förderung des Verkehrswesens), Nummer 3 (Wohnungsbaumaßnahmen), Nummer 4 (Verbindlichkeiten der Deutschen Siedlungs- und Landesrentenbank), Nummer 8 (Lastenausgleichsfonds) und Nummer 12 (Unvorhergesehenes und andere Maßnahmen im Zuge der Devisenhilfe für Großbritannien und Notmaßnahmen).

Innerhalb des Ansatzes sind folgende Rahmen vorgesehen:

für die gewerbliche Wirtschaft bis zu	4 300 000 000 DM
für das Verkehrswesen bis zu ..	2 100 000 000 DM
für den Wohnungsbau bis zu ..	1 500 000 000 DM
für Verbindlichkeiten der Deutschen Siedlungs- und Landesrentenbank bis zu	2 000 000 000 DM
für den Grünen Plan und die Deutsche Fischwirtschaft bis zu	25 000 000 DM
für die Freigabe beschlagnahmten deutschen Auslandsvermögens bis zu	70 000 000 DM
für Verbindlichkeiten des Ausgleichsfonds bis zu	850 000 000 DM
für die Abdeckung von Haftpflichtrisiken beim Bezug oder der Verwendung von Kernbrennstoffen bis zu	725 000 000 DM
für die übrigen Maßnahmen, vor allem für Notmaßnahmen bis zu	830 000 000 DM.

Zu §§ 24 bis 31

Die Vorschriften sind gegenüber dem Vorjahr sachlich unverändert.

Entwurf

Gesamtplan des Bundeshaushaltsplans 1967

Gesamtplan

Ordentlicher Haushalt

Kap.	Bezeichnung	Ordentliche Einnahmen 1967 DM	gegenüber 1966 mehr (+) weniger (—) DM	Personalausgaben 1967 DM	1966 DM
1	2	3	4	5	6
	01				
	Bundespräsident und Bundespräsidialamt				
01 01	Bundespräsident	—	—	**240 900**	237 500
01 03	Bundespräsidialamt	**15 800**	— 1 600	**1 906 700**	1 824 300
	Zusammen	**15 800**	— 1 600	**2 147 600**	2 061 800
	02				
	Deutscher Bundestag				
02 01	Deutscher Bundestag	**633 700**	—	**13 957 000**	13 957 000
02 03	Der Wehrbeauftragte des Bundestages	**1 300**	—	**888 000**	888 000
	Zusammen	**635 000**	—	**14 845 000**	14 845 000
	03				
	Bundesrat				
03 01	Bundesrat	**24 200**	—	**1 826 200**	1 708 800
	04				
	Bundeskanzler und Bundeskanzleramt				
04 01	Bundeskanzler und Bundeskanzleramt	**20 600**	— 5 300	**5 344 800**	5 108 600
04 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	—	—
04 03	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	**500 200**	— 50 000	**13 339 900**	12 384 500
04 04	Bundesnachrichtendienst	—	—	—	—
	Zusammen	**520 800**	— 55 300	**18 684 700**	17 493 100
	05				
	Auswärtiges Amt				
05 01	Auswärtiges Amt	**303 600**	+ 1 600	**37 804 300**	33 636 700
05 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	—	—
05 03	Vertretungen des Bundes im Ausland	**8 870 000**	+ 3 100 000	**187 991 000**	158 256 000
05 04	Angelegenheiten des Europarates und verwandte Gebiete	—	—	—	—
05 05	Zentralstelle für Verwaltungsaufgaben zur Pflege der kulturellen Auslandsbeziehungen	—	—	**236 000**	—
	Zusammen	**9 173 600**	+ 3 101 600	**226 031 300**	191 892 700

Ordentlicher Haushalt — Gesamtplan

Sachausgaben		Allgemeine Ausgaben		Einmalige Ausgaben		Ordentliche Ausgaben			Kap.
1967	1966	**1967**	1966	**1967**	1966	**1967**	gegenüber 1966 mehr (+) weniger (—)		
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM		DM	
7	8	9	10	11	12	13		14	15
300 000	275 000	**750 000**	750 000	—	—	**1 290 900**	+	28 400	01 01
920 800	906 300	**3 303 500**	2 305 000	**15 500**	40 600	**6 146 500**	+	1 070 300	01 03
1 220 800	1 181 300	**4 053 500**	3 055 000	**15 500**	40 600	**7 437 400**	+	1 098 700	
6 731 900	6 731 900	**34 334 400**	34 334 400	***) 16 545 400**	4 045 400	***) 71 568 700**	+	12 500 000	02 01
232 600	232 600	—	—	—	—	**1 120 600**		—	02 03
6 964 500	6 964 500	**34 334 400**	34 334 400	***) 16 545 400**	4 045 400	***) 72 689 300**	+	12 500 000	
699 300	664 400	**434 000**	424 000	—	36 000	**2 959 500**	+	126 300	03 01
1 003 700	1 002 300	**707 200**	707 200	**338 500**	14 000	**7 394 200**	+	562 100	04 01
— 7 410 900	— 7 414 200	**2 600 000**	—	—	—	**— 4 810 900**	+	2 603 300	04 02
3 009 000	2 940 500	**93 350 600**	84 166 700	**460 100**	270 400	**110 159 600**	+	10 397 500	04 03
—	—	**68 593 200**	65 593 200	—	—	**68 593 200**	+	3 000 000	04 04
— 3 398 200	3 471 400	**165 251 000**	150 467 100	**798 600**	284 400	**181 336 100**	+	16 562 900	
24 264 400	22 968 100	**114 000**	104 000	**2 601 500**	1 699 800	**64 784 200**	+	6 375 600	05 01
—	—	**282 559 900**	268 720 100	**108 535 700**	88 589 000	**391 095 600**	+	33 786 500	05 02
38 290 000	—	**2 190 000**	3 730 000	**21 443 000**	23 190 600	**249 914 000**	+	29 197 400	05 03
—	35 540 000	**5 002 000**	4 919 700	—	—	**5 002 000**	+	82 300	05 04
—	—	—	—	—	—	**236 000**	+	236 000	05 05
62 554 400	58 508 100	**289 865 900**	277 473 800	**132 580 200**	113 479 400	**711 031 800**	+	69 677 800	

*) einschließlich eines voraussichtlichen Mehrbedarfs von 12 500 000 DM.

Gesamtplan

Ordentlicher Haushalt

Kap.	Bezeichnung	Ordentliche Einnahmen 1967 DM	gegenüber 1966 mehr (+) weniger (—) DM	Personalausgaben 1967 DM	1966 DM
1	2	3	4	5	6
	06				
	Bundesminister des Innern				
06 01	Bundesministerium des Innern in Bonn	**53 500**	— 1 600	**25 643 100**	22 217 900
06 02	Allgemeine Bewilligungen	**12 901 400**	+ 141 000	—	—
06 03	Bundesverwaltungsgericht in Berlin	**355 700**	— 1 300	**4 967 400**	4 687 100
06 04	Der Oberbundesanwalt beim Bundesverwaltungsgericht in Berlin	**1 200**	+ 800	**591 100**	506 400
06 05	Bundesdisziplinarhof in Berlin	**1 500**	— 300	**1 768 300**	1 755 200
06 06	Der Bundesdisziplinaranwalt beim Bundesdisziplinarhof in Frankfurt (Main)	**100**	—	**457 800**	439 200
06 07	Bundesdisziplinarkammern in Frankfurt (Main)	**35 000**	— 2 000	**480 000**	455 900
06 08	Statistisches Bundesamt in Wiesbaden	**351 200**	+ 3 000	**36 145 000**	33 116 700
06 09	Bundesamt für Verfassungsschutz in Köln	**120 800**	— 1 100	**14 859 600**	14 540 700
06 10	Bundeskriminalamt in Wiesbaden	**27 000**	— 105 600	**11 473 200**	11 491 000
06 13	Bundesarchiv in Koblenz	**50 700**	— 600	**2 829 900**	2 731 400
06 14	Bundesanstalt für Landeskunde und Raumforschung in Bad Godesberg	**142 100**	+ 8 200	**1 955 500**	1 711 800
06 15	Bundesverwaltungsamt in Köln	**61 500**	— 15 000	**9 452 700**	8 258 400
06 16	Institut für Angewandte Geodäsie in Frankfurt (Main)	**241 000**	— 82 200	**5 122 600**	4 437 700
06 19	Bundesamt für zivilen Bevölkerungsschutz in Bad Godesberg	**5 177 000**	+ 309 100	**21 202 000**	17 102 000
06 20	Akademie für zivile Verteidigung	—	—	**671 700**	593 800
06 21	Bundesluftschutzverband	—	—	—	—
06 24	Beschaffungen für die Bereitschaftspolizeien der Länder	**170 500**	— 109 800	—	—
06 25	Bundesgrenzschutz	**2 907 500**	— 21 900	**178 514 000**	183 268 800
06 26	Beschaffungsstelle des Bundesministers des Innern in Bonn	**123 000**	+ 3 000	**5 144 300**	4 993 100
06 29	Deutsches Archäologisches Institut in Berlin	**37 300**	+ 400	**5 457 200**	4 721 500
06 30	Deutsches Historisches Institut in Rom *)	—	— 3 500	—	676 500
06 31	Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Schriften in Bad Godesberg **)	—	— 1 000	—	121 900
06 33	Bundesamt für die Anerkennung ausländischer Flüchtlinge in Zirndorf (Kr. Fürth)	**3 700**	— 7 000	**1 632 800**	1 374 900
06 34	Bundesinstitut **für ostwissenschaftliche und internationale Studien** in Köln	**500**	+ 300	**1 403 000**	1 201 900
06 35	Bundeszentrale für politische Bildung in Bonn	**44 800**	+ 1 500	**1 355 400**	1 312 600
06 36	Kriegsfolgenhilfe und entsprechende Leistungen, Kriegsopferfürsorge	**59 560 000**	+ 2 550 000	—	—
	Zusammen	**82 367 000**	+ 2 664 400	**331 126 600**	321 716 400
	*) Ab 1967 bei Einzelplan 31 als Kap. 31 06 veranschlagt. **) Ab 1967 bei Einzelplan 29 als Kap. 29 03 veranschlagt.				
	07				
	Bundesminister der Justiz				
07 01	Bundesministerium der Justiz	**2 244 700**	+ 10 500	**12 237 500**	10 713 800
07 02	Allgemeine Bewilligungen	**1 000**	—	—	—
07 03	Bundesgerichtshof in Karlsruhe	**3 060 000**	+ 200	**8 764 200**	8 220 600
07 04	Generalbundesanwalt beim Bundesgerichtshof in Karlsruhe	**500**	—	**4 731 600**	4 626 400
07 05	Deutsches Patentamt in München	**68 024 400**	— 300 500	**41 989 500**	36 445 200
07 06	Bundespatentgericht in München	**2 000**	—	**7 676 500**	6 480 000
07 07	Oberstes Rückerstattungsgericht in Herford	**31 400**	— 3 000	**1 005 300**	1 051 800
	Zusammen	**73 364 000**	— 292 800	**76 404 600**	67 537 800
	08				
	Bundesminister der Finanzen				
08 01	Bundesministerium der Finanzen in Bonn	**251 700**	— 12 300	**47 713 600**	43 001 300
08 02	Allgemeine Bewilligungen	**80 100**	— 1 300	—	—
08 03	Bundesfinanzhof in München	**7 300**	+ 500	**3 848 400**	3 338 500
08 04	Bundesfinanzverwaltung	**37 467 900**	— 785 400	**595 898 500**	552 359 000
08 08	Bundeshauptkasse in Bonn	—	—	**1 139 800**	1 044 400
08 09	Bundesmonopolverwaltung für Branntwein in Offenbach (Main)	—	—	—	—
08 10	Verwaltungsamt für innere Restitutionen in Stadthagen	—	—	**196 800**	193 300
	Zusammen	**37 807 000**	— 798 500	**648 797 100**	599 936 500

Ordentlicher Haushalt — Gesamtplan

Sachausgaben		Allgemeine Ausgaben		Einmalige Ausgaben		Ordentliche Ausgaben			Kap.
1967	1966	**1967**	1966	**1967**	1966	**1967**	gegenüber 1966 mehr (+) weniger (—)		
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM		DM	
7	8	9	10	11	12	13		14	15
2 764 100	2 582 100	**250 000**	240 000	**119 500**	205 100	**28 776 700**	+	3 531 600	06 01
— 70 000	— 60 000	**225 675 100**	248 677 600	**108 670 000**	116 292 300	**334 275 100**	—	30 634 800	06 02
549 000	419 400	**20 000**	20 000	**8 000**	20 500	**5 544 400**	+	397 400	06 03
43 600	33 600	**—**	—	**11 000**	—	**645 700**	+	105 700	06 04
329 900	285 400	**29 000**	30 000	**100 000**	80 000	**2 227 200**	+	76 600	06 05
34 000	34 800	**16 000**	16 000	**—**	—	**507 800**	+	17 800	06 06
181 700	171 500	**37 000**	35 000	**—**	—	**698 700**	+	36 300	06 07
3 043 300	2 940 200	**4 545 100**	4 260 500	**6 361 700**	6 828 800	**50 095 100**	+	2 948 900	06 08
2 202 600	1 980 800	**5 722 000**	5 510 300	**297 100**	383 300	**23 081 300**	+	666 200	06 09
1 710 400	1 602 900	**2 621 000**	2 474 800	**831 700**	521 200	**16 636 300**	+	546 400	06 10
835 300	1 134 000	**207 000**	242 000	**265 000**	297 100	**4 137 200**	—	267 300	06 13
496 200	483 400	**427 300**	397 900	**185 000**	6 900	**3 064 000**	+	464 000	06 14
1 532 900	1 431 600	**32 284 000**	32 529 400	**—**	—	**43 269 600**	+	1 050 200	06 15
767 500	685 700	**460 400**	440 400	**533 000**	207 100	**6 883 500**	+	1 112 600	06 16
5 933 200	5 525 500	**31 235 500**	26 249 500	**31 722 600**	35 129 000	**90 093 300**	+	6 087 300	06 19
188 200	223 200	**150 000**	100 000	**311 000**	100 100	**1 320 900**	+	303 800	06 20
—	—	**37 150 200**	37 000 000	**2 000 000**	—	**39 150 200**	+	2 150 200	06 21
—	—	**9 035 000**	9 335 000	**12 965 000**	11 598 000	**22 000 000**	+	1 067 000	06 24
17 450 600	17 542 600	**43 639 200**	39 493 600	**85 217 200**	78 202 400	**324 821 000**	+	6 313 600	06 25
829 000	767 500	**110 800**	98 900	**28 000**	—	**6 112 100**	+	252 600	06 26
1 128 900	1 093 900	**2 459 100**	2 162 100	**336 500**	431 900	**9 381 700**	+	972 300	06 29
—	188 700	—	151 700	—	25 000	—	—	1 041 900	06 30
—	39 900	—	19 000	—	—	—	—	180 800	06 31
161 500	149 300	**—**	—	**—**	—	**1 794 300**	+	270 100	06 33
450 400	415 000	**592 000**	582 000	**85 000**	118 700	**2 530 400**	+	212 800	06 34
377 300	336 700	**11 750 000**	11 100 000	**—**	—	**13 482 700**	+	733 400	06 35
—	—	**560 667 700**	557 512 900	**200 000**	200 000	**560 867 700**	+	3 154 800	06 36
40 939 600	40 007 700	**969 083 400**	978 678 600	**250 247 300**	250 647 400	**1 591 396 900**	+	346 800	
1 768 400	1 534 800	**413 000**	358 000	**98 000**	85 000	**14 516 900**	+	1 825 300	07 01
—	—	**387 000**	432 000	**65 000**	—	**452 000**	+	20 000	07 02
1 612 300	1 615 700	**561 000**	509 000	**14 000**	—	**10 951 500**	+	606 200	07 03
20 900	20 900	**—**	—	**—**	—	**4 752 500**	+	105 200	07 04
5 514 500	5 136 400	**6 829 000**	6 229 000	**74 300**	245 000	**54 407 300**	+	6 351 700	07 05
142 500	118 300	**10 000**	10 000	**—**	—	**7 829 000**	+	1 220 700	07 06
141 900	144 100	**633 300**	601 400	**12 500**	12 500	**1 793 000**	—	16 800	07 07
9 200 500	8 570 200	**8 833 300**	8 139 400	**263 800**	342 500	**94 702 200**	+	10 112 300	
3 722 200	3 762 800	**—**	—	**268 400**	45 500	**51 704 200**	+	4 894 600	08 01
—	—	**3 671 200**	3 503 500	**—**	—	**3 671 200**	+	167 700	08 02
321 400	313 600	**5 000**	—	**10 000**	—	**4 184 800**	+	532 700	08 03
172 872 000	156 158 100	**5 960 000**	9 275 000	**27 839 800**	18 777 600	**802 570 300**	+	66 000 600	08 04
—	—	**—**	—	**—**	—	**1 139 800**	+	95 400	08 08
—		**—**	—	**—**	—	**—**		**—**	08 09
57 200	52 700	**—**	—	**—**	—	**254 000**	+	8 000	08 10
176 972 800	160 287 200	**9 636 200**	12 778 500	**28 118 200**	18 823 100	**863 524 300**	+	71 699 000	

Gesamtplan

Ordentlicher Haushalt

Kap.	Bezeichnung	Ordentliche Einnahmen 1967 DM	gegenüber 1966 mehr (+) weniger (—) DM	Personalausgaben 1967 DM	1966 DM
1	2	3	4	5	6
	09				
	Bundesminister für Wirtschaft				
09 01	Bundesministerium für Wirtschaft	**893 400**	— 258 100	**38 141 100**	33 818 600
09 02	Allgemeine Bewilligungen	**425 900**	— 56 100	—	—
09 03	Physikalisch-Technische Bundesanstalt in Braunschweig und Berlin	**3 870 600**	+ 202 000	**21 343 500**	19 103 000
09 04	Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bauspar-wesen	**6 536 000**	+ 679 700	**5 693 400**	5 107 900
09 05	Bundesamt für gewerbliche Wirtschaft in Frankfurt (Main)	**76 900**	— 1 800	**8 141 200**	7 192 900
09 06	Bundesstelle für Außenhandelsinformation in Köln	**13 600**	+ 3 600	**2 374 800**	2 112 000
09 07	Bundesanstalt für Materialprüfung in Berlin	**2 961 400**	+ 3 400	**11 039 000**	9 381 700
09 08	Bundeskartellamt in Berlin	**1 003 700**	+ 1 200	**3 943 200**	3 654 200
09 09	Bundesanstalt für Bodenforschung in Hannover	**2 069 900**	— 209 800	**5 167 400**	4 033 200
09 10	Bundesaufsichtsamt für das Kreditwesen in Berlin	**2 915 800**	+ 303 300	**2 643 200**	2 098 800
09 11	Institut für chemisch-technische Untersuchungen	**13 200**	+ 1 900	**1 595 100**	1 284 300
	Zusammen	**20 780 400**	+ 669 300	**100 081 900**	87 786 600
	10				
	Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten				
10 01	Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Bonn	**297 000**	— 27 300	**19 920 200**	18 294 400
10 02	Allgemeine Bewilligungen	**94 218 400**	+ 7 227 000	—	—
10 03	Marktordnung	**553 070 700**	— 200 214 100	—	—
10 07	Bundesamt für Ernährung und Forstwirtschaft in Frank-furt (Main)	**2 802 300**	— 1 374 400	**7 103 500**	5 707 100
10 08	Bundessortenamt in Rethmar	**968 100**	+ 800	**1 908 500**	1 651 000
10 10	Biologische Bundesanstalt für Land- und Forstwirtschaft in Berlin und Braunschweig	**920 200**	+ 13 800	**7 649 200**	6 536 900
10 11	Bundesanstalt für Milchforschung in Kiel	**346 000**	+ 9 300	**3 326 000**	2 487 200
10 12	Bundesforschungsanstalt für Fischerei in Hamburg	**392 700**	— 32 800	**4 115 800**	3 647 300
10 13	Bundesforschungsanstalt für Forst- und Holzwirtschaft in Reinbek bei Hamburg	**498 600**	+ 128 200	**3 520 600**	2 604 700
10 14	Bundesforschungsanstalt für Kleintierzucht in Celle	**124 700**	+ 8 500	**1 395 000**	1 098 200
10 15	Bundesforschungsanstalt für Getreideverarbeitung in Berlin und Detmold	**590 000**	+ 42 000	**2 237 100**	1 880 400
10 16	Bundesanstalt für Fleischforschung in Kulmbach	**300 000**	— 70 000	**1 243 000**	986 600
10 17	Bundesforschungsanstalt für Lebensmittelfrischhaltung in Karlsruhe	**111 500**	— 43 100	**2 518 700**	1 637 700
10 18	Bundesanstalt für Qualitätsforschung pflanzlicher Er-zeugnisse in Geisenheim	**30 800**	—	**623 600**	516 400
10 19	Bundesanstalt für Tabakforschung in Forchheim	**79 800**	+ 7 800	**1 007 300**	939 600
10 20	Bundesanstalt für Hauswirtschaft in Stuttgart-Hohenheim	**43 400**	+ 200	**640 800**	576 200
10 21	Bundesanstalt für Vegetationskunde, Naturschutz und Landschaftspflege in Bad Godesberg	**43 900**	— 56 300	**665 500**	619 600
10 22	Bundesanstalt für Fettforschung in Münster/Westf.	**53 300**	— 21 300	**307 200**	284 700
10 23	Bundesforschungsanstalt für Rebenzüchtung Geilweilerhof in Siebeldingen	**358 700**	+ 358 700	**1 362 500**	—
10 24	Bundesforschungsanstalt für Viruskrankheiten der Tiere in Tübingen	**85 000**	— 13 700	**2 431 800**	2 265 200
10 25	Forschungsanstalt für Landwirtschaft in Braunschweig-Völkenrode	**495 900**	— 408 100	**8 508 100**	6 660 900
	Zusammen	**655 831 000**	— 194 464 800	**70 484 400**	58 394 100

Ordentlicher Haushalt — Gesamtplan

Sachausgaben		Allgemeine Ausgaben		Einmalige Ausgaben		Ordentliche Ausgaben			Kap.
1967 DM	1966 DM	**1967** DM	1966 DM	**1967** DM	1966 DM	**1967** DM	gegenüber 1966 mehr (+) weniger (—) DM		
7	8	9	10	11	12	13	14		15
4 924 600	5 078 800	**463 000**	442 200	**3 099 500**	1 153 000	**46 628 200**	+	6 135 600	09 01
—	—	**98 656 200**	122 390 200	**626 300 000**	497 765 000	**724 956 200**	+	104 801 000	09 02
3 525 400	3 073 800	**6 168 500**	4 583 500	**11 229 000**	5 409 600	**42 266 400**	+	10 096 500	09 03
533 600	493 100	**75 200**	75 200	**—**	4 300	**6 302 200**	+	621 700	09 04
1 959 300	1 882 800	**—**	—	**5 400**	14 000	**10 105 900**	+	1 016 200	09 05
603 900	552 200	**2 410 000**	2 000 000	**71 400**	10 400	**5 460 100**	+	785 500	09 06
1 988 500	1 796 000	**3 961 600**	3 610 000	**8 023 600**	3 218 000	**25 012 700**	+	7 007 000	09 07
331 500	319 000	**4 500**	4 500	**11 000**	20 200	**4 290 200**	+	292 300	09 08
831 000	732 400	**2 834 600**	2 684 600	**1 444 500**	2 080 000	**10 277 500**	+	747 300	09 09
501 200	461 200	**30 000**	27 000	**21 000**	18 200	**3 195 400**	+	590 200	09 10
312 000	264 900	**108 000**	92 000	**4 512 400**	320 000	**6 527 500**	+	4 566 300	09 11
15 511 000	14 654 200	**114 711 600**	135 909 200	**654 717 800**	510 012 700	**885 022 300**	+	136 659 600	
2 038 100	1 895 800	**5 065 700**	4 763 300	**4 039 700**	4 037 100	**31 063 700**	+	2 073 100	10 01
—	—	**3 087 480 100**	3 355 351 300	**486 075 000**	801 298 000	**3 573 555 100**	—	583 094 200	10 02
—	—	**1 015 174 500**	480 854 800	**25 840 000**	2 462 000	**1 041 014 500**	+	557 697 700	10 03
2 176 000	2 015 000	**20 000**	20 000	**26 100**	12 300	**9 325 600**	+	1 571 200	10 07
217 300	266 500	**1 214 100**	1 196 900	**4 700**	8 300	**3 344 600**	+	221 900	10 08
1 172 400	1 080 300	**1 422 200**	1 354 600	**3 486 600**	468 000	**13 730 400**	+	4 290 600	10 10
622 000	498 700	**1 067 400**	840 800	**2 150 000**	1 369 300	**7 165 400**	+	1 969 400	10 11
833 400	1 016 200	**900 500**	946 100	**1 790 700**	1 500 000	**7 640 400**	+	530 800	10 12
508 500	441 800	**559 900**	601 400	**4 450 000**	267 000	**9 039 000**	+	5 124 100	10 13
293 700	305 100	**298 900**	317 200	**2 380 000**	980 000	**4 367 600**	+	1 667 100	10 14
368 900	469 300	**958 200**	892 500	**2 707 100**	1 001 300	**6 271 300**	+	2 027 800	10 15
155 700	151 800	**417 400**	477 200	**—**	—	**1 816 100**	+	200 500	10 16
382 500	332 900	**523 100**	531 300	**2 657 000**	2 730 000	**6 081 300**	+	849 400	10 17
108 600	116 500	**98 900**	78 100	**163 000**	307 900	**994 100**	—	24 800	10 18
212 500	209 200	**166 900**	159 100	**—**	6 400	**1 386 700**	+	72 400	10 19
88 100	113 300	**83 800**	78 000	**—**	—	**812 700**	+	45 200	10 20
157 800	201 600	**188 400**	236 700	**—**	10 500	**1 011 700**	—	56 700	10 21
54 700	42 900	**109 000**	155 200	**—**	—	**470 900**	—	11 900	10 22
274 400	—	**534 200**	—	**—**	—	**2 171 100**	+	2 171 100	10 23
725 200	748 600	**445 200**	468 200	**1 226 200**	320 000	**4 828 400**	+	1 026 400	10 24
1 252 600	2 399 800	**1 106 100**	1 518 900	**5 042 600**	3 409 800	**15 909 400**	+	1 920 000	10 25
11 642 400	12 305 300	**4 117 834 500**	3 850 841 600	**542 038 700**	820 187 900	**4 742 000 000**	+	271 100	

Gesamtplan

Ordentlicher Haushalt

Kap.	Bezeichnung	Ordentliche Einnahmen 1967 DM	gegenüber 1966 mehr (+) weniger (—) DM	Personalausgaben 1967 DM	1966 DM
1	2	3	4	5	6
	11				
	Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung				
11 01	Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung	**100 000**	— 14 500	**17 267 800**	14 572 000
11 02	Allgemeine Bewilligungen	**5 147 000**	+ 3 300 000	—	—
11 03	Bundesausführungsbehörde für Unfallversicherung in Wilhelmshaven	**70 900**	+ 19 300	**2 466 100**	2 457 400
11 04	Bundesinstitut für Arbeitsschutz in Koblenz	**103 000**	+ 98 000	**917 700**	526 200
11 05	Bundesarbeitsgericht in Kassel	**102 000**	— 14 400	**2 060 100**	1 915 500
11 06	Bundesversicherungsamt in Berlin	**30 400**	+ 2 500	**3 081 000**	2 826 000
11 07	Bundessozialgericht in Kassel	**171 500**	+ 1 500	**4 217 600**	4 077 900
11 08	Ziviler Ersatzdienst	**4 877 700**	+ 5 000	**7 375 500**	6 952 900
11 10	Kriegsopferversorgung und gleichartige Leistungen	**20 000**	— 15 000	—	—
11 11	Arbeitslosenhilfe	**10 327 000**	— 623 300	—	—
11 13	Sozialversicherung	**2 160 000**	+ 410 000	—	—
	Zusammen	**23 109 500**	+ 3 169 100	**37 385 800**	33 363 900
	12				
	Bundesminister für Verkehr				
12 01	Bundesministerium für Verkehr	**114 100**	— 33 500	**28 318 200**	25 612 100
12 02	Allgemeine Bewilligungen	**30 001 500**	+ 2 635 400	—	—
12 03	Bundeswasser- und Schiffahrtsverwaltung	**119 559 100**	+ 11 547 500	**106 376 000**	87 334 000
12 04	Staatswerft in Rendsburg-Saatsee	**46 800**	— 45 300	—	—
12 05	Bundesschleppbetrieb in Münster (Westf.)	—	— 1 500 000	—	—
12 06	Bundesanstalt für Wasserbau in Karlsruhe	**835 600**	+ 214 600	**2 672 600**	1 864 000
12 07	Bundesanstalt für Gewässerkunde in Koblenz	**179 700**	+ 78 100	**1 433 200**	1 184 000
12 08	Bundesamt für Schiffsvermessung in Hamburg	**850 500**	+ 99 000	**877 200**	719 000
12 09	Deutsches Hydrographisches Institut in Hamburg	**3 374 500**	+ 302 300	**12 505 900**	11 046 300
12 10	Bundesfernstraßen	**31 859 200**	+ 2 703 900	—	—
12 11	Bundesanstalt für Straßenwesen in Köln	**3 756 900**	+ 1 039 600	**2 701 500**	1 811 600
12 12	Kraftfahrt-Bundesamt in Flensburg-Mürwik	**21 911 400**	+ 1 020 100	**11 741 200**	11 298 000
12 13	Oberprüfungsamt für die höheren technischen Verwaltungsbeamten in Frankfurt (Main)	**36 100**	+ 2 000	**180 700**	152 300
12 14	Deutscher Wetterdienst in Offenbach (Main)	**2 964 000**	+ 200 000	**39 828 100**	34 988 500
12 15	Bundesanstalt für Flugsicherung in Frankfurt (Main)	**1 695 500**	— 4 658 800	**41 745 100**	35 264 500
12 16	Luftfahrt-Bundesamt in Braunschweig	**211 600**	+ 50 000	**2 515 900**	1 262 400
12 17	Luftfahrt	**5 267 500**	— 5 601 500	—	—
	Zusammen	**222 664 000**	+ 8 053 400	**250 895 600**	212 536 700
	13				
	Bundesminister für das Post- und Fernmeldewesen				
13 01	Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen	—	—	**102 700**	100 300
13 03	Bundesdruckerei	**5 124 000**	— 1 756 400	—	—
	Zusammen	**5 124 000**	— 1 756 400	**102 700**	100 300

Ordentlicher Haushalt — Gesamtplan

Sachausgaben		Allgemeine Ausgaben		Einmalige Ausgaben		**Ordentliche Ausgaben**		Kap.
1967	1966	**1967**	1966	**1967**	1966	**1967**	gegenüber 1966 mehr (+) weniger (—)	
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
7	8	9	10	11	12	13	14	15
2 587 000	2 195 400	**1 020 000**	930 000	**355 200**	464 000	**21 230 000**	+ 3 068 600	11 01
—	—	**12 857 500**	53 969 800	**18 080 000**	15 750 000	**30 937 500**	— 38 782 300	11 02
312 800	294 800	—	—	**236 500**	—	**3 015 400**	+ 263 200	11 03
279 100	165 000	**95 500**	17 100	**36 300**	—	**1 328 600**	+ 584 300	11 04
207 200	197 900	**63 000**	63 000	**7 500**	—	**2 337 800**	+ 161 400	11 05
434 000	478 000	**15 000**	15 000	**7 600**	—	**3 537 600**	+ 218 600	11 06
322 600	302 300	**58 000**	49 000	**7 600**	—	**4 605 800**	+ 176 600	11 07
50 000	37 000	**3 746 600**	3 748 100	**245 000**	555 000	**11 417 100**	+ 124 100	11 08
—	—	**5 868 397 000**	4 832 765 000	—	—	**5 868 397 000**	+ 1 035 632 000	11 10
—	—	**12 341 000**	42 509 500	—	—	**12 341 000**	— 30 168 500	11 11
—	—	**8 573 806 200**	8 298 464 900	—	—	**8 573 806 200**	+ 275 341 300	11 13
4 192 700	3 670 400	**14 472 399 800**	13 232 531 400	**18 975 700**	16 769 000	**14 532 954 000**	+ 1 246 619 300	
4 782 300	5 306 200	—	—	**66 700**	19 000	**33 167 200**	+ 2 229 900	12 01
— 36 676 700	— 35 848 700	**2 634 338 500**	2 628 258 200	**96 656 500**	56 231 300	**2 694 318 300**	+ 45 677 500	12 02
13 437 300	12 936 800	**213 485 500**	197 765 500	**134 281 200**	120 252 400	**467 580 000**	+ 49 291 300	12 03
—	—	—	—	**384 800**	430 100	**384 800**	— 45 300	12 04
—	—	—	—	—	—	—	—	12 05
444 700	433 900	**216 000**	182 500	**166 800**	—	**3 500 100**	+ 1 019 700	12 06
163 500	151 900	**281 000**	251 500	**395 900**	246 500	**2 273 600**	+ 439 700	12 07
135 800	52 600	**2 500**	3 500	—	—	**1 015 500**	+ 240 400	12 08
1 064 700	1 021 900	**3 057 100**	2 573 500	**2 655 100**	355 000	**19 282 800**	+ 4 286 100	12 09
—	—	**3 575 000 000**	3 400 000 000	—	—	**3 575 000 000**	+ 175 000 000	12 10
522 700	229 900	**528 000**	360 000	**4 700**	315 800	**3 756 900**	+ 1 039 600	12 11
3 707 700	3 541 200	**6 302 800**	5 672 800	**483 800**	271 000	**22 235 500**	+ 1 452 500	12 12
65 300	37 800	**117 000**	111 000	—	—	**363 000**	+ 61 900	12 13
2 975 400	2 559 900	**8 543 500**	7 776 300	**3 443 200**	5 613 600	**54 790 200**	+ 3 851 900	12 14
4 714 000	4 034 800	**35 170 000**	28 388 000	**38 651 400**	31 588 900	**120 280 500**	+ 21 004 300	12 15
464 800	194 100	**71 000**	286 000	**15 000**	—	**3 066 700**	+ 1 324 200	12 16
—	—	**51 749 900**	55 344 500	**3 363 000**	3 104 000	**55 112 900**	— 3 335 600	12 17
— 4 198 500	— 5 347 700	**6 528 862 800**	6 326 973 300	**280 568 100**	218 427 600	**7 056 128 000**	+ 303 538 100	
—	—	—	—	—	—	**102 700**	+ 2 400	13 01
—	—	—	—	**1 400 000**	900 000	**1 400 000**	+ 500 000	13 03
—	—	—	—	**1 400 000**	900 000	**1 502 700**	+ 502 400	

Gesamtplan

Ordentlicher Haushalt

Kap.	Bezeichnung	Ordentliche Einnahmen 1967 DM	gegenüber 1966 mehr (+) weniger (—) DM	Personalausgaben 1967 DM	1966 DM
1	2	3	4	5	6
	14				
	Bundesminister der Verteidigung				
14 01	Bundesministerium der Verteidigung	—	—	**178 507 000**	102 013 100
14 02	Allgemeine Bewilligungen	**245 645 000**	+ 4 185 000	—	—
14 03	Kommandobehörden, Truppen usw.	**970 000**	+ 500 000	**2 914 110 000**	2 556 370 000
14 04	Bundeswehrverwaltung usw.	—	—	**1 926 840 000**	1 780 120 000
14 05	Bildungswesen	**45 000**	+ 5 000	—	—
14 06	Militärseelsorge	—	—	**13 124 200**	11 670 000
14 07	Rechtspflege	—	—	**2 382 400**	2 188 000
14 08	Sanitätswesen	**1 323 000**	+ 51 000	—	—
14 10	Verpflegung	**240 000**	—	—	—
14 11	Bekleidung	**2 700 000**	—	—	—
14 12	Unterbringung	**89 600 000**	+ 17 200 200	—	—
14 13	Pionierwesen	—	—	—	—
14 14	Fernmeldewesen	**890 000**	— 500 000	—	—
14 15	Feldzeugwesen	—	—	—	—
14 16	ABC-Schutzmaterial	—	—	—	—
14 17	Quartiermeisterwesen	**30 000**	—	—	—
14 18	Schiffe und Marinegerät	—	—	—	—
14 19	Flugzeuge, Flugkörper und flugtechnisches Gerät	**2 701 200**	— 147 700	—	—
14 21	Wehrtechnik und Beschaffung	—	—	**251 540 000**	220 569 000
14 23	Sozialversicherungsbeiträge und Fürsorgemaßnahmen für Soldaten	—	—	**977 100 000**	910 050 000
	Zusammen	**344 144 200**	+ 21 293 500	**6 263 603 600**	5 582 980 100
	15				
	Bundesminister für Gesundheitswesen				
15 01	Bundesministerium für Gesundheitswesen	**10 200**	+ 2 000	**8 608 900**	6 907 900
15 02	Allgemeine Bewilligungen	**3 088 600**	+ 288 600	—	—
15 03	Bundesgesundheitsamt in Berlin	**1 481 100**	+ 3 500	**14 296 700**	11 048 700
15 04	Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung	**454 600**	+ 454 600	**1 434 600**	—
	Zusammen	**5 034 500**	+ 748 700	**24 340 200**	17 956 600
	19				
	Bundesverfassungsgericht				
19 01	Bundesverfassungsgericht	**20 000**	+ 1 000	**3 137 600**	2 978 000
	20				
	Bundesrechnungshof				
20 01	Bundesrechnungshof	**17 600**	— 1 900	**12 503 500**	12 353 500
	23				
	Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit				
23 01	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit	**41 200**	+ 3 500	**8 033 000**	6 023 900
23 02	Allgemeine Bewilligungen	**144 390 000**	— 23 265 000	—	—
	Zusammen	**144 431 200**	— 23 261 500	**8 033 000**	6 023 900

Ordentlicher Haushalt — Gesamtplan

Sachausgaben		Allgemeine Ausgaben		Einmalige Ausgaben		Ordentliche Ausgaben		Kap.
1967 DM	1966 DM	**1967** DM	1966 DM	**1967** DM	1966 DM	**1967** DM	gegenüber 1966 mehr (+) weniger (—) DM	
7	8	9	10	11	12	13	14	15
19 968 500	19 415 000	**6 784 000**	6 635 000	**198 500**	224 000	**205 458 000**	+ 77 170 900	14 01
434 224 200	513 806 900	**1 275 609 800**	1 055 619 300	—	—	**1 709 834 000**	+ 140 407 800	14 02
82 650 000	78 450 000	**192 740 000**	164 340 000	**7 945 000**	8 340 000	**3 197 445 000**	+ 389 945 000	14 03
48 660 000	41 750 000	**21 478 000**	18 150 000	**7 376 600**	6 847 000	**2 004 354 600**	+ 157 487 600	14 04
—	—	**31 820 000**	29 964 600	**1 130 000**	1 530 000	**32 950 000**	+ 1 455 400	14 05
1 372 400	1 447 400	**1 819 000**	1 684 000	**894 400**	846 860	**17 210 000**	+ 1 561 800	14 06
177 000	153 500	**65 000**	60 000	—	11 500	**2 624 400**	+ 211 400	14 07
—	—	**118 580 000**	116 140 000	**77 000 000**	66 500 000	**195 580 000**	+ 12 940 000	14 08
—	—	**309 195 000**	296 050 000	—	800 000	**309 195 000**	+ 12 345 000	14 10
—	—	**223 910 000**	138 070 000	**80 660 000**	53 000 000	**304 570 000**	+ 113 500 000	14 11
782 810 000	743 550 000	**268 900 000**	— 62 580 000	**2 032 350 000**	2 309 421 000	**3 084 060 000**	+ 93 669 000	14 12
—	—	**21 000 000**	19 000 000	**70 000 000**	70 000 000	**91 000 000**	+ 2 000 000	14 13
100 000 000	82 000 000	**110 000 000**	100 000 000	**450 000 000**	393 000 000	**660 000 000**	+ 85 000 000	14 14
—	—	**968 080 000**	981 540 000	**1 850 000 000**	1 897 200 000	**2 818 080 000**	— 60 660 000	14 15
—	—	**7 000 000**	6 500 000	**36 000 000**	29 000 000	**43 000 000**	+ 7 500 000	14 16
—	—	**201 680 000**	191 640 000	**50 000 000**	35 000 000	**251 680 000**	+ 25 040 000	14 17
—	—	**139 980 000**	121 123 000	**474 000 000**	475 200 000	**613 980 000**	+ 17 657 000	14 18
—	—	**723 600 000**	758 500 000	**933 170 000**	907 600 000	**1 656 770 000**	— 9 330 000	14 19
12 110 000	9 854 000	**28 360 000**	26 580 000	**31 991 000**	28 183 200	**324 001 000**	+ 38 814 800	14 21
—	—	**38 108 000**	38 108 000	—	—	**1 015 208 000**	+ 67 050 000	14 23
1 481 972 100	1 490 426 800	**4 688 708 800**	4 007 123 900	**6 102 715 500**	6 282 703 500	**18 537 000 000**	+ 1 173 765 700	
1 667 900	1 531 300	—	—	**7 000**	36 400	**10 283 800**	+ 1 808 200	15 01
—	—	**60 302 000**	54 837 800	**2 234 000**	2 691 000	**62 536 000**	+ 5 007 200	15 02
2 559 300	2 097 400	**4 320 300**	4 000 800	**2 886 700**	2 538 500	**24 063 000**	+ 4 377 600	15 03
329 500	—	**232 600**	—	**34 000**	—	**2 030 700**	+ 2 030 700	15 04
4 556 700	3 628 700	**64 854 900**	58 838 600	**5 161 700**	5 265 900	**98 913 500**	+ 13 223 700	
458 100	436 100	**4 000**	4 000	**5 016 000**	2 014 200	**8 615 700**	+ 3 183 400	19 01
1 842 700	1 863 300	**100 000**	80 000	—	18 400	**14 446 200**	+ 131 000	20 01
1 575 300	1 585 200	—	—	**849 000**	205 000	**10 457 300**	+ 2 643 200	23 01
—	—	**1 287 450 000**	988 845 400	**124 200 000**	119 600 000	**1 411 650 000**	+ 303 204 600	23 02
1 575 300	1 585 200	**1 287 450 000**	988 845 400	**125 049 000**	119 805 000	**1 422 107 300**	+ 305 847 800	

Gesamtplan

Ordentlicher Haushalt

Kap.	Bezeichnung	Ordentliche Einnahmen 1967 DM	gegenüber 1966 mehr (+) weniger (—) DM	Personalausgaben 1967 DM	1966 DM
1	2	3	4	5	6
	24				
	Bundesschatzminister				
24 01	Bundesschatzministerium	**147 000**	+ 15 900	**9 415 500**	8 429 500
24 02	Allgemeine Bewilligungen	**75 032 600**	+ 4 262 600	—	—
24 03	Bundesvermögens- und Bauverwaltung	**252 775 200**	+ 2 783 500	—	—
24 04	Bundesbaudirektion	**1 271 200**	+ 299 500	**7 811 200**	7 222 400
	Zusammen	**329 226 000**	+ 7 361 500	**17 226 700**	15 651 900
	25				
	Bundesminister für Wohnungswesen und Städtebau				
25 01	Bundesministerium für Wohnungswesen und Städtebau	**36 600**	+ 7 300	**7 506 600**	7 163 300
25 02	Allgemeine Bewilligungen	**233 445 300**	+ 4 104 100	—	—
	Zusammen	**233 481 900**	+ 4 111 400	**7 506 600**	7 163 300
	26				
	Bundesminister für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte				
26 01	Bundesministerium für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte	**6 400**	+ 400	**4 950 400**	4 947 600
26 02	Allgemeine Bewilligungen	**15 360 000**	— 10 910 000	—	—
26 03	Dienststellen des Bundesnotaufnahmeverfahrens in Berlin und Gießen und des Beauftragten der Bundesregierung für die Verteilung im Grenzdurchgangslager Friedland	**1 000**	—	**2 046 600**	2 227 900
26 05	Bundesausgleichsamt in Bad Homburg v. d. H.	**5 500**	+ 1 200	**3 690 300**	3 660 100
	Zusammen	**15 372 900**	— 10 908 400	**10 687 300**	10 835 600
	27				
	Bundesminister für gesamtdeutsche Fragen				
27 01	Bundesministerium für gesamtdeutsche Fragen	**62 800**	— 130 000	**6 968 100**	6 509 800
27 02	Allgemeine Bewilligungen	**119 200**	— 9 700	—	—
	Zusammen	**182 000**	— 139 700	**6 968 100**	6 509 800
	28				
	Bundesminister für Angelegenheiten des Bundesrates und der Länder				
28 01	Bundesministerium für Angelegenheiten des Bundesrates und der Länder	**3 000**	+ 300	**1 104 600**	1 061 100
	29				
	Bundesminister für Familie und Jugend				
29 01	Bundesministerium für Familie und Jugend	**2 100**	—	**3 493 100**	3 190 400
29 02	Allgemeine Bewilligungen	**2 730 000**	— 670 000	—	—
29 03	Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Schriften in Bad Godesberg	**1 000**	+ 1 000	**137 900**	—
	Zusammen	**2 733 100**	— 669 000	**3 631 000**	3 190 400

Ordentlicher Haushalt — Gesamtplan

Sachausgaben		Allgemeine Ausgaben		Einmalige Ausgaben		**Ordentliche Ausgaben**			Kap.
1967	1966	**1967**	1966	**1967**	1966	**1967**	gegenüber 1966 mehr (+) weniger (—)		
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM		
7	8	9	10	11	12	13	14		15
1 347 500	1 277 100	—	—	**4 024 900**	276 500	**14 787 900**	+	4 804 800	24 01
—	—	**372 500**	362 500	**66 335 000**	60 500 000	**66 707 500**	+	5 845 000	24 02
49 200 000	52 100 000	**99 423 000**	94 590 100	**38 208 000**	34 991 300	**186 831 000**	+	5 149 600	24 03
13 693 200	13 640 100	**60 000**	60 000	**20 500**	213 500	**21 584 900**	+	448 900	24 04
64 240 700	67 017 200	**99 855 500**	95 012 600	**108 588 400**	95 981 300	**289 911 300**	+	16 248 300	
924 600	926 500	**145 000**	150 000	**34 200**	479 500	**8 610 400**	—	108 900	25 01
—	—	**1 270 301 300**	1 382 107 100	**107 513 800**	72 340 000	**1 377 815 100**	—	76 632 000	25 02
924 600	926 500	**1 270 446 300**	1 382 257 100	**107 548 000**	72 819 500	**1 386 425 500**	—	76 740 900	
507 600	507 700	—	—	**26 300**	21 200	**5 484 300**	+	7 800	26 01
—	—	**195 237 300**	255 751 800	—	350 000	**195 237 300**	—	60 864 500	26 02
292 700	293 200	**4 000**	5 000	**20 000**	—	**2 363 300**	—	162 800	26 03
432 400	396 500	**11 000**	17 000	**11 200**	—	**4 144 900**	+	71 300	26 05
1 232 700	1 197 400	**195 252 300**	255 773 800	**57 500**	371 200	**207 229 800**	—	60 948 200	
1 608 400	1 556 100	**500**	500	**20 800**	38 900	**8 597 800**	+	492 500	27 01
—	—	**246 989 000**	234 490 000	**1 117 800**	960 000	**248 106 800**	+	12 656 800	27 02
1 608 400	1 556 100	**246 989 500**	234 490 500	**1 138 600**	998 900	**256 704 600**	+	13 149 300	
155 500	185 600	—	—	—	—	**1 260 100**	+	13 400	28 01
991 400	908 500	—	—	**14 300**	24 300	**4 498 800**	+	375 600	29 01
—	—	**2 857 900 000**	2 939 095 000	—	—	**2 857 900 000**	—	81 195 000	29 02
36 800	—	**19 000**	—	—	—	**193 700**	+	193 700	29 03
1 028 200	908 500	**2 857 919 000**	2 939 095 000	**14 300**	24 300	**2 862 592 500**	—	80 625 700	

Gesamtplan **Ordentlicher Haushalt**

Kap.	Bezeichnung	Ordentliche Einnahmen 1967 DM	gegenüber 1966 mehr (+) weniger (—) DM	Personalausgaben 1967 DM	1966 DM
1	2	3	4	5	6
	30				
	Bundesminister für die Angelegenheiten des Bundesverteidigungsrates				
30 01	Bundesminister für die Angelegenheiten des Bundesverteidigungsrates	**600**	— 3 800	**1 067 000**	505 500
	31				
	Bundesminister für wissenschaftliche Forschung				
31 01	Bundesministerium für wissenschaftliche Forschung	**42 000**	— 900	**10 081 800**	8 721 800
31 02	Bewilligungen für die allgemeine wissenschaftliche Forschung	**90 000**	— 20 000	—	—
31 03	Bewilligungen für die Atomkernenergieforschung und -nutzung	**126 200**	— 68 500	—	—
31 04	Bewilligungen für die Weltraumforschung	**20 000**	— 5 980 000	—	—
31 05	Deutsches Historisches Institut in Paris	**300**	—	**531 300**	392 700
31 06	Deutsches Historisches Institut in Rom	**2 500**	+ 2 500	**861 600**	—*)
	Zusammen	**281 000**	— 6 066 900	**11 474 700**	9 114 500
	*) Im Rj. 1966 bei Kap. 06 30 veranschlagt				
	32				
	Bundesschuld				
32 03	Bundesschuldenverwaltung	**1 868 100**	+ 500	**9 227 800**	8 956 800
32 05	Verzinsung und Tilgung	—	—	—	—
32 07	Zum Ankauf von Schuldurkunden des Bundes	—	—	—	—
32 08	Inanspruchnahme aus Sicherheitsleistungen und Gewährleistungen	—	—	—	—
32 09	Schulden des Bundes, die nicht der Bundesschuldenverwaltung unterliegen	**1 157 700**	+ 7 600	—	—
	Zusammen	**3 025 800**	+ 8 100	**9 227 800**	8 956 800
	33				
	Versorgung				
33 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	—	—
33 03	Versorgung der Beamten und Richter des Bundes	**200 000**	—	**275 772 000**	241 670 000
33 04	Versorgung der Soldaten der Bundeswehr	**10 000**	— 20 000	**378 793 000**	460 261 000
33 06	Versorgungsausgaben, die durch das Zweite Überleitungsgesetz vom 21. August 1951 (Bundesgesetzbl. I S. 774) vom Bund übernommen worden sind	**100 000**	—	**78 050 000**	81 650 000
33 07	Versorgung von verdrängten Angehörigen des öffentlichen Dienstes und von Angehörigen aufgelöster Dienststellen sowie ihrer Hinterbliebenen	**17 700 000**	+ 700 000	**1 821 379 000**	1 693 334 000
33 08	Versorgung der Berufssoldaten der früheren Wehrmacht und der berufsmäßigen Angehörigen des früheren Reichsarbeitsdienstes sowie ihrer Hinterbliebenen	**16 000 000**	+ 2 500 000	**963 299 000**	838 340 000
	Zusammen	**34 010 000**	+ 3 180 000	**3 517 293 000**	3 315 255 000

Ordentlicher Haushalt — Gesamtplan

Sachausgaben		Allgemeine Ausgaben		Einmalige Ausgaben		Ordentliche Ausgaben		Kap.
1967	1966	**1967**	1966	**1967**	1966	**1967**	gegenüber 1966 mehr (+) weniger (—)	
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
7	8	9	10	11	12	13	14	15
369 900	276 700	—	—	**11 200**	93 000	**1 448 100**	+ 572 900	30 01
2 470 400	2 278 500	**738 000**	706 000	**29 800**	47 000	**13 320 000**	+ 1 566 700	31 01
—	—	**757 617 000**	620 079 100	—	262 500	**757 617 000**	+ 137 275 400	31 02
—	—	**260 345 700**	209 926 600	**307 556 800**	269 123 100	**567 902 500**	+ 88 852 800	31 03
—	—	**237 858 000**	206 076 000	**39 900 000**	22 000 000	**277 758 000**	+ 49 682 000	31 04
109 100	74 800	**74 000**	74 000	—	—	**714 400**	+ 172 900	31 05
209 300	—*)	**151 700**	—*)	**25 000**	—*)	**1 247 600**	+ 1 247 600	31 06
2 788 800	2 353 300	**1 256 784 400**	1 036 861 700	**347 511 600**	291 432 600	**1 618 559 500**	+ 278 797 400	
2 128 200	2 026 600	**41 360 000**	17 792 000	—	—	**52 716 000**	+ 23 940 600	32 03
—	—	**3 106 301 400**	2 662 231 700	—	—	**3 106 301 400**	+ 444 069 700	32 05
—	—	—	—	—	—	—	—	32 07
—	—	**— 150 000 000**	— 80 000 000	—	—	**— 150 000 000**	— 70 000 000	32 08
—	—	**301 330 900**	160 159 300	—	—	**301 330 900**	+ 141 171 600	32 09
2 128 200	2 026 600	**3 298 992 300**	2 760 183 000	—	—	**3 310 348 300**	+ 539 181 900	
— 378 793 000	— 460 261 000	—	—	—	—	**— 378 793 000**	+ 81 468 000	33 02
—	—	—	—	—	—	**275 772 000**	+ 34 102 000	33 03
—	—	—	—	—	—	**378 793 000**	— 81 468 000	33 04
—	—	—	—	—	—	**78 050 000**	— 3 600 000	33 06
—	—	—	—	—	—	**1 821 379 000**	+ 128 045 000	33 07
—	—	—	—	—	—	**963 299 000**	+ 124 959 000	33 08
— 378 793 000	— 460 261 000	—	—	—	—	**3 138 500 000**	+ 283 506 000	

Gesamtplan **Ordentlicher Haushalt**

Kap.	Bezeichnung	Ordentliche Einnahmen 1967 DM	gegenüber 1966 mehr (+) weniger (—) DM	Personalausgaben 1967 DM	1966 DM
1	2	3	4	5	6
	35				
	Verteidigungslasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte				
35 02	Besatzungskosten in Berlin	**2 500 000**	— 200 000	—	—
35 03	Auftragsausgaben Klasse I in Berlin	**1 000**	— 9 000	—	—
35 04	Auftragsausgaben Klasse II in Berlin	**100 000**	— 150 000	—	—
35 06	Auftragsausgaben im Bundesgebiet (ohne Berlin)	—	—	—	—
35 11 a	Verteidigungsaufwand, der im unmittelbaren Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte im Bundesgebiet (ohne Berlin) entsteht	**38 320 000**	— 14 180 000	—	—
35 11 b	Besatzungsfolgekosten in Berlin	**49 400**	— 38 900	—	—
	Zusammen	**40 970 400**	— 14 577 900	—	—
	36				
	Zivile Verteidigung				
36 02	Minderausgaben auf dem Gebiet der zivilen Verteidigung	—	—	—	—
36 04	Maßnahmen der zivilen Verteidigung im Aufgabenbereich des Bundesministers des Innern	**1 580 000**	+ 135 000	—	—
36 05	Maßnahmen der zivilen Verteidigung im Aufgabenbereich des Bundesministers für Wirtschaft	—	—	—	—
36 06	Maßnahmen der zivilen Verteidigung auf dem Gebiet der Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	**20 000**	+ 10 000	—	—
36 07	Maßnahmen der zivilen Verteidigung auf dem Gebiet des Verkehrs	**45 000**	+ 5 000	—	—
36 08	Maßnahmen zur Sicherung der Nachrichtenverbindungen	—	—	—	—
36 09	Forschung, Entwicklung und Erprobung auf dem Gebiet des baulichen Zivilschutzes	**47 300**	+ 2 600	—	—
36 10	Maßnahmen der zivilen Verteidigung auf dem Gebiet der Wasserwirtschaft	**100**	—	—	—
	Zusammen	**1 692 400**	+ 152 600	—	—
	60				
	Allgemeine Finanzverwaltung				
60 01	Steuern und Abgaben				
	Besitz- und Verkehrsteuern	**28 780 000 000**	+ 2 120 000 000		
	Einkommen- und Körperschaftsteuern	**19 545 000 000**	+ 1 722 000 000		
	Zölle und Verbrauchsteuern	**20 614 000 000**	+ 1 407 000 000		
	Abgaben	**6 300 000**	— 8 700 000		
	Lastenausgleich	**1 598 000 000**	— 67 000 000		
	Zusammen	**70 543 300 000**	+ 5 173 300 000	—	—
60 02 *)	Allgemeine Bewilligungen	**503 877 700**	— 56 022 000	**90 100 000**	100 000
60 04 *)	Sonderleistungen des Bundes	**12 175 000**	+ 1 811 000	**6 000 000**	3 900 000
60 05	Leistungen des Bundes für Berlin	—	—		—
60 06 *)	Angelegenheiten der europäischen wirtschaftlichen Zusammenschlüsse	**33 582 300**	— 11 720 300	—	—
	Zusammen	**71 092 935 000**	+ 5 107 368 700	**96 100 000**	4 000 000

Die mit *) gekennzeichneten Kapitel haben einen außerordentlichen Haushalt (Sp. 16—28)

Ordentlicher Haushalt — Gesamtplan

Sachausgaben		Allgemeine Ausgaben		Einmalige Ausgaben		**Ordentliche Ausgaben**			Kap.
1967	1966	**1967**	1966	**1967**	1966	**1967**	gegenüber 1966 mehr (+) weniger (—)		
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM		
7	8	9	10	11	12	13	14		15
—	—	**249 850 300**	234 494 600	—	—	**249 850 300**	+	15 355 700	35 02
—	—	**650 000**	3 651 000	—	—	**650 000**	—	3 001 000	35 03
—	—	**53 064 800**	47 375 900	—	—	**53 064 800**	+	5 688 900	35 04
—	—	**500 000**	500 000	—	—	**500 000**		—	35 06
—	—	**61 051 000**	61 601 000	**179 850 000**	165 550 000	**240 901 000**	+	13 750 000	35 11 a
—	—	**14 339 000**	13 541 000	**9 160 000**	8 250 000	**23 499 000**	+	1 708 000	35 11 b
—	—	**379 455 100**	361 163 500	**189 010 000**	173 800 000	**568 465 100**	+	33 501 600	
—	—	**— 40 059 200**	—	—	—	**— 40 059 200**	—	40 059 200	36 02
—	—	**105 078 000**	74 600 000	**217 390 000**	185 450 000	**322 468 000**	+	62 418 000	36 04
—	—	**4 643 800**	4 015 800	**3 091 500**	2 721 700	**7 735 300**	+	997 800	36 05
—	—	**58 728 300**	50 315 000	**10 000**	—	**58 738 300**	+	8 423 300	36 06
—	—	**2 129 900**	4 866 800	**66 857 700**	54 889 800	**68 987 600**	+	9 231 000	36 07
—	—	**480 000**	409 000	**54 470 000**	51 051 000	**54 950 000**	+	3 490 000	36 08
—	—	**2 720 000**	2 875 000	**400 000**	170 000	**3 120 000**	+	75 000	36 09
—	—	—	—	**3 660 000**	2 565 000	**3 660 000**	+	1 095 000	36 10
—	—	**133 720 800**	137 081 600	**345 879 200**	296 847 500	**479 600 000**	+	45 670 900	
—	—	—	—	—	—	—		—	60 01
4 623 000	3 918 000	**377 955 000**	508 380 000	**657 471 600**	356 670 200	**1 130 149 600**	+	261 081 400	60 02 *)
—	—	**4 290 704 300**	4 239 585 200	**200 000**	47 970 400	**4 296 904 300**	+	5 448 700	60 04 *)
—	—	**2 481 700 000**	2 355 000 000	—	—	**2 481 700 000**	+	126 700 000	60 05
—	—	**525 412 000**	366 239 800	—	1 710 000	**525 412 000**	+	157 462 200	60 06 *)
4 623 000	3 918 000	**7 675 771 300**	7 469 205 000	**657 671 600**	406 350 600	**8 434 165 900**	+	550 692 300	

Gesamtplan **Außerordentlicher Haushalt**

Kap.	Bezeichnung	Außerordentliche Einnahmen 1967 DM	Außerordentliche Einnahmen gegenüber 1966 mehr (+) weniger (—) DM	Außerordentliche Ausgaben 1967 DM	Außerordentliche Ausgaben gegenüber 1966 mehr (+) weniger (—) DM
1	2	3	4	5	6
	23				
	Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit				
A 23 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	**540 000 000**	+ 104 000 000
	Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt	—	—	—	—
	Zusammen	—	—	**540 000 000**	+ 104 000 000
	32				
	Bundesschuld				
A 32 01	Einnahmen aus Anleihen	**540 000 000**	+ 104 000 000	—	—
	Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt	—	—	—	—
	Zusammen	**540 000 000**	+ 104 000 000	—	—

Gesamtabschluß

Gesamtplan

Gesamteinnahmen			Gesamtausgaben			
1967 DM	1966 DM	gegenüber 1966 mehr (+) weniger (—) DM	**1967** DM	1966 DM	gegenüber 1966 mehr (+) weniger (—) DM	**Kap.**
7	8	9	10	11	12	13
144 390 000	167 655 000	— 23 265 000	**1 951 650 000**	1 544 445 400	+ 407 204 600	23 02 u. A 23 02
41 200	37 700	+ 3 500	**10 457 300**	7 814 100	+ 2 643 200	23 01
144 431 200	167 692 700	— 23 261 500	**1 962 107 300**	1 552 259 500	+ 409 847 800	
540 000 000	436 000 000	+ 104 000 000	—	—	—	32 01 u. A 32 01
3 025 800	3 017 700	+ 8 100	**3 310 348 300**	2 771 166 400	+ 539 181 900	übrige Kap.
543 025 800	439 017 700	+ 104 008 100	**3 310 348 300**	2 771 166 400	+ 539 181 900	

Gesamtplan **Einnahmen**

Epl.	Bezeichnung	Ordentliche Einnahmen 1967 DM	gegenüber 1966 mehr (+) weniger (—) DM
1	2	3	4
01	Bundespräsident und Bundespräsidialamt	**15 800**	— 1 600
02	Deutscher Bundestag	**635 000**	—
03	Bundesrat	**24 200**	—
04	Bundeskanzler und Bundeskanzleramt	**520 800**	— 55 300
05	Auswärtiges Amt	**9 173 600**	+ 3 101 600
06	Bundesminister des Innern	**82 367 000**	+ 2 664 400
07	Bundesminister der Justiz	**73 364 000**	— 292 800
08	Bundesminister der Finanzen	**37 807 000**	— 798 500
09	Bundesminister für Wirtschaft	**20 780 400**	+ 669 300
10	Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	**655 831 000**	— 194 464 800
11	Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung	**23 109 500**	+ 3 169 100
12	Bundesminister für Verkehr	**222 664 000**	+ 8 053 400
13	Bundesminister für das Post- und Fernmeldewesen	**5 124 000**	— 1 756 400
14	Bundesminister der Verteidigung	**344 144 200**	+ 21 293 500
15	Bundesminister für Gesundheitswesen	**5 034 500**	+ 748 700
19	Bundesverfassungsgericht	**20 000**	+ 1 000
20	Bundesrechnungshof	**17 600**	— 1 900
23	Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit	**144 431 200**	— 23 261 500
24	Bundesschatzminister	**329 226 000**	+ 7 361 500
25	Bundesminister für Wohnungswesen und Städtebau	**233 481 900**	+ 4 111 400
26	Bundesminister für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte	**15 372 900**	— 10 908 400
27	Bundesminister für gesamtdeutsche Fragen	**182 000**	— 139 700
28	Bundesminister für Angelegenheiten des Bundesrates und der Länder	**3 000**	+ 300
29	Bundesminister für Familie und Jugend	**2 733 100**	— 669 000
30	Bundesminister für die Angelegenheiten des Bundesverteidigungsrates	**600**	— 3 800
31	Bundesminister für wissenschaftliche Forschung	**281 000**	— 6 066 900
32	Bundesschuld	**3 025 800**	+ 8 100
33	Versorgung	**34 010 000**	+ 3 180 000
35	Verteidigungslasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte	**40 970 400**	— 14 577 900
36	Zivile Verteidigung	**1 692 400**	+ 152 600
60	Allgemeine Finanzverwaltung	**71 092 935 000**	+ 5 107 368 700
	Insgesamt	**73 378 977 900**	+ 4 908 885 100

Gesamtplan

Außerordentliche Einnahmen		Gesamteinnahmen			Epl.
1967 DM	gegenüber 1966 mehr (+) weniger (—) DM	1967 DM	1966 DM	gegenüber 1966 mehr (+) weniger (—) DM	
5	6	7	8	9	10
—	—	**15 800**	17 400	— 1 600	01
—	—	**635 000**	635 000	—	02
—	—	**24 200**	24 200	—	03
—	—	**520 800**	576 100	— 55 300	04
—	—	**9 173 600**	6 072 000	+ 3 101 600	05
—	—	**82 367 000**	79 702 600	+ 2 664 400	06
—	—	**73 364 000**	73 656 800	— 292 800	07
—	—	**37 807 000**	38 605 500	— 798 500	08
—	—	**20 780 400**	20 111 100	+ 669 300	09
—	—	**655 831 000**	850 295 800	— 194 464 800	10
—	—	**23 109 500**	19 940 400	+ 3 169 100	11
—	—	**222 664 000**	214 610 600	+ 8 053 400	12
—	—	**5 124 000**	6 880 400	— 1 756 400	13
—	—	**344 144 200**	322 850 700	+ 21 293 500	14
—	—	**5 034 500**	4 285 800	+ 748 700	15
—	—	**20 000**	19 000	+ 1 000	19
—	—	**17 600**	19 500	— 1 900	20
—	—	**144 431 200**	167 692 700	— 23 261 500	23
—	—	**329 226 000**	321 864 500	+ 7 361 500	24
—	—	**233 481 900**	229 370 500	+ 4 111 400	25
—	—	**15 372 900**	26 281 300	— 10 908 400	26
—	—	**182 000**	321 700	— 139 700	27
—	—	**3 000**	2 700	+ 300	28
—	—	**2 733 100**	3 402 100	— 669 000	29
—	—	**600**	4 400	— 3 800	30
—	—	**281 000**	6 347 900	— 6 066 900	31
540 000 000	+ 104 000 000	**543 025 800**	439 017 700	+ 104 008 100	32
—	—	**34 010 000**	30 830 000	+ 3 180 000	33
—	—	**40 970 400**	55 548 300	— 14 577 900	35
—	—	**1 692 400**	1 539 800	+ 152 600	36
—	—	**71 092 935 000**	65 985 566 300	+ 5 107 368 700	60
540 000 000	+ 104 000 000	**73 918 977 900**	68 906 092 800	+ 5 012 885 100	

Gesamtplan **Ausgaben**

Epl.	Bezeichnung	Personalausgaben		Sachausgaben		Allgemeine Ausgaben	
		1967	1966	**1967**	1966	**1967**	1966
		DM	DM	DM	DM	DM	DM
1	2	3	4	5	6	7	8
01	Bundespräsident und Bundespräsidialamt	**2 147 600**	2 061 800	**1 220 800**	1 181 300	**4 053 500**	3 055 000
02	Deutscher Bundestag	**14 845 000**	14 845 000	**6 964 500**	6 964 500	**34 334 400**	34 334 400
03	Bundesrat	**1 826 200**	1 708 800	**699 300**	664 400	**434 000**	424 000
04	Bundeskanzler und Bundeskanzleramt	**18 684 700**	17 493 100	**— 3 398 200**	— 3 471 400	**165 251 000**	150 467 100
05	Auswärtiges Amt	**226 031 300**	191 892 700	**62 554 400**	58 508 100	**289 865 900**	277 473 800
06	Bundesminister des Innern	**331 126 600**	321 716 400	**40 939 600**	40 007 700	**969 083 400**	978 678 600
07	Bundesminister der Justiz	**76 404 600**	67 537 800	**9 200 500**	8 570 200	**8 833 300**	8 139 400
08	Bundesminister der Finanzen	**648 797 100**	599 936 500	**176 972 800**	160 287 200	**9 636 200**	12 778 500
09	Bundesminister für Wirtschaft	**100 081 900**	87 786 600	**15 511 000**	14 654 200	**114 711 600**	135 909 200
10	Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	**70 484 400**	58 394 100	**11 642 400**	12 305 300	**4 117 834 500**	3 850 841 600
11	Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung	**37 385 800**	33 363 900	**4 192 700**	3 670 400	**14 472 399 800**	13 232 531 400
12	Bundesminister für Verkehr	**250 895 600**	212 536 700	**— 4 198 500**	— 5 347 700	**6 528 862 800**	6 326 973 300
13	Bundesminister für das Post- und Fernmeldewesen	**102 700**	100 300	**—**	—	**—**	—
14	Bundesminister der Verteidigung	**6 263 603 600**	5 582 980 100	**1 481 972 100**	1 490 426 800	**4 688 708 800**	4 007 123 900
15	Bundesminister für Gesundheitswesen	**24 340 200**	17 956 600	**4 556 700**	3 628 700	**64 854 900**	58 838 600
19	Bundesverfassungsgericht	**3 137 600**	2 978 000	**458 100**	436 100	**4 000**	4 000
20	Bundesrechnungshof	**12 503 500**	12 353 500	**1 842 700**	1 863 300	**100 000**	80 000
23	Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit	**8 033 000**	6 023 900	**1 575 300**	1 585 200	**1 287 450 000**	988 845 400
24	Bundesschatzminister	**17 226 700**	15 651 900	**64 240 700**	67 017 200	**99 855 500**	95 012 600
25	Bundesminister für Wohnungswesen und Städtebau	**7 506 600**	7 163 300	**924 600**	926 500	**1 270 446 300**	1 382 257 100
26	Bundesminister für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte	**10 687 300**	10 835 600	**1 232 700**	1 197 400	**195 252 300**	255 773 800
27	Bundesminister für gesamtdeutsche Fragen	**6 968 100**	6 509 800	**1 608 400**	1 556 100	**246 989 500**	234 490 500
28	Bundesminister für Angelegenheiten des Bundesrates und der Länder	**1 104 600**	1 061 100	**155 500**	185 600	**—**	—
29	Bundesminister für Familie und Jugend	**3 631 000**	3 190 400	**1 028 200**	908 500	**2 857 919 000**	2 939 095 000
30	Bundesminister für die Angelegenheiten des Bundesverteidigungsrates	**1 067 000**	505 500	**369 900**	276 700	**—**	—
31	Bundesminister für wissenschaftliche Forschung	**11 474 700**	9 114 500	**2 788 800**	2 353 300	**1 256 784 400**	1 036 861 700
32	Bundesschuld	**9 227 800**	8 956 800	**2 128 200**	2 026 600	**3 298 992 300**	2 760 183 000
33	Versorgung	**3 517 293 000**	3 315 255 000	**— 378 793 000**	— 460 261 000	**—**	—
35	Verteidigungslasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte	**—**	—	**—**	—	**379 455 100**	361 163 500
36	Zivile Verteidigung	**—**	—	**—**	—	**133 720 800**	137 081 600
60	Allgemeine Finanzverwaltung	**96 100 000**	4 000 000	**4 623 000**	3 918 000	**7 675 771 300**	7 469 205 000
	Insgesamt	**11 772 718 200**	10 613 909 700	**1 513 013 200**	1 416 039 200	**50 171 604 600**	46 737 222 000

Gesamtplan

Einmalige Ausgaben		Ordentliche Ausgaben		Außerordentliche Ausgaben		Gesamtausgaben			Epl.
1967	1966	**1967**	gegenüber 1966 mehr (+) weniger (—)	**1967**	gegenüber 1966 mehr (+) weniger (—)	**1967**	1966	gegenüber 1966 mehr (+) weniger (—)	
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
15 500	40 600	**7 437 400**	+ 1 098 700	—	—	**7 437 400**	6 338 700	+ 1 098 700	01
16 545 400	4 045 400	**72 689 300**	+ 12 500 000	—	—	**72 689 300**	60 189 300	+ 12 500 000	02
—	36 000	**2 959 500**	+ 126 300	—	—	**2 959 500**	2 833 200	+ 126 300	03
798 600	284 400	**181 336 100**	+ 16 562 900	—	—	**181 336 100**	164 773 200	+ 16 562 900	04
132 580 200	113 479 400	**711 031 800**	+ 69 677 800	—	—	**711 031 800**	641 354 000	+ 69 677 800	05
250 247 300	250 647 400	**1 591 396 900**	+ 346 800	—	—	**1 591 396 900**	1 591 050 100	+ 346 800	06
263 800	342 500	**94 702 200**	+ 10 112 300	—	—	**94 702 200**	84 589 900	+ 10 112 300	07
28 118 200	18 823 100	**863 524 300**	+ 71 699 000	—	—	**863 524 300**	791 825 300	+ 71 699 000	08
654 717 800	510 012 700	**885 022 300**	+ 136 659 600	—	—	**885 022 300**	748 362 700	+ 136 659 600	09
542 038 700	820 187 900	**4 742 000 000**	+ 271 100	—	—	**4 742 000 000**	4 741 728 900	+ 271 100	10
18 975 700	16 769 000	**14 532 954 000**	+ 1 246 619 300	—	—	**14 532 954 000**	13 286 334 700	+ 1 246 619 300	11
280 568 100	218 427 600	**7 056 128 000**	+ 303 538 100	—	—	**7 056 128 000**	6 752 589 900	+ 303 538 100	12
1 400 000	900 000	**1 502 700**	+ 502 400	—	—	**1 502 700**	1 000 300	+ 502 400	13
102 715 500	6 282 703 500	**18 537 000 000**	+ 1 173 765 700	—	—	**18 537 000 000**	17 363 234 300	+ 1 173 765 700	14
5 161 700	5 265 900	**98 913 500**	+ 13 223 700	—	—	**98 913 500**	85 689 800	+ 13 223 700	15
5 016 000	2 014 200	**8 615 700**	+ 3 183 400	—	—	**8 615 700**	5 432 300	+ 3 183 400	19
—	18 400	**14 446 200**	+ 131 000	—	—	**14 446 200**	14 315 200	+ 131 000	20
125 049 000	119 805 000	**1 422 107 300**	+ 305 847 800	**540 000 000**	+ 104 000 000	**1 962 107 300**	1 552 259 500	+ 409 847 800	23
108 588 400	95 981 300	**289 911 300**	+ 16 248 300	—	—	**289 911 300**	273 663 000	+ 16 248 300	24
107 548 000	72 819 500	**1 386 425 500**	— 76 740 900	—	—	**1 386 425 500**	1 463 166 400	— 76 740 900	25
57 500	371 200	**207 229 800**	— 60 948 200	—	—	**207 229 800**	268 178 000	— 60 948 200	26
1 138 600	998 900	**256 704 600**	+ 13 149 300	—	—	**256 704 600**	243 555 300	+ 13 149 300	27
—	—	**1 260 100**	+ 13 400	—	—	**1 260 100**	1 246 700	+ 13 400	28
14 300	24 300	**2 862 592 500**	— 80 625 700	—	—	**2 862 592 500**	2 943 218 200	— 80 625 700	29
11 200	93 000	**1 448 100**	+ 572 900	—	—	**1 448 100**	875 200	+ 572 900	30
347 511 600	291 432 600	**1 618 559 500**	+ 278 797 400	—	—	**1 618 559 500**	1 339 762 100	+ 278 797 400	31
—	—	**3 310 348 300**	+ 539 181 900	—	—	**3 310 348 300**	2 771 166 400	+ 539 181 900	32
—	—	**3 138 500 000**	+ 283 506 000	—	—	**3 138 500 000**	2 854 994 000	+ 283 506 000	33
189 010 000	173 800 000	**568 465 100**	+ 33 501 600	—	—	**568 465 100**	534 963 500	+ 33 501 600	35
345 879 200	296 847 500	**479 600 000**	+ 45 670 900	—	—	**479 600 000**	433 929 100	+ 45 670 900	36
657 671 600	406 350 600	**8 434 165 900**	+ 550 692 300	—	—	**8 434 165 900**	7 883 473 600	+ 550 692 300	60
9 921 641 900	9 702 521 900	**73 378 977 900**	+ 4 908 885 100	**540 000 000**	+ 104 000 000	**73 918 977 900**	68 906 092 800	+ 5 012 885 100	

Bundesdruckerei Bonn 622596 10. 66

Drucksache V/1000

Funktionenplan

für das Rechnungsjahr 1967

(Gliederung des Bundeshaushaltsplans nach Aufgabenbereichen)

— Regierungs-Entwurf —

Der Funktionenplan wird von der Bundesregierung nicht förmlich beschlossen, durch das Haushaltsgesetz nicht festgestellt und im Bundesgesetzblatt nicht abgedruckt. Der Plan hat demgemäß nur nachrichtliche Bedeutung.

Vorwort

Der **Funktionenplan** des Bundeshaushalts zeigt als Ergänzung zu dem nach Verantwortlichkeiten geordneten Haushaltsplan, der als Gesetzesgrundlage beibehalten werden muß, eine funktionelle Gliederung der Kapitel und Titel nach organisch zusammengehörenden Aufgabenbereichen.

Der **Haushaltsquerschnitt** gliedert die Angaben für die einzelnen Aufgabenbereiche des Funktionenplanes nach der Systematik des »Vorläufigen Eingliederungsplanes«. Er wahrt damit den Zusammenhang mit den im Haushalt nachgewiesenen Endsummen.

Die **Titelübersicht** erleichtert durch die Aufspaltung der Titelgruppen nach einzelnen wichtigen Einnahme- und Ausgabearten eine volkswirtschaftliche Betrachtung der Haushaltsvorgänge.

Funktionenplan

(Zusammenfassung)

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966
		— 1 000 DM —	
A	**Bundespräsident, Gesetzgebung, Oberste Staatsorgane**		
1	Bundespräsident und Bundespräsidialamt	7 938	6 839
2	Gesetzgebung	90 194	72 583
3	Bundesregierung und Ministerien	443 507	397 085
4	Andere Oberste Bundesbehörden und Staatsorgane, Sonstiges	136 134	124 796
	Summe A	677 773	601 303
B	**Auswärtige Angelegenheiten**		
1	Vertretung des Bundes im Ausland	250 004	220 796
2	Einzelne auswärtige Angelegenheiten	318 365	268 399
	Summe B	568 369	489 195
C	**Verteidigung**		
1	Deutsche Verteidigungsstreitkräfte	18 457 330	17 282 709
2	Verteidigungslasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt fremder Streitkräfte	568 465	534 964
3	Zivile Verteidigung	606 574	552 552
	Summe C	19 632 369	18 370 225
D	**Öffentliche Sicherheit**		
1	Grenzschutz	324 821	318 507
3	Polizei	38 751	37 138
4	Beschaffungsstelle des Bundesministers des Innern	6 112	5 860
	Summe D	369 684	361 505
E	**Rechtsschutz**		
1	Verfassungsgerichtsbarkeit	8 616	5 432
2	Ordentliche Gerichtsbarkeit	25 326	23 410
3	Arbeitsgerichtsbarkeit	2 338	2 176
4	Sozialgerichtsbarkeit	4 606	4 429
5	Verwaltungsgerichtsbarkeit	6 190	5 687
6	Finanzgerichtsbarkeit	4 184	3 652
7	Strafvollzug	66	65
9	Allgemeine Rechtsschutzaufgaben	1 246	1 150
	Summe E	52 572	46 001

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966
		— 1 000 DM —	
F	**Innere Verwaltung und allgemeine Staatsaufgaben**		
1	Allgemeine innere Verwaltung	12 597	11 268
3	Personalwesen	6 290	5 563
4	Information	122 955	142 314
6	Statistik	50 100	47 151
7	Ziviler Ersatzdienst	11 427	11 303
9	Allgemeine Staatsaufgaben	76 044	109 631
	Summe F	279 413	327 230
G	**Finanzverwaltung**		
1	Steuer-, Zoll-, Vermögens- und Bauverwaltung	819 976	752 290
2	Kassen- und Schuldenverwaltung	13 841	13 362
3	Finanzschulen	—	—
9	Einzelne Leistungen	151 829	141 171
	Summe G	985 646	906 823
H	**Unterricht**		
9	Sonstiges Unterrichtswesen	107 723	98 378
	Summe H	107 723	98 378
J	**Wissenschaft**		
1	Hochschulen	678 450	573 628
3	Wissenschaftliche Forschung	1 066 885	857 651
4	Allgemeine Förderungsmaßnahmen und Forschungsaufträge	182 050	159 838
5	Bibliotheken, Museen und Archive	28 961	25 369
	Summe J	1 956 346	1 616 486
K	**Kunst, Volksbildung, Heimatpflege und kirchliche Angelegenheiten**		
1	Theater, Film und Musik	5 480	7 404
3	Heimatpflege	—	—
4	Einzelne kulturelle Aufgaben	48 889	46 203
5	Kirchliche Angelegenheiten	17 570	16 160
	Summe K	71 939	69 767

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966
		— 1 000 DM —	
L	**Soziale Sicherung**		
1	Arbeitsschutz und Arbeitsbeschaffung	65 729	90 126
2	Sozialversicherung	9 182 059	9 027 136
3	Kindergeld	2 756 725	2 843 000
4	Sozialhilfe und andere Leistungen	1 339 805	1 328 283
5	Lastenausgleich	530 450	538 859
6	Kriegsopferversorgung	5 843 652	4 815 325
7	Sonstige soziale Kriegsfolgeleistungen	148 388	120 763
	Summe L	19 866 808	18 763 492
M	**Gesundheit, Sport und Leibesübungen**		
1	Gesundheit	56 905	50 850
2	Sport und Leibesübungen	63 560	45 930
	Summe M	120 465	96 780
N	**Ernährung, Landwirtschaft und Forsten**		
1	Ernährung und Landwirtschaft	2 691 063	2 325 580
2	Tierzucht	107	2 369
3	Forsten	128	171
4	Jagd und Fischerei	28 640	25 773
5	Ländliches Siedlungswesen	304 350	371 650
6	Agrarstrukturelle Maßnahmen, Flurbereinigung	899 177	929 000
	Summe N	3 923 465	3 654 543
O	**Wasser- und Kulturbau, Wasserversorgung**		
1	Allgemeine wasserwirtschaftliche Maßnahmen	126 300	126 300
2	Erschließungsmaßnahmen	61 300	61 300
6	Talsperren	—	—
7	Wasserversorgung	—	28 100
8	Küstenschutz, Dünenwesen	141 500	141 500
9	Sonstige Aufgaben	265	155
	Summe O	329 365	357 355

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966
		— 1 000 DM —	
P	**Wirtschaft**		
1	Allgemeine Förderung	242 972	211 028
2	Bergbau	611 918	474 417
3	Elektrizitätsversorgung	—	—
4	Gasversorgung	—	—
5	Atomkraft	251 312	233 106
6	Gewerbe und Handel	135 869	213 482
7	Bank- und Versicherungswesen	9 507	8 307
8	Maßnahmen der Entwicklungshilfe	1 949 450	1 542 245
	Summe P	3 201 028	2 682 585
Q	**Gemeindliche Anstalten und Einrichtungen**		
1	Förderung kommunaler Vorhaben	34 336	58 736
	Summe Q	34 336	58 736
R	**Verkehr**		
1	Allgemeine Verkehrsmaßnahmen	425	12 925
2	Straßenwesen	3 596 429	3 419 156
3	Schienenverkehr	155 100	142 103
4	Schiffahrt	484 579	437 512
5	Luftfahrt	128 583	105 394
7	Reiseverkehr	40 000	42 500
8	Wetterdienst	52 350	49 326
9	Sonstige Aufgaben	7 169	2
	Summe R	4 464 635	4 208 918
S	**Bau- und Wohnungswesen**		
1	Allgemeine Maßnahmen des Bauwesens	21 579	19 571
2	Bauverwaltung	70 785	69 336
3	Landesplanung und Raumordnung	10 510	7 610
6	Wohnungsbau	1 400 136	1 493 823
	Summe S	1 503 010	1 590 340
T	**Wiedergutmachung**		
1	Entschädigungsbehörden	254	246
2	Wiedergutmachungsleistungen	1 424 300	1 422 800
9	Sonstige Maßnahmen	1 474	1 474
	Summe T	1 426 028	1 424 520

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966
		— 1 000 DM —	
U	**Besondere Kriegsfolgeaufgaben**		
1	Kriegsfolgeleistungen	40 700	89 383
9	Sonstige Kriegsfolgeaufgaben	42 784	43 649
	Summe U	83 484	133 032
V	**Wirtschaftsunternehmen**		
1	Verkehrsunternehmen	2 656 962	2 592 853
2	Gewerbe, Industrie und Handel	68 120	61 830
3	Staatsforsten und Domänen	14 424	14 302
4	Sonstige Wirtschaftsunternehmen	—	2 000
	Summe V	2 739 506	2 670 985
W	**Allgemeines Finanzwesen**		
1	Steuern, Zölle, Monopole, Finanzzuweisungen	4 175 595	4 280 003
2	Versorgung	3 138 500	2 855 263
3	Schuldendienst	3 399 367	2 823 230
4	Vermögen	154 048	157 548
5	Münzwesen	40 000	30 000
6	Allgemeine Rücklagen	—	—
7	Nichtaufteilbare Posten	90 000	—
8	Abwicklung der Vorjahre	527 510	231 858
	Summe W	11 525 020	10 377 902
	Gesamtausgaben des ordentlichen und außerordentlichen Haushalts:	**73 918 978**	**68 906 093**
	davon:		
	Ordentlicher Haushalt	**73 378 978**	**68 470 093**
	Außerordentlicher Haushalt	**540 000**	**436 000**

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Funktionenplan

(Einzelgliederung)

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
A	**Bundespräsident, Gesetzgebung, Oberste Staatsorgane**			
A 1	**Bundespräsident und Bundespräsidialamt**			
11	**Bundespräsident**	541	513	0101.100—299
12	**Bundespräsidialamt**	6 147	5 076	0103
19	**Patenschaften u. a.**			
	Patenschaften, Ehrengeschenke und besondere Zuwendungen	750	750	0101.300, 301
	Ehrensolde, Unterstützungen, Beihilfen (Verfügungsmittel des Bundespräsidenten)	500	500	6002.662
	Summe A 1	7 938	6 839	
A 2	**Gesetzgebung**			
21	**Bundestag**			
	Personal und Ausstattung	37 294	24 794	0201.100—299, 710—960
	Aufwandsentschädigungen, Reisekosten und Tagegelder	26 530	26 530	0201.300, 302, 303
	Zuschüsse an die Fraktionen	3 436	3 436	0201.301
	Verfügungsfonds des Präsidenten	270	270	0201.305
	Versicherung für die Abgeordneten	2 308	2 308	0201.307
	Wehrbeauftragter des Deutschen Bundestages	1 121	1 121	0203
	Bundestagswahlen	5	10	0602.300
	Wiederherstellung des Reichstagsgebäudes in Berlin	15 000	10 000	2403.712
	Summe A 21	85 964	68 469	
22	**Bundesrat**			
	Personal und Ausstattung	2 525	2 409	0301.100—299, 715
	Tagegelder und Fahrkosten, Aufwendungen für Plenar- und Ausschußsitzungen	206	206	0301.300, 301
	Aufwandsentschädigung für den Präsidenten	18	18	0301.305
29	**Kongresse, Gesellschaften u. a.**			
	Parlamentarische Kongresse, Förderung der internationalen politischen Zusammenarbeit	1 100	1 100	0201.309
	Zuschüsse an parlamentarische Gesellschaften	381	381	0201.600—676
	Summe A 2	90 194	72 583	
	Hinweis:			
	Bundesministerium für Angelegenheiten des Bundesrats (siehe A 3)	(1 260)	(1 247)	2801
A 3	**Bundesregierung und Ministerien**			
31	**Bundesregierung**	443 507	397 085	siehe auch nachrichtliche Angaben auf Seite 84
	Summe A 3	443 507	397 085	
A 4	**Andere Oberste Bundesbehörden und Staatsorgane, Sonstiges**			
41	**Presse und Informationsamt der Bundesregierung**	98 543	88 002	0402.222, 0403 (ohne 600)
43	**Bundesrechnungshof**	14 446	14 315	2001
44	**Bundesamt für Verfassungsschutz**	23 081	22 415	0609
49	**Sonstiges**			
	Verstärkung der Verfügungsfonds der Leiter oberster Bundesbehörden	40	40	6002.240
	Vergütung für die Inanspruchnahme des Kurhauses »La Redoute«	24	24	0501.331
	Summe A 4	1 36 134	124 796	
	Summe A	677 773	601 303	

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1965 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
B	**Auswärtige Angelegenheiten**			
B 1	**Vertretung des Bundes im Ausland**			
11	**Auslandsvertretungen**	247 724	216 986	0503.100—299, 700—955
19	**Paßstellen, Wahlkonsulate u. a.**			
	Sonderaufträge	90	80	0501.326
	Wahlkonsulate	1 200	1 200	0503.322
	Aufwendungen für besondere Aufgaben bei bestimmten Auslandsvertretungen und auf Grund von Schutzmachtverträgen	800	2 360	0503.323, 325
	Bewilligungen für dienstunfähig gewordene Angestellte und sonstiges Hilfspersonal	190	170	0503.326
	Summe B 1	250 004	220 796	
B 2	**Einzelne auswärtige Angelegenheiten**			
21	**Förderung der europäischen Einigung**			
	Ausbildung der Beamten und Angestellten zur Verwendung bei internationalen Organisationen	150	150	0502.312
	Beitrag des Bundes an die Westeuropäische Union	1 380	1 359	0502.678
	Teilnahme an Tagungen des Europarates	3	3	0504.300
	Zuschüsse an den Deutschen Rat der Europäischen Bewegung, Europa-Kolleg Brügge, nichtstaatl. Organisationen	508	426	0504.609, 610, 611
	Beitrag des Bundes an den Europarat	4 491	4 491	0504.675
	Summe B 21	6 532	5 500	
29	**Sonstiges**			
	Rückzahlung einer Kaution für das Goethe-Institut in Djakarta	36	—	0502.951
	Geheime Ausgaben	8 000	8 000	0502.301
	Pflege kultureller Beziehungen zum Ausland	147 362	141 307	0502.302 (Teilbetrag bei J 1)
	Zentralstelle für Verwaltungsaufgaben zur Pflege der kulturellen Auslandsbeziehungen	236	-	0505
	Übrige Angelegenheiten des auswärtigen Dienstes (Kommissionen, internationale Kongresse und Verhandlungen, sonstige Dienstleistungen)	1 940	1 900	0502.306, 307, 308, 399, 6002.241
	Außenpolitische Ausarbeitungen und Herausgabe außenpolitischer Dokumente und völkerrechtlicher Arbeiten	380	430	0502.309
	Zuschüsse an internationale und deutsche Gesellschaften	1 379	1 933	0502.600—605, 607—613, 616, 672, 680, 950
	Beitrag des Bundes zum zivilen Teil des Haushalts der Nordatlantikpakt-Organisation (NATO)	6 000	5 900	0502.673 (1)
	Ausrüstungshilfe	106 000	87 000	0502.964
	Hilfsmaßnahmen bei Katastrophen im Ausland	500	500	6002.679
	Humanitäre Hilfsmaßnahmen für Süd-Vietnam	40 000	15 000	6002.961
	Summe B 29	311 833	261 970	
	Summe B 2	318 365	268 399	
	Summe B	568 369	489 195	
	Hinweis:			
	Auswärtiges Amt (siehe A 3)	(64 035)	(57 649)	0501.100—299, 711—951

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
C	**Verteidigung**			
C 1	**Deutsche Verteidigungsstreitkräfte**			
11	**Truppenführung, Truppenverwaltung**			
	Kommandobehörden, Truppen usw.	3 197 445	2 807 500	1403
	Bundeswehrverwaltung	2 004 355	1 846 867	1404
	Wehrtechnik und Beschaffung	324 001	285 186	1421
	Beihilfen	39 500	35 500	1401.107
	Verstärkung der Mittel für Personalausgaben	68 000	—	1401.199
	Zuschuß zur Gemeinschaftsverpflegung	6 500	6 500	1401.298
	Summe C 11	5 639 801	4 981 553	
12	**Bekleidung**	304 570	191 070	1411
13	**Verpflegung**	309 195	296 850	1410
14	**Truppenbetreuung**			
	Bildungswesen	32 950	31 495	1405
	Seelsorge	17 210	15 648	1406
	Rechtspflege	2 624	2 413	1407
	Sanitätswesen	195 580	182 640	1408
	Fürsorge	1 015 208	948 158	1423
	Summe C 14	1 263 572	1 180 354	
15	**Ausrüstung** (Betrieb, Unterhaltung, Anschaffungen)			
	Pionierwesen	91 000	89 000	1413
	Fernmeldewesen	660 000	575 000	1414
	Feldzeugwesen	2 818 080	2 878 740	1415
	ABC-Schutz	43 000	35 500	1416
	Quartiermeisterwesen	251 680	226 640	1417
	Schiffe und Marinegerät	613 980	596 323	1418
	Flugzeuge, Flugkörper und flugtechnisches Gerät	1 656 770	1 666 100	1419
	Summe C 15	6 134 510	6 067 303	
16	**Unterbringung**	3 084 060	2 990 391	1412
17	**Versorgung der Soldaten der Bundeswehr**	(378 793)	(460 261)	3304
	erstattet aus dem Verteidigungshaushalt (1402.222), siehe unter C 19			
	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	13 100	7 000	1110.301
19	**Allgemeine Verteidigungsaufgaben**			
	Abgeltung von Schadenersatzansprüchen Dritter	10 500	9 500	1402.231
	Nachwuchswerbung	9 000	8 400	1402.302
	Militärische Ausbildung im Ausland	170 000	170 000	1402.303
	Ausbildung von Angehörigen ausländischer Streitkräfte	500	500	1402.304
	Dokumentationszentrum der Bundeswehr	594	—	1402.306
	Militärgeschichtliche und -politische Arbeiten	360	350	1402.307
	Wehrtechnische und militärische Forschung	97 117	90 788	1402.308
	Wehrtechnische und militärische Entwicklung und Erprobung	696 260	497 700	1402.309, 530
	Leistungen im Rahmen der Mitgliedschaft zur NATO u. WEU	410	415	1402.311, 314, 315

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
noch. C 19				
	Beteiligung an den Kosten von Forschungs- und Entwicklungsarbeiten, Vergütungen und Entschädigungen für Erfindungen	8 380	6 430	1402.312, 313, 615
	Fracht- und Nebenkosten, Einfuhrabgaben	85 000	83 000	1402.395
	NATO-Beitrag	46 800	43 900	1402.600
	NATO-Infrastruktur (Kostenanteil des Bundes)	120 300	124 131	1402.601
	Studienbeihilfen	8 000	6 500	1402.603
	Wohnungs- und Heizungskostenzuschüsse	3 000	3 000	1402.605
	NATO-Ersatzteil-Versorgungssystem (Kostenanteil des Bundes)	550	510	1402.610
	Beitrag zu den Betriebskosten des zentraleuropäischen Treibstoffleitungssystems der NATO	1 850	1 500	1402.611
	Teilnahmekosten an NATO-Produktionsgemeinschaften	2 050	2 600	1402.612
	Betrieb und Wartung der NATO-Treibstoffleitungen	2 500	2 380	1402.613
	Beitrag zu den Gestehungskosten ausländischer militärischer Anlagen	22 400	13 000	1402.614
	Erstattungen an andere Bundesbehörden	422 951	503 584	1402.222
	Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit in Verteidigungsfragen (A 41), Wetterdienst (R 8), Flugwissenschaftliche Institute (J 34), Versorgung der Soldaten (C 17), Herstellung und Versand von Ermittlungslisten (F 11).			
	Summe C 19	1 708 522	1 568 188	
	Summe C 1	18 457 330	17 282 709	
	Hinweis:			
	Bundesministerium für Verteidigung (siehe A 3)		(94 025)	1401 (o. 107), 1402.219, 223—299 (o. 231), 399, 604, 675
C 2	**Verteidigungslasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte**			
21	**Stationierung ausländischer Streitkräfte in der Bundesrepublik**			
	Auftragsausgabenüberhang	500	500	3506
	Verteidigungsfolgekosten	240 901	227 151	3511 a
25	**Stationierung ausländischer Streitkräfte in Berlin**			
	Besatzungskosten	249 850	234 495	3502
	Auftragsausgaben	53 715	51 027	3503/3504
	Besatzungsfolgekosten	23 499	21 791	3511 b
	Summe C 2	568 465	534 964	
C 3	**Zivile Verteidigung**			
31	**Ziviler Bevölkerungsschutz**			
	Bundesamt für zivilen Bevölkerungsschutz	87 293	81 306	0619 (ohne 311)
	Akademie für Zivilverteidigung	1 321	1 017	0620
	Bundesluftschutzverband	39 150	37 000	0621
	Summe C 31	127 764	119 323	
32	**Maßnahmen der zivilen Verteidigung**			
	im Aufgabenbereich des Bundesministers des Innern	322 468	260 050	3604
	im Aufgabenbereich des Bundesministers für Wirtschaft	7 735	6 738	3605
	auf dem Gebiet der Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	58 738	50 315	3606

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
noch: C 32				
	auf dem Gebiet des Verkehrs	68 443	59 256	3607 (ohne 303)
	auf dem Gebiet der Wasserwirtschaft	3 660	2 565	3610
	Maßnahmen zur Sicherung der Nachrichtenverbindungen	54 950	51 460	3608
	Entwicklung und Erprobung auf dem Gebiet des baulichen Zivilschutzes	2 870	2 845	3609 (ohne 640)
	Minderausgaben auf dem Gebiet der zivilen Verteidigung	- 40 059	-	3602
	Leistungen nach dem BVG auf Grund des Selbstschutzgesetzes	5	-	1110.310
	Summe C 32	478 810	433 229	
	Summe C 3	606 574	552 552	
	Summe C	19 632 369	18 370 225	
D	**Öffentliche Sicherheit**			
D 1	**Grenzschutz**			
11	**Bundesgrenzschutz**	324 821	318 507	0625
D 3	**Polizei**			
32	**Kriminalpolizei**			
	Bundeskriminalamt	16 636	16 090	0610
	Beitrag zur Internationalen Kriminalpolizeilichen Kommission	115	115	0602.675 d
	Beschaffungen für die Bereitschaftspolizei der Länder	22 000	20 933	0624
	Summe D 3	38 751	37 138	
D 4	**Beschaffungsstelle des Bundesministers des Inneren**			
	für Bundesgrenzschutz, Bereitschaftspolizei der Länder, DRK u. a.	6 112	5 860	0626
	Summe D	369 684	361 505	
E	**Rechtsschutz**			
E 1	**Verfassungsgerichtsbarkeit**			
11	**Rechtsprechung in Verfassungsfragen**			
	Bundesverfassungsgericht	8 616	5 432	1901
E 2	**Ordentliche Gerichtsbarkeit**			
21	**Rechtsprechung in Straf- und Zivilsachen** einschließlich Kartellsachen und Berufsgerichtsbarkeit sowie über Rechtsmittel gegen Entscheidungen des Bundespatentgerichts			
	Bundesgerichtshof, Generalbundesanwalt	15 704	14 992	0703, 0704
22	**Rechtsprechung über die Erteilung und Vernichtung gewerblicher Schutzrechte**			
	Bundespatentgericht	7 829	6 608	0706
23	**Rechtsprechung in Rückerstattungsverfahren**			
	Oberstes Rückerstattungsgericht	1 793	1 810	0707
	Summe E 2	25 326	23 410	
E 3	**Arbeitsgerichtsbarkeit**			
31	**Rechtsprechung in arbeitsrechtlichen Verfahren**			
	Bundesarbeitsgericht	2 338	2 176	1105

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
E 4	**Sozialgerichtsbarkeit**			
41	**Rechtsprechung für das Gebiet der Sozialgerichtsbarkeit**			
	Bundessozialgericht	4 606	4 429	1107
E 5	**Verwaltungsgerichtsbarkeit**			
51	**Rechtsprechung in allgemeinen Verwaltungsverfahren**			
	Bundesverwaltungsgericht, Oberbundesanwalt	6 190	5 687	0603/0604
E 6	**Finanzgerichtsbarkeit**			
61	**Rechtsprechung für das Gebiet der Finanzgerichtsbarkeit**			
	Bundesfinanzhof	4 184	3 652	0803
E 7	**Strafvollzug**			
	Zuschüsse für überregionale Förderungsmaßnahmen auf dem Gebiet des Strafvollzugs einschließlich Bewährungshilfe	66	65	0702.601
E 9	**Allgemeine Rechtsschutzaufgaben**			
	(Schiedsgerichte, Ausschüsse, Rechtsreform u. a.)			
	Beteiligung am Schiedsgericht (Deutschlandvertrag)	380	380	0501.965
	Beteiligung am Schiedsgerichtshof (Londoner Abkommen)	170	170	0501.967
	Kosten des Schiedsgerichts in Saarbrücken (zur Regelung der Saarfrage)	45	45	0501.973
	Beteiligung an den Kosten am Schlichtungsausschuß und Schiedsgericht zur Regelung der deutsch-österreichischen vermögensrechtlichen Beziehungen	20	20	0501.974
	Ständiger Schiedshof in Den Haag (Beitrag des Bundes)	5	5	0502.677
	Richterwahlausschuß	5	3	0701.303
	Vorbereitung von Reformen auf den Rechtsgebieten	208	235	0701.308—313, 315
	Besondere Aufgaben der Rechtspflege	110	100	0701.314
	Regelung aus Krieg und Besatzung entstandener Fragen (Ausschüsse, Prüfungen)	1	1	0701.951
	Beiträge an Gesellschaften und Organisationen	137	139	0702.675
	Beteiligung an internationalen Veranstaltungen	65	- -	0702.960—962
	Zeitschrift »Rechtsprechung zum Wiedergutmachungsrecht« (Zuschuß)	—	12	0802.601
	Vorbereitung eines deutschen Arbeitsgesetzbuches	100	40	1101.306
	Summe E 9	1 246	1 150	
	Summe E	52 572	46 001	
	Hinweis: Bundesministerium der Justiz (siehe A 3)	(14 132)	(12 352)	0701.100—299, 301, 850, 880, 953

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
F	**Innere Verwaltung und allgemeine Staatsaufgaben**			
F 1	**Allgemeine innere Verwaltung**			
11	**Verwaltungsangelegenheiten**			
	Bundesverwaltungsamt	11 407	10 087	0615.100—299, 300, 301, 303, 306
	darunter Minderausgaben, erstattet aus dem Verteidigungshaushalt (1402.222)	- 70	- 60	0602.222
	Förderung des Vorschlagswesens in der Bundesverwaltung	60	60	6002.270
12	**Gemeindefreie Bezirke**			
	Verwaltung der gemeindefreien Bezirke	953	961	2403.602—605
19	**Sonstiges**			
	Beitrag zur internationalen Kommission für das Zivilstandswesen in Den Haag	12	10	0602.675 e
	Kennzeichnung der Bundesgrenze	75	50	0602.985
	Gemeinnützige Einrichtungen	160	160	0615.600
	Summe F 1	12 597	11 268	
F 3	**Personalwesen**			
31	**Disziplinarangelegenheiten**			
	Bundesdisziplinarhof, Bundesdisziplinaranwalt, Bundesdisziplinarkammern	3 434	3 303	0605/0606/0607
32	**Prüfungswesen**			
	Oberprüfungsamt für den höheren technischen Verwaltungsdienst	363	301	1213
39	**Einzelne Aufgaben**			
	Mittelrheinische Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie in Bonn (Zuschüsse)	15	8	0602.601
	Ausgleich überhöhter Fahrkosten im Verkehr mit Berlin	1 600	1 300	0615.304
	Mehrausgabe für Beförderung von Umzugsgut aus Berlin	3	5	0615.305
	Dienstbezüge für die Vertreter von Beamten oberster Bundesbehörden, die in Fremdsprachen geschult werden	100	100	6002.101
	Fremdsprachlicher Unterricht	175	150	6002.260
	Fortbildung der Beamten und Angestellten	600	396	6002.261, 262
	Summe F 39	2 493	1 959	
	Summe F 3	6 290	5 563	

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1966
		— 1 000 DM —		
F 4	**Informationswesen**			
42	**Bundesnachrichtendienst**	68 593	65 593	0404
49	**Sonstiges Informationswesen**			
	Informationsreisen fremder Staatsangehöriger	720	720	0502.304
	Kassenhilfe an »Deutsche Welle«	50 000	72 619	0602.987
	Aufklärung der Bevölkerung über Sinn und Zweck steuerlicher Maßnahmen	100	100	0802.301
	Unterrichtung der Bevölkerung über Maßnahmen auf dem Gebiet des Rechtswesens	60	—	0701.316
	Öffentlichkeitsarbeit in wirtschaftspolitischen Fragen	600	600	0902.308
	Nachrichten- und Pressedienst	22	22	1001.300
	Unterrichtung der Bevölkerung über verkehrspolitische Maßnahmen	50	50	1202.301
	Öffentlichkeitsarbeit im Gesundheitswesen	2 450	2 250	1502.300, 301
	Öffentlichkeitsarbeit über das Bundesvermögen	360	360	2402.300
	Summe F 4	122 955	142 314	
F 6	**Statistik**			
61	**Statistischer Dienst**			
	Statistisches Bundesamt	50 095	47 146	0608
69	**Sonstige Aufgaben, Beiträge**			
	Beitrag an das Internationale Statistische Institut	5	5	0602.675 a
	Summe F 6	50 100	47 151	
F 7	**Ziviler Ersatzdienst**	11 427	11 303	1108/1110.309
F 9	**Allgemeine Staatsaufgaben**			
91	**Einzelne Maßnahmen**			
	Einführung in die Arbeit der Volksvertretung	250	250	0201.308
	Öffentlichkeitsarbeit des Bundesrates	210	200	0301.304
	Zuschuß an INTER NATIONES e. V.	4 206	4 346	0403.600
	Veröffentlichungen des Bundesministeriums des Inneren	250	240	0601.301
	Veranstaltungen der Bundesregierung	22	16	0602.303, 304
	Förderung demokratischer Widerstandskämpfer- und Verfolgtenorganisationen	100	—	0602.604
	Bekämpfung des Rassenhasses (Zuschuß)	225	250	0602.607
	Sondermittel für die politischen Parteien	—	38 000	0602.612
	Arbeiten auf dem Gebiete der rechtlichen und soziologischen Stellung der Frau	80	80	0602.613
	Europäischer Gemeindetag in Berlin (Zuschuß)	500	—	0602.981
	Bundeszentrale für Heimatdienst	13 501	12 749	0635
	Zuschüsse für gesamtdeutsche Aufgaben	47 000	45 000	2702.600
	Verbreitung von Publikationen gesamtdeutschen Charakters	2 900	2 500	2702.608
	Förderung von Reisen nach Berlin	6 800	6 000	2702.609
	Summe F 9	76 044	109 631	
	Summe F	279 413	327 230	
	Hinweis:			
	Bundesministerium des Innern (siehe A 3)	(28 526)	(25 004)	0601.100—299, 850, 880

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
G	**Finanzverwaltung**			
G 1	**Steuer-, Zoll-, Vermögens- und Bauverwaltung**			
	Bundesfinanzverwaltung	819 976	752 290	0801.107, 0804 (o. 722[6])
G 2	**Kassen- und Schuldenverwaltung**			
21	**Kassenverwaltung (Bundeshauptkasse)**	1 140	1 044	0808
22	**Schuldenverwaltung**	12 701	12 318	3203 (ohne 301 u. 302)
	Summe G 2	13 841	13 362	
G 3	**Finanzschulen**	—	—	
G 9	**Einzelne Maßnahmen**			
	Beschaffung von Unterlagen zur Geschichte der Finanzverwaltung	27	3	0802.302
	Kosten für maschinelle Versuche bei der Veranlagung und Erhebung von Steuern	2 900	3 000	0802.305
	Beiträge an internationale Organisationen	639	384	0802.675
	Bereinigungsverfahren, Börseneinführungskosten und Emissionssteuern für Auslandsbonds	15	12	3203.302
	Drucklegung des(r) Bundeshaushaltsplanes, (-rechnung)	750	600	6002.200
	Verwaltungskostenerstattung an die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder	2 588	2 262	6002.220
	Vermischte Ausgaben	10	10	6002.299
	Erstattungen von Verwaltungsaufwand in Einzelfällen	143 000	133 000	6002.302
	Umsatzsteuerpauschale	1 900	1 900	6002.395
	Summe G 9	151 829	141 171	
	Summe G	985 646	906 823	
	Hinweis:			
	Bundesministerium der Finanzen (siehe A 3)	(34 204)	(31 010)	0801
	Bundesschatzministerium (siehe A 3)	(14 788)	(9 983)	2401
H	**Unterricht**			
H 9	**Sonstiges Unterrichtswesen**			
	Förderung des deutschen Schulwesens im Ausland	78 500	72 600	0502.303
	Bureau International d'Education (Beitrag)	9	9	0502.614
	Bau der Europäischen Schule in Karlsruhe	2 500	1 000	0502.953
	Studienbeihilfen an Schüler Höherer technischer Lehranstalten	65	65	1203.601
	Berufsausbildung der Seeleute	445	450	1202.604
	Schiffsjungen- und Schifferkinderheime	70	70	1202.607
	Zuschüsse zur Förderung von Schulbauten in gefährdeten Grenzgebieten und im Zonenrandgebiet	18 000	16 000	2702.602 a

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
noch: H 9	Ausbildungsstätten für Ingenieure und Techniker auf dem Gebiet der Atomenergie	280	330	3103.601, 951
	Förderung kommunaler Maßnahmen im Raum Bonn (Schulbauten)	7 854	7 854	6002.625 a (1,6)
	Summe H 9	107 723	98 378	
	Summe H	107 723	98 378	
J	**Wissenschaft *)**			
J 1	**Hochschulen**			
	Hochschule für Verwaltungswissenschaften, Speyer	185	185	0602.654
	Studentenförderung	69 650	69 200	0602.657 a (1), 620
	Förderung der ideellen Bestrebungen der deutschen Studentenschaft (Studentenaustausch)	315	315	0602.657 a (2)
	Bau und Ausstattung von Hochschulen (Zuschüsse)	530 000	428 292	3102.600
	Förderung von Hochschulneugründungen	24 000	22 000	3102.601
	Förderung von gesamtdeutschen und internationalen Aufgaben der wissenschaftlichen Hochschulen	5 230	5 201	3102.610, 651
	Studentenförderung im Rahmen des Bundesjugendplanes	17 560	15 985	2902.571 (teilweise)
	Schaffung von Studentenwohnheimen	7 300	1 300	aus 0502.302, 2502.588 a
	Förderung von Bauvorhaben der Berliner Universitäten (aus Zuschuß zum Aufbauplan Berlin)	24 210	31 150	6005.571 b (1—5)
	Summe J 1	678 450	573 628	
J 3	**Wissenschaftliche Forschung**			
31	**Ernährung, Landwirtschaft und Forsten**			
	Eigene Forschung (Forschungsanstalten)			
	Pflanzenschutz und Schädlingsbekämpfung	13 730	9 440	**1010**
	Milchwirtschaft	7 165	5 196	**1011**
	Forst- und Holzwirtschaft	9 039	3 915	**1013**
	Getreideverarbeitung	6 271	4 243	**1015**
	Fleischforschung	1 816	1 616	**1016**
	Lebensmittelfrischhaltung	6 081	5 232	**1017**
	Qualitätsforschung	994	1 019	**1018**
	Tabakforschung	1 387	1 314	**1019**
	Fettforschung	471	483	1022
	Rebenzüchtung	2 171	3 928	1023
	Landwirtschaft	15 909	13 720	1025
	Zuschüsse an andere Einrichtungen	12 272	14 344	1002.601
	Deutsche Gesellschaft für Ernährung	550	808	1502.616, 963
	Summe J 31	77 856	65 258	
32	**Gesundheit**			
	Deutsches Krebsforschungszentrum, Heidelberg	2 519	2 072	1502.621
	Zentralausschuß für Krebsbekämpfung und Krebsforschung	15	20	1502.668 (4)
	Medizinische Dokumentationsstellen	458	458	1502.670
	Bundesgesundheitsamt	24 063	19 685	1503
	Entwicklung von Strahlenschutzmaßnahmen	2 050	4 200	3103.630
	Forschung auf dem Gebiet der Nuklearmedizin	3 000	—	3102.632
	Forschung auf dem Gebiet des Gesundheitswesens	3 500	2 700	1502.620
	Summe J 32	35 605	29 135	

*) Soweit nicht anderen Funktionsbereichen zugeordnet (Vgl. S. ■)

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
33	**Tierzucht und Fischerei**			
	Eigene Forschung (Forschungsanstalten)			
	Fischereiwesen und Fischverarbeitung, Meeresforschung	7 640	7 110	1012
	Kleintierzucht	4 368	2 700	1014
	Erforschung und Bekämpfung von Viruskrankheiten	4 828	3 802	1024
	Einzelne Förderungsmaßnahmen			
	Betrieb des Fischereiforschungsschiffes	2 510	2 230	1001.401
	Kommission für Meeresforschung	250	250	1002.585 b 1 (a)
	Internationaler Rat für Meeresforschung	58	58	1002.675 (6)
	Tierseuchenbekämpfung	572	572	1002.615
	Summe J 33	20 226	16 722	
34	**Wirtschaft und Verkehr**			
	Eigene Forschung (Forschungsanstalten)			
	Physikalisch-Technische Bundesanstalt	42 266	32 170	0903
	Bundesanstalt für Materialprüfung	25 013	18 006	0907
	Forschungsaufträge			
	Straßenwesen	3 100	2 880	1210.310 (1400)
	Luftfahrt	450	500	1217.303
	Bau- und betriebstechnische Fachgebiete der Wasser- und Schiffahrtsverwaltung	130	140	1203.308
	Abgeltung von Aufträgen an wirtschaftswissenschaftliche Forschungsinstitute	1 950	1 950	0902.305
	Einzelne Förderungsmaßnahmen			
	Zuschüsse an:			
	Gesellschaft für Ortung und Navigation	35	35	1202.609
	Forschung auf dem Gebiete des Handwerks	1 195	1 165	0902.601 (1)
	Finanzwissenschaftliches Institut Köln	5	5	0802.600
	Forschungsgesellschaft für das Straßenwesen, Institut für Luftrecht, wissenschaftliche Gesellschaft für Luftfahrt, Akademie für Luftfahrtforschung, Deutsche Gesellschaft für Flugwissenschaften	36 087	37 182	1202.676 (4, 8, 11) 1217.607 (b, c), 617
	darunter Minderausgaben, erstattet aus dem Verteidigungshaushalt (1402.222)	– 34 237	– 34 237	1202.222
	Förderung			
	der Industrieforschung	18 500	18 000	0902.605
	der handels- und absatzwirtschaftlichen Forschung	700	700	0902.609
	wissenschaftlicher Zwecke auf den Fachgebieten der Verkehrsverwaltung	520	320	1202.600 C (2, 4 und 6), E, G
	Summe J 34	95 714	78 816	
35	**Kernforschung**			
	Wissenschaftliche Weiterbildung	1 300	1 500	3103.600
	Förderung der Grundlagenforschung	14 600	12 500	3103.604
	Zuschüsse für das wissenschaftliche Berichtswesen auf dem Gebiete der Atomenergie	2 090	1 700	3103.605
	Förderung der Nuklear-Datenverarbeitung	2 600		3103.613
	Kernforschungszentrum Karlsruhe			
	Betriebszuschuß	89 960	79 151	3103.640
	Investitionszuschuß	19 525	18 495	3103.960 a
	Anteil an den Betriebskosten des Elektronen-Synchrotrons in Hamburg	21 720	21 332	3103.642
	Zuschuß an das Institut für Plasmaphysik	13 963	13 439	3103.643, 961
	Anteil an den Betriebskosten des Hahn-Meitner-Instituts in Berlin	4 700	3 664	3103.645

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
noch: J 35				
	Verminderung des Betriebsrisikos bei Demonstrationskraftwerken	6 000	-	3103.660
	Beitrag zur Europäischen Organisation für Kernforschung	51 916	36 774	3103.676
	Gesellschaft für Strahlenforschung, München	20 250	16 500	3103.647, 965
	Investitionszuschüsse an wissenschaftliche Institute und Einrichtungen	37 000	33 000	3103.950
	Bau einer Wasserstoff-Blasenkammer bei der Europäischen Organisation für Kernforschung	7 500	-	3103.952
	Stiftung Deutsches Elektronen-Synchrotron in Hamburg	16 896	9 154	3103.955
	Zuschüsse zur Kernforschungsanlage des Landes Nordrhein-Westfalen in Jülich	5 041	6 216	3103.646, 964
	Förderung eines Höchstfluß-Forschungsreaktors	15 000	6 000	3103.970 c
	Beitrag zum Forschungs- und Investitionshaushalt der Europäischen Atomgemeinschaft	155 400	123 278	6006.624
	Summe J 35	485 461	382 703	
	Hinweis:			
	Atomkraft (siehe P 5)	(251 312)	(233 106)	
36	**Wasserwirtschaft, Energie und Bauwesen**			
	Forschung auf dem Gebiet der Raumordnung	425	399	0602.624
	Forschung auf dem Gebiet des Wohnungs-, Bau- und Siedlungswesens	1 396	1 054	2502.601, 613, 614 c
	Wissenschaftliche Untersuchungen auf dem Gebiete der Wasserwirtschaft	1 050	1 020	1502.650, 655
	Forschung auf dem Gebiet des baulichen Zivilschutzes	250	200	3609.640
	Summe J 36	3 121	2 673	
37	**Raum- und Bodenforschung**			
	Eigene Forschung (Forschungsanstalten)			
	Landeskunde und Raumforschung	3 064	2 600	0614
	Geodäsie	6 883	5 771	0616
	Bodenforschungsanstalt Hannover	10 277	9 530	0909
	Bundesanstalt für Vegetationskunde, Naturschutz und Landschaftspflege	1 012	1 068	1021
	Förderungsmaßnahmen			
	Beitrag an die Europäische Organisation für photogrammetrische experimentelle Untersuchungen	6	7	0602.675 c
	Summe J 37	21 242	18 976	
38	**Weltraumforschung**			
	Förderung der Weltraumforschung	277 758	228 076	3104
39	**Sonstige wissenschaftliche Forschung**			
	Eigene Forschung (Forschungsanstalten)			
	Archäologisches Institut in Berlin	9 382	8 409	0629
	Institut zur Erforschung des Marxismus-Leninismus	2 530	2 318	0634
	Bundesanstalt für Hauswirtschaft	813	768	1020
	Forschungsschiff »Meteor«	1 180	980	1209.310
	Historisches Institut in Paris	714	542	3105
	Historisches Institut in Rom	1 248	1 042	3106
	Forschungsaufträge			
	Forschung, Entwicklung und Erprobung auf dem Gebiete des Zivilschutzes	2 800	2 700	0619.311
	Forschung auf den Gebieten der Berufskrankheiten und Unfallverhütung	190	180	1102.601
	Sozialwissenschaftliche Forschung	420	300	1102.602
	Kommission »Lärmminderung«	100	100	1102.604
	Forschung auf dem Gebiet der »Contergan«-Fälle	1 200	1 000	1502.962 a
	Forschungs- und Entwicklungsarbeiten für die Notstandsplanungen auf dem Gebiet des Verkehrs	545	500	3607.303

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
noch: J 39				
	Zuschüsse an:			
	Stiftung »Wissenschaft und Politik«	2 600	1 200	0402.625
	Institut für Asienkunde	132	132	0502.606
	Verfassungsrechtliche und verwaltungswissenschaftliche Forschungsvorhaben	30	30	0602.619
	Dokumentationswesen	2 350	1 668	3102.609
	Deutsches Rechenzentrum	571	571	3102.611
	Institute zur Förderung der Forschung auf dem Gebiet der Datenverarbeitung	10 000	—	3102.670
	Europäische Organisation für astronomische Forschung	3 481	3 058	3102.676
	Europäisches Koordinationszentrum für sozialwissenschaftliche Forschung	40	- -	3102.677
	Ostforschungsinstitute	1 222	1 153	0602.625—629
	Historische Forschungseinrichtungen	1 848	1 964	3102.631—640
	Sonstige Forschungseinrichtungen	1 396	1 279	3102.641—648
	überregionale rechtswissenschaftliche Vereinigungen und Forschungsinstitute	175	217	0702.600
	Anstalten zur Forschung auf dem Gebiet der Heilfürsorge für Kriegsbeschädigte	180	180	1102.650 a (1)
	Weltorganisation für Meteorologie	420	450	1202.675 (11)
	Förderung der Sportwissenschaften	350	250	0602.610 (5)
	Beitrag an das Internationale Institut für Verwaltungswissenschaft in Brüssel	35	43	0602.675 b
	Versuchsgrube »Tremonia«	1 250	1 633	0902.600, 956
	Mittelstandsforschung	500	420	0902.614
	Forschungsarbeiten auf dem Gebiet der Entwicklungshilfe	2 200	2 200	2302.302
	Summe J 39	49 902	35 287	
	Summe J 3	1 066 885	857 651	
J 4	**Allgemeine Förderungsmaßnahmen und Forschungsaufträge**			
	Wissenschaftliche Programme der NATO	3 350	2 700	0502.673 (2)
	Allgemeine Förderung der Wissenschaft	176 047	154 692	3102.603, 605, 608, 619
	Studiengruppe für Systemforschung	710	550	3102.612
	Zuschüsse an wissenschaftliche Akademien	1 693	1 666	3102.621—624
	Wirtschaftliche Sicherung deutscher Gelehrter im Ausland	90	80	3102.650
	Förderung der Rückkehr deutscher Wissenschaftler aus dem Ausland	160	150	3102.652
	Summe J 4	182 050	159 838	
J 5	**Bibliotheken, Museen und Archive**			
51	**Bibliothekswesen**			
	Deutsche Bibliothek	2 896	2 476	0602.662, 951
J 52	**Museen**			
	Deutsches Gesundheitsmuseum, Köln	-	800	1502.668 (11)
	Freies Deutsches Hochstift	132	132	0602.660 (3)
	Stiftung »Preußischer Kulturbesitz«	21 114	16 850	0602.661
	Rhein-Museum, Koblenz	2	2	1202.676 (7)
	Deutsches Museum in München	200	200	0602.950 b
	Zuschuß für den Wiederaufbau der kriegszerstörten Teile des Germanischen National-Museums in Nürnberg	200	200	0602.950 a
	Schiller-Nationalmuseum	30	30	0602.660 (4 a)
	Summe J 52	21 678	18 214	
53	**Archivwesen**			
	Bundesarchiv in Koblenz	4 137	4 404	0613
	Deutsches Literaturarchiv (Zuschuß)	250	275	0602.660 (4 b), 974
	Summe J 5	28 961	25 369	
	Summe J	1 956 346	1 616 486	

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
	Hinweis:			
	Bei anderen Funktionsbereichen nachgewiesen:			
	Wehrforschung (C 19)	(793 377)	(588 488)	1402.308, 309, 530
	Aus Atomkraft (P 5)	(229 807)	(215 096)	aus 3103, 6006.892
	Erziehungsbeihilfen an Studenten nach dem BVG (L 42)	(40 000)	(40 000)	0636.306 (teilweise)
	Sonstiges	(68 055)	(64 050)	alle E. Pl.
	Zusammen	(1 131 239)	(907 634)	
	Ergibt den Gesamtbetrag entsprechend Anlage zu 3102.600	(3 087 585)	(2 524 120)	
	Außerdem: Bundesminister für wissenschaftliche Forschung (A 31)	(13 320)	(11 753)	3101
K	**Kunst, Volksbildung, Heimatpflege und kirchliche Angelegenheiten**			
K 1	**Theater, Film und Musik**			
	Auszeichnungen bester Jahresleistungen und sonstige fördernde Maßnahmen auf dem Gebiete des Filmwesens	4 400	5 000	0602.611, 614
	Baumaßnahmen an den Festspielhäusern in Recklinghausen und Bayreuth	200	1 524	0602.971, 972
	Bau des Stadttheaters in Bonn (Zuschuß)	880	880	6002.625 a (2)
	Summe K 1	5 480	7 404	
K 3	**Heimatpflege**	—	—	
K 4	**Einzelne kulturelle Aufgaben**			
	Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur (Beitrag)	8 712	6 654	0502.675 a
	Internationales Studienzentrum für Erhaltung und Wiederherstellung von Kulturgütern (Beitrag)	67	66	0502.675 b
	Förderung der UNESCO-Arbeit in der Bundesrepublik	1 041	1 020	0502.676
	Zuschüsse auf dem Gebiete des Bildungswesens	505	490	0602.657 b
	Förderung kultureller Bestrebungen in der Bundesrepublik	7 325	7 325	0602.660 (1)
	Förderung der kulturellen internationalen Beziehungen	650	650	0602.660 (2)
	Erhaltung und Wiederaufbau von Kulturbauten mit besonderer nationaler Bedeutung (Zuschüsse)	800	800	0602.660 (5)
	Grabmal des Reichspräsidenten Ebert	—	35	0602.955
	Kunstinstitute in Rom und Olevano	270	250	0602.970
	Naturschutzparke und Landschaftspflege	1 400	1 900	1002.604
	Erhaltung und Auswertung des kulturellen Heimaterbes der Heimatvertriebenen und zur Förderung der kulturellen Bestrebungen der Flüchtlinge (Zuschüsse)	1 850	1 800	2602.601
	Betreuung heimatloser Ausländer	1 550	1 600	2602.603
	Galerie des Deutschen Ostens (Zuschuß)	—	350	2602.951
	Kulturelle Maßnahmen im Zonenrandgebiet	10 000	9 000	2702.602 b
	Kulturpolitische Maßnahmen gesamtdeutschen Charakters in Berlin	13 119	12 860	2702.607
	Bau einer Kongreßhalle in Saarbrücken	1 000	500	2702.710
	Wiederaufbau des Charlottenburger Schlosses (aus Zuschuß zum Aufbauplan Berlin)	600	903	6005.570 b (6)
	Summe K 4	48 889	46 203	

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
K 5	**Kirchliche Angelegenheiten**			
	Versorgung der heimatvertriebenen Seelsorger, Kirchenbeamten, Kirchenangestellten sowie ihrer Hinterbliebenen, Zuschuß an die evangelische und katholische Kirche sowie an Freikirchen	16 350	15 000	0602.605
	Dotationen des Bundes für die derzeitigen bischöflichen Verwaltungen der ostdeutschen Diözesen jenseits der Oder und Neiße	820	760	0602.606
	Evangelischer Kirchentag in Hannover (Zuschuß)	400	—	0602.982
	Deutscher Katholikentag in Bamberg (Zuschuß)	—	400	0602.983
	Summe K 5	17 570	16 160	
	Summe K	71 939	69 767	
L	**Soziale Sicherung**			
L 1	**Arbeitsschutz und Arbeitsbeschaffung**			
11	**Arbeitsschutz, Gewerbeaufsicht**			
	Beiträge an deutsche und internationale Arbeitsorganisationen	4 083	3 621	1102.675
	Bundesinstitut für Arbeitsschutz	1 329	744	1104
	Summe L 11	5 412	4 365	
12	**Arbeitsbeschaffung**			
	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (Grund- und verstärkte Förderung)			
	Darlehen	600	420	1111.580 a, 581 a
	Zuschüsse	600	2 200	1111.580 b
	Darlehen für Maßnahmen zur Förderung der Arbeitsaufnahme für Empfänger von Unterstützung aus der Arbeitslosenhilfe und für Heimkehrer	55	210	1111.535, 536
	Summe L 12	1 255	2 830	
15	**Europäischer Sozialfonds**			
	Beitrag zum Europäischen Sozialfonds	15 000	9 219	6006.621
19	**Einzelne Leistungen**			
	Berufliches Förderungsprogramm für die unselbständige Mittelschicht	—	42 500	1102.570, 571
	Zinsverbilligung für Darlehen zur Existenzgründung	1 600	1 300	1102.660
	Förderung der Arbeitsaufnahme in Berlin	13 000	12 500	1102.970
	Soziale Hilfsmaßnahmen für Arbeitnehmer der Kohle- und Stahlindustrie	29 462	17 412	6002.955 a-d
	Kapitalzuführung an das »Sondervermögen für berufliche Leistungsförderung«	—	—	6002.990
	Summe L 19	44 062	73 712	
	Summe L 1	65 729	90 126	

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
L 2	**Sozialversicherung**			
21	**Versicherungsbehörden**			
	Bundesversicherungsamt	3 538	3 319	1106
22	**Rentenversicherung**			
	Zuschüsse des Bundes auf Grund der Rentenversicherungsneuregelungsgesetze	6 864 536	6 354 225	1113.600
	Minderausgabe infolge Zuteilung von Schuldbuchforderungen	- 1 250 000	- 750 000	1113.601
	Kosten der Nachversicherung gemäß Fremdrenten- und Auslandsrenten-Neuregelungsgesetz	220	100	1113.607
	Erstattung der Sonderzuschüsse an die Träger der Rentenversicherung der Arbeiter und Angestellten	---	130 200	1113.612
	Summe L 22	5 614 756	5 734 525	
23	**Knappschaftsversicherung**			
	Zuschuß des Bundes an die knappschaftliche Rentenversicherung auf Grund des Knappschaftsrentenversicherungs-Neuregelungsgesetzes	2 550 000	2 240 000	1113.602
	Zuschüsse an die Knappschafts-Krankenversicherung	37 500	40 500	1113.603
	Zuschüsse an die hüttenknappschaftliche Pensionsversicherung im Saarland	5 000	4 500	1113.613
	Summe L 23	2 592 500	2 285 000	
24	**Unfallversicherung**			
	Bundesausführungsbehörde für Unfallversicherung	3 015	2 752	1103
	Erstattung des Mehraufwandes der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung an Verfolgte des Nationalsozialismus	25	15	1113.604
	Fremdrenten	36 500	30 000	1113.605
	Kosten der gesetzlichen Unfallversicherung für Bundesbetriebe, der BAfAVuAV, die Arbeitslosen sowie für sonstige Betriebe, für die der Bund Träger der UV ist	44 000	40 000	1113.609
	Erstattung der Aufwendungen der UV im Bergbau	115 000	---	1113.620
	Summe L 24	198 540	72 767	
25	**Krankenversicherung**			
	Erstattung der Leistungen auf Grund des Mutterschutzgesetzes	120 000	160 000	1113.610
26	**Übrige Sozialversicherung**			
	Altershilfe für Landwirte	535 000	535 000	1002.608 a
	Landwirtschaftliche Unfallversicherung	110 000	230 000	1002.608 b
	Errichtung von Rehabilitationszentren für die Spezialbehandlung bestimmter Verletzten- und Krankheitsgruppen (Darlehen und Zuschüsse)	4 800	4 300	1102.580
	Erstattungen der Aufwendungen der Heimkehrer-Krankenhilfe	1 000	900	1113.606
	Erstattung der Fürsorgeleistungen saarländischer Versicherungsträger an Versicherte im Zusammenhang mit einer versicherungspflichtigen Beschäftigung außerhalb des Saarlandes	20	20	1113.615
	Leistungen des Bundes auf Ansprüche der Rentenversicherungsträger für die Zeit vor dem Inkrafttreten der Rentenversicherungs-Neuregelungsgesetze	5	5	1113.622
	Zusätzliche Versicherung der Angestellten und Arbeiter des Landes Berlin bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder	900	900	6002.322
	Zahlungen gemäß Fremd- und Auslandsrenten-Neuregelungsgesetz	1 000	400	6004.142
	Summe L 26	652 725	771 525	
	Summe L 2	9 182 059	9 027 136	

Kennziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
L 3	**Kindergeld**			
	Leistungen nach den Kindergeldgesetzen	2 716 000	2 792 800	2902.302, 305
	Verwaltungskostenpauschale an BAfAVuAV	40 725	50 200	2902.303
	Summe L 3	2 756 725	2 843 000	
L 4	**Sozialhilfe und andere Leistungen**			
41	**Arbeitslosenhilfe**			
	Unterstützung aus der Arbeitslosenhilfe	9 800	36 000	1111.300
	Förderung der Arbeitsaufnahme, Berufsbildungsmaßnahmen (Zuschüsse)	190	900	1111.301
	Arbeitslosengeld und Berufsfürsorge für Heimkehrer	450	500	1111.302
	Durchführung der Arbeitslosenhilfe (Verwaltungskostenpauschale an BAfAVuAV)	566	2 000	1111.303
	Zuschüsse zur Arbeits- und Berufsförderung für geistig und körperlich behinderte Empfänger von Unterstützung aus der Arbeitslosenhilfe	80	280	1111.305
	Summe L 41	11 086	39 680	
42	**Allgemeine Sozialhilfe — Kriegsfolgenhilfe**			
	Unterstützungen und Beihilfen für Deutsche im Ausland	300	300	0502.305
	Kosten der Sozialhilfe (Pauschale)	97 070	105 000	0636.300
	Kosten der Sozialhilfe für Zugewanderte aus der sowj. Besatzungszone und der Stadt Berlin	30 300	28 000	0636.305
	Kosten der Sozialhilfe für Flüchtlinge aus Ungarn	260	270	0636.308
	Soziale Fürsorge und Darlehen für Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene	310 000	285 000	0636.306, 531
	Fahrgelderstattung für Beförderung Schwerbeschädigter	70 200	68 800	0636.600
	Kosten der Kriegsfolgenhilfe aus der Zeit vor dem 1. April 1955	200	200	0636.960
	Leistungen nach dem Häftlingshilfegesetz	11 000	10 000	1110.306
	Tuberkulosehilfe			
	Zuschuß an die Rentenversicherung	50 000	48 000	1113.608
	Zuschuß an Träger der Sozialhilfe	19 000	16 500	0602.677 a (1)
	Kosten der Rückführung von Deutschen	9 510	8 000	2602.311
	Hilfsmaßnahmen für Deutsche aus der Sowjetzone	57 500	144 500	2602.533, 534, 570, 604, 607
	Eingliederung geflüchteter und vertriebener Müller	20	30	2602.608
	Härteausgleich bei Vergewaltigungen	400	600	6004.302
	Beihilfen an Vertriebene im Ausland	6 000	6 000	6004.320
	Summe L 42	661 760	721 200	
43	**Allgemeine Sozialhilfe / Einrichtungen**			
	Marburger Blindenstudienanstalt und andere Einrichtungen der Blinden-, Schwerbeschädigten- und Körperbehindertenfürsorge	550	550	0602.677 b (6)
	Grenzdurchgangs- und Notaufnahmelager (Pauschale)	11 643	15 877	0636.301
	Sonstige Durchgangs- und Wohnlager (Pauschale)	37 394	50 537	0636.302
	Notaufnahmeverfahren (Dienststellen)	2 363	2 526	2603
	Summe L 43	51 950	69 490	
44	**Jugendhilfe / Jugendpflege**			
	Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Schriften	194	118	2903
	Für Mitarbeit bei der Vorprüfung jugendgefährdender Schriften	30	30	2902.310
	Vereinigung für Jugendgerichte und Jugendgerichtshilfen eV. (Zuschuß)	9	11	0702.602
	Durchführung des Bundesjugendplanes in Berlin	3 600	3 600	2702.605
	Jugendgästehaus in Berlin	118	460	2702.711
	Bundesjugendplan	57 440	55 205	2902.571 (teilweise)
	Deutsch-französisches Jugendwerk	20 000	20 000	2902.676
	Summe L 44	81 391	79 487	

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
46	**Förderung der freien Wohlfahrtspflege**			
	Internationales Rotes Kreuz	150	150	0502.666
	Weltkinderhilfswerk UNICEF (Beitrag)	6 500	6 000	0502.668
	Unterstützung und Förderung der Arbeit des Deutschen Roten Kreuzes (Zuschuß)	260	270	1502.603
	Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege (Darlehen)	10 500	10 500	0602.570
	Transportkosten für Liebesgabensendungen		1	0602.677 a (3)
	Zuschüsse an in Deutschland tätige ausländische Wohlfahrtsorganisationen	—	6	0602.677 a (4)
	Summe L 46	17 410	16 927	
49	**Allgemeine soziale Aufgaben**			
	Deutsche Seemannsheime im Ausland	400	400	0502.313
	Förderung deutscher Hilfsvereine im Ausland	410	400	0502.314
	Beitrag zum Flüchtlingsfonds der Vereinten Nationen	1 200	1 200	0502.674 a
	Förderung des Hilfsprogramms der Vereinten Nationen für arabische Flüchtlinge aus Palästina	3 000	4 000	0502.674 b
	Zuschuß zu den Aufwendungen für die Unterstützung hilfsbedürftiger Deutscher im Ausland	2 800	2 800	0602.677 a (2)
	Zentrale Maßnahmen auf dem Gebiet der Sozialhilfe	37 270	33 630	0602.677 b (1, 2, 4, 5, 7)
	Anerkennung ausländischer Flüchtlinge (Bundesdienststelle, Nürnberg)	1 794	1 524	0633
	Gesellschaft für sozialen Fortschritt, Bonn	9	9	1102.605
	Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz	215 000	100 000	2502.619
	Förderung von Flüchtlingsorganisationen	570	530	2702.601
	Betreuung von Besuchern aus der Sowjetzone, Förderung des Interzonenreiseverkehrs	100 000	95 000	2702.603
	Besondere Hilfsmaßnahmen gesamtdeutschen Charakters	45 000	44 000	2702.606
	Zuschüsse an Familienorganisationen	255	255	2902.660, 675
	Zuschuß für Familienferienstätten	4 500	4 000	2902.661
	Ehe- und Elternberatung	1 000	350	2902.662
	Zuschüsse zu den Sozialwerken der Bundesverwaltung	1 500	1 400	6002.610
	Abdeckung der Verpflichtungen des Landes Berlin gegenüber der AOK Berlin	74 000	78 000	6005.570 c
	Ausgaben des Landes Berlin für Familiengründungsdarlehen (Zuschuß)	27 500	34 000	6005.570 d
	Summe L 49	516 208	401 499	
	Summe L 4	1 339 805	1 328 283	
L 5	**Lastenausgleich**			
51	**Verwaltung**			
	Bundesausgleichsamt	4 145	4 074	2605
	Vom Bund zu leistende Verwaltungskosten	239 629	237 493	6004.603, 604
52	**Leistungen**			
	Zuschuß an den Ausgleichsfonds	226 676	233 292	6004.600
	Verstärkung des Härtefonds	60 000	64 000	6004.601
	Summe L 5	530 450	538 859	
L 6	**Kriegsopferversorgung**			
61	**Verwaltung**			
	Versorgungsbauten	—	—	(1110.711)

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1000 DM —		
62	**Leistungen**			
	Versorgungsbezüge	5 370 882	4 412 755	1110.300
	Einmalige Unterstützungen	5 600	6 500	1110.302
	Heilbehandlung	466 100	395 000	1110.303
	Heilbehandlung nach dem Vertrag mit Österreich	500	500	1110.304
69	**Fachliche Fortbildung u. a.**			
	Zuschüsse an Anstalten und Einrichtungen	320	320	1102.650 a (2 u. 3)
	Fachliche Fortbildung im Versorgungswesen (Zuschüsse)	250	250	1102.650 b u. c
	Summe L 6	5 843 652	4 815 325	
L 7	**Sonstige soziale Kriegsfolgeleistungen**			
72	**Leistungen an ehemalige Kriegsgefangene und politische Häftlinge**			
	Entschädigungen an ehemalige Kriegsgefangene	35 000	53 000	2602.307
	Eingliederungshilfen an ehemalige politische Häftlinge	6 000	6 000	2602.308
	Existenzaufbau, Beschaffung von Wohnraum (Darlehen)	4 000	5 000	2602.530
	Beihilfen zur Beschaffung von Hausrat	30	50	2602.605
	Summe L 72	45 030	64 050	
75	**Umsiedlung und Auswanderung**			
	Repatriierung von Angehörigen der Ostblockstaaten, soweit der Bund die Kosten zu tragen hat	—	1	0502.315
	Auswanderung von Kriegsfolgehilfeempfängern (Pauschale)	866	1 182	0636.303
	Zwischenstaatliches Komitee für Europäische Auswanderung/ICEM	2 934	2 848	0636.675
	Rückführung von Evakuierten	296	407	2602.309, 310
	Umsiedlung von Heimatvertriebenen (Pauschale)	4 462	6 084	2602.312
	Summe L 75	8 558	10 522	
76	**Betriebliche Altersfürsorge**			
	Zuschuß zum Ausgleich von Härten	700	700	1102.600
	Pensionskasse Eisen- und Straßenbahnen (Zuschuß)	34 500	35 100	6004.641
	Saarländische Pensions- und Sterbekassen (Zuschuß)	-	687	6004.961
79	**Übrige soziale Kriegsfolgeleistungen**			
	Unterhaltsbeihilfen für Angehörige von Kriegsgefangenen	1 200	1 000	1110.305
	Maßnahmen für im ausländischen Gewahrsam befindliche Kriegs-, Straf- und Untersuchungsgefangene, Internierte und deren Angehörige	3 700	3 704	2602.301
	Währungsausgleich für RM-Guthaben von Deutschen aus der SBZ	50 000	—	2602.302
	Unterstützungen für ehemalige Gefangene und Aussiedler	4 700	5 000	2602.305
	Summe L 7	148 388	120 763	
	Summe L	19 866 808	18 763 492	
	Hinweis:			
	Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung (siehe A 3)	(21 415)	(18 580)	1101 (ohne 306), 1102.603, 980
	Bundesministerium für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte (siehe A 3)	(5 899)	(5 890)	2601, 2602.300

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
M	**Gesundheit, Sport und Leibesübungen**			
M 1	**Gesundheit**			
11	**Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung**	2 031	—	1504
19	**Einzelne Förderungsmaßnahmen**			
	Weltkongreß der Gesellschaft für Rehabilitation Behinderter	—	275	0602.984
	Heime des Müttergenesungswerkes (Zuschuß)	3 000	3 000	0602.677 b (3)
	Darlehen zur Deckung des Nachholbedarfs freier gemeinnütziger Krankenanstalten	24 000	24 000	1502.571
	Gesundheitsstatistischer Atlas	140	120	1502.600
	Medizinische Sondereinrichtungen	4 750	4 000	1502.610
	Reinhaltung der Luft	3 000	2 000	1502.640
	Ausbildung von Gesundheitsingenieuren	30	30	1502.651
	Volksgesundheitliche Bestrebungen, Bekämpfung menschlicher Krankheiten, Bekämpfung der Suchtgefahren	1 045	1 175	1502.666, 668 (ohne 4)
	Blutspendewesen (Zuschüsse)	600	250	1502.669
	Erfahrungsaustausch über gemeingefährliche und übertragbare Krankheiten	120	120	1502.671
	Ausbildung von Ärzten für internationale Behörden ..	143	143	1502.673
	Fachkliniken für »Contergan«-Fälle	800	1 000	1502.962 b
	Zuschüsse zu internationalen Kongressen	174	282	1502.964—977 (o. 971)
	Beiträge:			
	Weltgesundheitsorganisation	14 360	11 688	1502.675 a
	Sonstige internationale Gesundheitsorganisationen	1 032	1 087	1502.675 b-f
	Zur Erfüllung von Aufgaben des internationalen Gesundheitswesens	80	80	1502.672
	Krankenhaus in Bad Godesberg (Darlehen)	1 600	1 600	6002.625 b
	Summe M 19	54 874	50 850	
	Summe M 1	56 905	50 850	
M 2	**Sport und Leibesübungen**			
	Zentrale Maßnahmen auf dem Gebiet des Sports und der Leibesübungen, Spitzenfinanzierung von Turn- und Sportstätten	48 560	45 930	0602.610 (ohne 5), 973
	Bau olympischer Sportstätten in München (Zuschuß) ..	15 000	—	0602.975
	Summe M 2	63 560	96 780	
	Summe M	120 465	96 780	
	Hinweis:			
	Bundesministerium für das Gesundheitswesen (s. A 3)	(10 284)	(8 476)	1501
N	**Ernährung, Landwirtschaft und Forsten**			
N 1	**Ernährung und Landwirtschaft**			
11	**Allgemeine Förderungsmaßnahmen**			
	(Förderungszuschüsse/Darlehen)			
	Allgemeine Förderungsmaßnahmen	20	20	1002.600
	Bekämpfung der pflanzlichen und tierischen Schädlinge	1 300	1 476	1002.614
	Förderung des Einsatzes von Maschinen und technischen Anlagen	50	200	1002.607

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
noch: N 11	Förderung der Produktivität	30 030	20 500	1002.620
	Durchführung von Qualitätskontrollen	7 500	10 500	1002.621
	Förderung der Verbundwirtschaft	182 330	113 500	1002.622, 623
	Kosten der Stillegung von Mühlen	11 810	11 810	1002.668, 669
	Investitionshilfe für landwirtschaftliche Betriebe	144 030	77 600	1002.959
	Maßnahmen zur Milderung der Ernte-, Frost- und Hochwasserschäden	45	60	1002.970
	Summe N 11	377 115	235 666	
12	**Einrichtungen zur Förderung der Landwirtschaft**			
	Außenhandelsstelle für Erzeugnisse der Ernährung und Landwirtschaft	9 326	7 754	1007
	Bundesamt für Sortenschutz	3 345	3 123	1008
14	**Vorratshaltung**			
	Einfuhr- und Vorratsstellen	566 007	370 180	1003.620, 621
	Versorgungsmaßnahmen in Berlin	21 700	—	6005.530
15	**Grüner Plan** (einschließlich Anpassungshilfe für die Landwirtschaft)	(2 620 567)	(3 118 838)	(aufgeteilt)
18	**Subventionen**			
	Zinsverbilligung zur Förderung agrar- und ernährungswirtschaftlicher Maßnahmen	360 500	347 500	1002.673 (ohne e)
	Betriebsbeihilfen zur Verbilligung von Gasöl			
	a) nach dem Verkehrsfinanzgesetz vom 6. April 1955	234 500	223 655	1002.679 a
	b) nach dem Grünen Plan	10 000	132 000	1002.679 b
	Ausgleichsbeträge zur Förderung der deutschen Eier- und Geflügelwirtschaft	—	400	1002.958
	Erhöhung des Auszahlungspreises für Qualitätsmilch	325 000	699 238	1002.961
	Ausgleichsbeträge für eingeführtes Getreide	—	1 000	1003.622
	Erstattung bei der Ausfuhr landwirtschaftl. Erzeugnisse	203 667	70 000	1003.623
	Frachthilfe für Getreidetransporte	34 200	23 000	1003.624
	Beihilfen zur Erzeugung von Kartoffelstärke	4 200	4 200	1003.626
	Förderung der Erzeugung und des Absatzes von Ölsaaten in der EWG	46 250	11 625	1003.627
	Verbilligung von Magermilch für Futterzwecke	151 000	—	1003.632
	Preisausgleich für eingeführten Zucker	840	1 100	1003.951
	Stützungsmaßnahmen für Käse	34 000	600	1003.633, 952
	Summe N 18	1 404 157	1 514 318	

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
19	**Sonstige Maßnahmen**			
	Ausbildungswesen			
	Berufs- und Fachausbildung auf dem Lande (Zuschüsse)	20 500	23 563	1002.603
	Verbraucherberatung, Absatzförderung			
	Verbraucherberatung, Ernährungsaufklärung, Absatzförderung	8 637	6 833	1002.650, 651
	Beiträge an internationale Organisationen			
	(Weizenrat, Zuckerrat, Kommission der Ernährungsindustrie, Weinamt, Milchwirtschaftsverband, Vereinigung für Samenkontrolle, Europ. Pflanzenschutzorganisation, Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der UN (FAO), Vereinigung für hauswirtschaftlichen Unterricht)	9 870	9 261	1002.675 (1—3, 5, 8, 9, 11, 14, 17, 18)
	Beitrag zum Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds	265 000	150 000	6006.630
	Sonstiges			
	Herausgabe von Veröffentlichungen	173	130	1001.301
	Kosten der deutschen Verbindungsstelle zur FAO	17	17	1001.305
	Marktberichterstattung	280	264	1002.606 (4)
	Zuschüsse an Verbände, Arbeitsgemeinschaften u. ä.	1 200		1002.606 (7—11)
	Erhebungen auf dem Gebiet der Land- und Ernährungswirtschaft (Feststellungen zur Ertragslage, Berichterstatterdienst)	3 736	3 709	1002.670
	Abwicklung der Margarinesubvention 1951	—	762	1003.956
	Summe N 19	309 413	194 539	
	Summe N 1	2 691 063	2 325 580	
N 2	**Tierzucht**			
21	**Förderung der Tierzucht und Tiergesundheit**			
	Tierseuchenberichterstattung	22	22	1001.302
	Tierseuchenbekämpfung	—	2 200	1002.615 (a und b)
	Förderung der Zucht des Warmblutpferdes Trakehner Abstammung	18	18	1002.606 (3)
29	**Beiträge und Zuschüsse**			
	an den Deutschen Tierschutzbund	30	30	1002.606 (2)
	zum Internationalen Tierseuchenamt	31	92	1002.675 (4)
	zur Europäischen Vereinigung für Tierzucht, Rom, und zur Internationalen tierärztlichen Föderation für Tierzucht, Paris	6	7	1002.675 (10, 15)
	Summe N 2	107	2 369	
N 3	**Forsten**			
31	**Förderung der Forst- und Holzwirtschaft**	128	171	1002.606 (1, 5, 6)
	(Staatsforsten siehe unter V 31)			
N 4	**Jagd und Fischerei**			
41	**Allgemeine Förderung der Fischerei**			
	Förderung der Fischerei			
	Darlehen	7 700	1 716	1002.585 a
	Zuschüsse	7 250	10 050	1002.585 b (o. 1 a, 4)

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
47	**Fischereischutzboote**			
	Betrieb der Fischereischutzboote	2 322	2 342	1001.400
	Anschaffung eines Fischereischutzbootes	4 000	4 000	1001.952
48	**Subventionen**			
	Zur Verbilligung von Kapitalmarktmitteln für die Hochseefischerei	3 788	3 988	1002.673 e
	Marktstützung und Förderung des Fischabsatzes (gedeckt aus Abgaben gemäß Fischgesetz vom 31. August 1955)	850	850	1003.677
	Preishilfen für die Fischerei zur Verbilligung von Gasöl	2 700	2 800	1002.585 b (4)
49	**Jagd- und Fischereikosten u. a.**			
	Beiträge zum Internationalen Jagdrat, zur Internationalen Überfischungskonvention und zur Nordwestatlantischen Fischereikonvention	30	27	1002.675 (7, 12, 16)
	Summe N 4	28 640	25 773	
N 5	**Ländliches Siedlungswesen**			
51	**Förderung der ländlichen Siedlung**			
	Darlehen	210 000	260 600	1002.571 a
	Zuschüsse	77 200	86 900	1002.571 b
	Seßhaftmachung von verheirateten Landarbeitern	17 000	24 000	1002.965
	Ablösung von Flüchtlingssiedlungskrediten im Rahmen des Arbeitsbeschaffungsprogramms 1949/50	150	150	6002.550
	Summe N 5	304 350	371 650	
N 6	**Agrarstrukturelle Maßnahmen, Flurbereinigung**			
61	**Verbesserung der Agrarstruktur**			
	Förderung der Flurbereinigung			
	Darlehen	—	—	(1002.572 a)
	Zuschüsse	300 000	291 500	1002.572 b
	Aufstockung und Aussiedlung landwirtschaftlicher Betriebe, agrarstrukturelle Maßnahmen			
	Darlehen	241 000	273 500	1002.573 a
	Zuschüsse	308 177	284 000	1002.573 b, c
	Ausbau der Wirtschaftswege	50 000	80 000	1002.574
	Summe N 6	899 177	929 000	
	Summe N	3 923 465	3 654 543	
	Hinweis:			
	Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (siehe A 3)	(21 998)	(20 234)	1001.100—299, 850—880
O	**Wasser- und Kulturbau, Wasserversorgung**			
O 1	**Allgemeine wasserwirtschaftliche Maßnahmen**			
	Wasserwirtschaftliche und landeskulturelle Maßnahmen			
	Darlehen	—	—	1002.575 a
	Zuschüsse	126 300	126 300	1002.575 b
	Summe O 1	126 300	126 300	

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
O 2	**Erschließungsmaßnahmen**			
	Zuschüsse zur Erschließung des Emslandes	32 500	32 500	1002.616
	Zuschüsse für Erschließungsmaßnahmen im Landesteil Schleswig (Nordprogramm)	28 800	28 800	1002.617
	Summe O 2	61 300	61 300	
O 6	**Talsperren**	—	—	
O 7	**Wasserversorgung**			
71	**Ländliche Wasserversorgung, Kanalisation, Abwässerbeseitigung und -verwertung**			
	Darlehen	—	—	(1002.576 a)
	Zuschüsse	—	28 100	1002.576 b
O 8	**Küstenschutz, Dünenwesen**			
	Förderung besonderer Vorhaben auf dem Gebiet der Wasserwirtschaft und Landeskultur im Küstengebiet (Zuschüsse)	141 500	141 500	1002.619
O 9	**Sonstige Aufgaben**			
	Beitrag zur internationalen Kommission für Be- und Entwässerung	5	4	1002.675 (13)
	Meßstation zur Prüfung des Rheinwassers	200	—	1502.656
	Wasserkongreß Berlin (Zuschuß)	60	20	1502.971
	Abwasserkonferenz München 1966	—	131	1502.975
	Summe O 9	265	155	
	Summe O	329 365	357 355	
P	**Wirtschaft**			
P 1	**Allgemeine Förderung**			
12	**Notstands- und Grenzgebiete, wirtschaftliche Hilfsmaßnahmen im Inland**			
	Regionale Hilfsmaßnahmen zur Steigerung der Wirtschaftskraft			
	Darlehen	85 000	85 000	6002.571 a
	Zuschüsse	85 500	55 500	6002.571 b
	Zuschuß für die Übergangshilfe zur Förderung des Absatzes saarländischer Erzeugnisse	—	375	6002.601
	Summe P 12	170 500	140 875	
19	**Internationale Zusammenarbeit u. ä.**			
	Erhaltung des deutschen Auslandsvermögens	20	40	0501.964
	Beitrag an die Europäische Wirtschaftskommission (ECE)	1 070	1 050	0502.615
	Beitrag zur Welthandelskonferenz	2 300	2 580	0502.667
	Für Informationen über ausländische Wirtschaftsgesetze	190	190	0901.301
	Wirtschaftlicher Erfahrungsaustausch	200	180	0901.307
	Kosten der Teilnahme an internationalen Veranstaltungen	—	110	0901.952
	Tagung der internationalen Blei- und Zinkstudiengruppe	—	140	0901.955

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
noch: 19	Kongreß der internationalen Gasunion in Hamburg ...	50	—	0902.980
	Auslagen der deutschen Vertreter in internationalen Organisationen	130	120	0902.309
	Beitrag zum Verwaltungshaushalt der europäischen Wirtschaftsgemeinschaft	53 000	50 000	6006.620
	Beitrag zur Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit (OECD)	15 512	15 743	6006.625
	Summe P 19	72 472	70 153	
	Summe P 1	242 972	211 028	
P 2	**Bergbau**			
22	**Förderungsmaßnahmen**			
	Förderung der Rationalisierung im Steinkohlenbergbau	90 000	50 000	0902.963
	Energiepolitische Maßnahmen	13 500	6 000	0902.966
	Einlagerung von Kohlen	19 850	30 000	0902.972
	Strukturverbesserung in der Bergbaugebieten	161 000	—	0902.973
	Steinkohleneinsatz in der Elektrizitätswirtschaft	14 000	—	0902.974
	Leistungen aus Anlaß des Tarifstreites	72 000	—	0902.975
	Förderung des Abbaues und der Aufbereitung von Uranvorkommen	2 700	1 700	3103.611
28	**Subventionen**			
	Frachthilfe für die Beförderung von Steinkohlen	70 000	72 000	0902.965
	Beihilfen und Darlehen an die Erdölgewinnungsindustrie	168 850	314 700	0902.968
29	**Einzelne Maßnahmen**			
	Zeitschrift für Bergrecht und Bergwesen (Kostenzuschuß)	18	17	0901.302
	Summe P 2	611 918	474 417	
P 3	**Elektrizitätsversorgung**	—	—	
P 4	**Gasversorgung**	—	—	
P 5	**Atomkraft**			
	Zuschüsse für Patentanmeldungen im öffentlichen Interesse	5	10	3103.608
	Förderung der Entwicklung der Atomtechnik	14 400	13 000	3103.610
	Förderung der Reaktorsicherheit	2 500	2 000	3103.612
	Atomtechnik und Strahlennutzung	7 600	8 000	3103.620
	Zuschuß an die Gesellschaft für Kernenergieverwertung in Schiffbau und Schiffahrt, Hamburg	11 050	11 449	3103.644, 963
	Institut für Reaktorsicherheit beim TÜV Essen	460	440	3103.648
	Beitrag an die internationale Atomenergieorganisation	3 376	2 834	3103.677
	Ankauf von Kernbrennstoffen	1 400	1 400	3103.958
	Kernforschungszentrum Karlsruhe (Investitionszuschuß)	2 221	8 000	3103.960 b
	Förderung der Projektierung und Errichtung von Versuchsreaktoren und Demonstrationskraftwerken	169 250	155 000	3103.970 a und b
	Förderung von Versuchsanlagen für die Atom- und Isotopentechnik	50	263	3103.975

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
noch: P 5	Anlagen zur Wiederaufbereitung bestrahlter Kernbrennstoffe	17 500	11 000	3103.976
	Beitrag zur Europäischen Atomgemeinschaft	21 500	18 000	6006.623
	Einzahlung auf den Kapitalanteil bei der EUROCHEMIC	—	1 710	6006.892
	Summe P 5	251 312	233 106	
P 6	**Gewerbe und Handel**			
62	**Einrichtungen zur Gewerbeförderung**			
	Patentwesen (Deutsches Patentamt)	54 407	48 056	0705
	Durchführung von Rechtsvorschriften für die gewerbliche Wirtschaft (Bundesamt für gewerbliche Wirtschaft)	10 106	9 090	0905
	Außenhandelsinformation (Bundesstelle für —)	5 460	4 675	0906
	Kartellwesen (Kartellamt)	4 290	3 998	0908
	Institut für chemisch-technische Untersuchungen	6 528	1 961	0911
	Summe P 62	80 791	67 780	
63	**Handwerk und Kleingewerbe**			
	Getränkeschankanlagen (Prüfstelle für —)	25	25	0902.306
	Förderung des Handwerks	11 705	11 335	0902.601 (2—8)
64	**Handel, Export und einzelne Gewerbezweige**			
	Pflege der Wirtschaftsbeziehungen zum Ausland	3 260	2 860	0902.606
	Förderung des Handels, Hotel- und Gaststättengewerbes	3 600	3 200	0902.610
	Förderung der Luftfahrtindustrie	35 000	25 000	0902.617
	Kredithilfen für die Werftindustrie	6 520	1 920	0902.971
	Förderung des Ausländerreiseverkehrs nach Deutschland	9 000	8 500	1202.601
	Darlehen zum Bau von Handelsschiffen	90 000	50 000	1202.952
	Summe P 64	147 380	91 480	
65	**Bürgschaften**			
	Inanspruchnahme aus Bürgschafts-, Gewähr- oder anderen ähnlichen Zwecken dienenden Verträgen (einschl. der anfallenden Kosten)	— 150 000	— 80 000	3208.525
68	**Subventionen**			
	Betriebsbeihilfen für versteuertes Gasöl an gewerbliche und sonstige Betriebe der Wirtschaft	—	37 000	0902.679
	Zinsverbilligung bei der Umschuldung von Krediten von Flüchtlingsbetrieben	300	380	0902.954
	Zinsverbilligung bei der Umschuldung von Krediten von Kriegssachgeschädigten-Betrieben	225	260	0902.957
	Zinsbeihilfen für private Darlehen zum Wiederaufbau der deutschen Handelsflotte; Abwrackhilfen	6 490	6 200	1202.950, 951, 953
	Übergangshilfen für die Mineralölindustrie	—	27 900	6002.954, 956
	Summe P 68	7 015	71 740	

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
69	**Sonstige Maßnahmen**			
	Messen			
	Förderung des deutschen Messewesens	160	150	0902.603
	Beteiligung an ausländischen Messen (Kostenbeitrag)	12 500	12 000	0902.602
	Ausstellungen, Messen und Ausfuhrwerbung	8 500	9 708	1002.652
	Beiträge an			
	West-Ost-Handelssekretariat	42	42	0502.679
	Internationale Organisationen	1 431	1 532	0902.675
	Beschaffung wirtschaftlichen Materials zu Außenhandelszwecken	120	140	0502.300
	Betriebsprüfungen im Auftrage Dritter	50	50	0901.300
	Untersuchung über Wettbewerbsgleichheit von Presse, Funk, Fernsehen und Film	—	300	0901.954
	Förderung der Betriebsberatung	1 000	500	0902.611
	Verbraucherberatung und Warentest	4 900	4 600	0902.615, 616
	An Frauenverbände für hauswirtschaftliche Beratung	250	100	0902.608
	Beteiligung an der Weltausstellung 1967 in Montreal	10 000	22 000	0902.951
	Summe P 69	38 953	51 122	
	Summe P 6	135 869	213 482	
P 7	**Bank- und Versicherungswesen**			
72	**Einrichtungen für das Bank- und Versicherungswesen**			
	Bundesaufsichtsamt für das Kreditwesen	3 195	2 605	0910
	Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bauspar-wesen	6 302	5 692	0904
79	**Sonstige Maßnahmen**			
	Deutsch-Schweizerische Vertrauensstelle für Goldhypotheken (Kostenanteil des Bundes)	5	5	0901.304
	Abwicklung von Ansprüchen aus Hinterlegungen bei Berliner Hinterlegungsstellen	5	5	0902.955
	Summe P 7	9 507	8 307	
P 8	**Maßnahmen der Entwicklungshilfe *)**			
	Förderung von Entwicklungsländern	1 386 000	1 180 000	2302.300, 301, 304, 570, 611/A 2302.570
	Berufliche Ausbildung von Angehörigen der Entwicklungsländer	22 000	19 000	2302.303
	Förderung der gesellschaftspolitischen Erziehung in Entwicklungsländern	13 500	11 500	2302.305
	Ausbildung von Nachwuchskräften für die Entwicklungshilfe	4 750	4 500	2302.306
	Deutscher Entwicklungsdienst	33 500	17 600	2302.310
	Lieferung von Sachgütern an Entwicklungsländer	5 000	5 000	2302.320
	Betreuung von Delegationen und Besuchergruppen	100	90	2302.330

*) soweit nicht anderen Funktionsbereichen zugeordnet.

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
noch: P 8	Beobachtung der Wirkung der deutschen Entwicklungshilfe	1 500	1 500	2302.331
	Sicherung deutscher Fachkräfte in Entwicklungsländern	550	350	2302.350
	Unterrichtung der Öffentlichkeit über Entwicklungshilfe	2 700	3 000	2302.332
	Entwicklungsgesellschaft	—	10 000	A 2302.894
	Lieferung von Ernährungsgütern an Entwicklungsländer	12 600	12 000	2302.572, 645
	Förderung der Landwirtschaft in Entwicklungsländern	17 500	12 500	2302.573
	Förderung des Handels der Entwicklungsländer	450	450	2302.575
	Deutsche Stiftung für Entwicklungsländer	8 400	8 164	2302.600
	Vorhaben der Kirchen in Entwicklungsländern	56 000	55 000	2302.610
	»Deutsches Institut für Entwicklungspolitik« (Zuschuß)	1 000	838	2302.620
	Indusbecken-Entwicklungsfonds	24 900	18 000	2302.640
	Sonderfonds der Vereinten Nationen	41 300	37 300	2302.641
	Beitrag zum »Europäischen Entwicklungsfonds«	105 000	—	2302.642
	Beitrag zur Finanzhilfe der EWG an Griechenland	51 500	853	2302.643
	Beitrag zur Finanzhilfe der EWG an die Türkei	37 000	25 000	2302.644
	Erhöhung des Kapitalanteils bei der Weltbank	13 800	9 200	2302.892
	Beteiligung am Grundkapital der Internationalen Entwicklungsorganisation (IDA)	96 800	96 800	2302.893
	Beteiligung am Grundkapital der Asiatischen Entwicklungsbank	13 600	13 600	2302.895
	Summe P 8	1 949 450	1 542 245	
	Summe P	3 201 028	2 682 585	
	Hinweis:			
	Gesamtleistungen auf dem Gebiete der Entwicklungshilfe	(2 052 450)	(1 645 795)	Anlage zu Epl. 23 02
	außerdem:			
	Bundesministerium für Wirtschaft (siehe A 3)	(46 165)	(39 501)	0901.100—299, 710—950
Q	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit (s. A 3)	(10 457)	(7 814)	2301
Q 1	**Gemeindliche Anstalten und Einrichtungen**			
	Förderung kommunaler Vorhaben			
	Wasserversorgung, Kanalisation und Müllverbrennungsanlage Bonn/Bad Godesberg	3 536	3 536	6002.625 b (4, 5)
	Klärwerk Marienfelde, Müllverbrennung, Stadtentwässerung und Stadtreinigung in Berlin (Darlehen)	30 800	55 200	6005.571 (3, 4, 5, 6)
	Summe Q	34 336	58 736	
R 1	**Verkehr**			
11	**Allgemeine Verkehrsmaßnahmen**			
19	**Sicherung des Güterverkehrs mit Berlin**	—	12 500	6005.604
	Sonstige Maßnahmen			
	Leistungs- und Kostenermittlung sowie verkehrs- und tarifpolitische Untersuchungen	365	365	1202.600 A u. B
	Förderung allgemein wirtschaftlicher Zwecke auf allen Fachgebieten der Verkehrsverwaltung	60	60	1202.600 (aus C, F)
	Summe R 1	425	12 925	
R 2	**Straßenwesen**			
22	**Besondere Einrichtungen**			
	Kraftfahrt-Bundesamt	22 236	20 783	1212
	Bundesanstalt für Straßenbau	7 174	5 037	1211, 1210.310 [1900]

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
23	**Bundesautobahnen, Bundesstraßen**			
	Bundesautobahnen			
	Unterhaltung, einfacher Um- und Ausbau der Bundesautobahnen	97 345	107 349	1210.310 (1200—1219)
	Um-, Aus- und Neubau von Bundesautobahnen	1 249 002	1 124 848	1210.310 (1220—1265)
	Hochbauten (Autobahnmeistereien, Stützpunkte usw.)	9 686	5 507	1210.310 (1270—1279)
	Grunderwerb, Ersatzraumbeschaffung und Abwicklung	30 797	45 601	1210.310 (1280—1287)
	Bundesstraßen			
	Unterhaltung, einfacher Um- und Ausbau der Bundesstraßen	540 051	435 847	1210.310 (1000—1019)
	Um-, Aus- und Neubau von Bundesstraßen	629 576	887 841	1210.310 (1020—1029, 1060—1069)
	Hochbauten (Straßenmeistereien, Gerätehöfe usw.)	13 118	18 157	1210.310 (1070—1079)
	Ausbau von Ortsdurchfahrten in Gemeinden bis 50 000 Einwohnern	103 191	96 646	1210.310 (1030—1039)
	Grunderwerb und Ersatzraumbeschaffung	185 500	68 250	1210.310 (1080—1089)
	Höhengleiche Bahnübergänge (Beseitigung, Änderung)	48 962	43 242	1210.310 (1040—1049)
	Bau von Umgehungsstraßen	240 145	308 892	1210.310 (1050—1059)
	Kosten durch Aufstufung von Landstraßen I. Ordnung	108 000	124 200	1210.310 (1091)
	Zuschüsse an fremde Baulastträger (Autobahnzubringer, Ortsdurchfahrten, Brücken)	175 000	208 000	1210.310 (1500—1599)
	Kosten für neue Kredite	59 339	79 360	1210.310 (1800—1809)
	Beteiligung an den Kosten für Planung und Bauaufsicht	53 219	65 359	1210.310 (1600—1609)
	Zwischensumme R 23 nach dem Straßenbauplan	3 542 931	3 619 099	
	Unterschiedsbetrag zu den im Haushaltsplan veranschlagten Mitteln	-	- 250 000*)	1210.310
	Summe R 23	3 542 931	3 369 099	
24/25	**Landstraßen I. und II. Ordnung**	-	—	
26	**Sonstige Straßen, Brücken**			
	Aufwendungen für Folgemaßnahmen Dritter im Zusammenhang mit dem Bundesfernstraßenbau	4 500	4 500	1210.310 (1910—1919)
	Unterhaltung, Um- und Ausbau der Roßfeldstraße bei Berchtesgaden	200	200	1210.310 (1100—1109)
	Zuschuß zum Straßenbau im Raume Bonn	2 730	2 730	6002.625 b (3)
	Schnellstraßennetz in Berlin (aus Zuschuß zum Aufbauplan)	10 000	10 000	6005.571 b (7)
	Summe R 26	17 430	17 430	
28	**Subventionen**			
	Betriebsbeihilfe für den Werkfernverkehr	800	800	1202/679 b
29	**Einzelne Maßnahmen**			
	Internationaler Verband der Straßenkongresse	8	7	1202.675 (5)
	Veröffentlichungen, Beschaffung technischen und wissenschaftlichen Materials auf dem Gebiet des Straßenwesens	350	500	1210.310 (1410)
	Verkehrswirtschaftliche Untersuchungen	5 500	5 500	1210.310 (1700—1709)
	Summe R 29	5 858	6 007	
	Summe R 2	3 596 429	3 419 156	

*) Finanzierung gemäß Artikel 9 Haushaltssicherungsgesetz vom 20. Dezember 1965 (Bundesgesetzbl. I S. 2067) (Kreditaufnahme der Offa außerhalb des Bundeshaushalts).

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
R 3	**Schienenverkehr**			
37	**Nichtbundeseigene Eisenbahnen**			
	Zuschuß zum U-Bahnbau in München	5 000	—	1202.611
	Beitrag an Eisenbahnen für die Kosten der Unterhaltung höhengleicher Kreuzungen	1 000	1 000	1210.310 (1920—1929)
	Investitionen der Berliner U-Bahn	65 000	65 000	6005.571 (2)
	Summe R 37	71 000	66 000	
38	**Subventionen**			
	Betriebsbeihilfen für Verkehrsbetriebe zur Verbilligung von Gasöl zum Betrieb schienengebundener Fahrzeuge	84 000	76 000	1202.679 a
39	**Einzelne Maßnahmen**			
	Beitrag an das Zentralamt für den internationalen Eisenbahnverkehr	100	103	1202.675 (3, 4)
	Summe R 3	155 100	142 103	
	Hinweis:			
	Deutsche Bundesbahn (siehe V 11)	(2 544 800)	(2 551 160)	
R 4	**Schiffahrt**			
41	**Wasserstraßenverwaltung**	121 083	101 538	1203.100—299, 850, 960
42	**Besondere Einrichtungen**			
	Bundesanstalt für Gewässerkunde	2 274	1 834	1207
	Bundesamt für Schiffsvermessung	1 015	775	1208
	Sicherung der Schiffahrtswege (Deutsches Hydrographisches Institut)	18 129	14 039	1209 (o. 310)/1202.675 (10)
	Summe R 42	21 418	16 648	
43	**Wasser- und Schiffbau**			
	Bundesanstalt für Wasserbau	3 500	2 480	1206
44	**Bundeswasserstraßen**			
	Unterhaltung und Betrieb der			
	Binnenwasserstraßen	102 400	95 450	1203.300
	Seewasserstraßen	[84 000	81 890	1203.301
	Westberliner Wasserstraßen (Zuschuß an Land Berlin)	1 700	1 700	1203.600
	Eisbrechdienst	350	350	1203.304
	Ersatz schwimmenden Gerätes	2 000	2 000	1203.305
	Betrieb und Unterhaltung der Lotseneinrichtungen	10 000	10 000	1203.306 a
	Saarschiffsschleppdienst	165	160	1203.309
	Baumaßnahmen am Nord-Ostsee-Kanal	—	—	1203.711—714
	Wiederaufbau der Anlagen auf Helgoland	500	500	1203.724
	Neubau von Leuchttürmen	800	1 566	1203.725, 748
	Bau einer Staustufe bei Geesthacht/Elbe	4 600	4 900	1203.733
	Verbesserung des Fahrwassers der Elbe	15 000	15 000	1203.734, 735, 736
	Sonstige Baumaßnahmen	73 158	53 904	1203.719—723, 726—732, 744—771, 773—813, 815—819, 821—828, 951—959, 963
	Beschaffung von Fahrzeugen und Gerät	6 807	12 969	1203.851—873
	Räumung der Wasserstraßen	2 400	2 800	1203.311
	Schiffahrtssicherung (Radaranlagen u. ä.)	3 000	3 000	1203.965
	Summe R 44	306 880	286 189	

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
47	**Unternehmen**			
	Mittelweser-AG	5 761	6 934	1203.772
	Rhein-Main-Donau-AG	4 400	200	1203.820, 680 teilweise
	Neckar-AG	2 600	7 000	1203.950
	Internationale Mosel-GmbH.	14 000	10 000	1203.814
	Rhein-Main-Donau-AG. (Erhöhung des Eigenkapitals)	2 400	2 600	1203.891
	Summe R 47	29 161	26 734	
49	**Einzelne Maßnahmen**			
	Kosten für Ausführung des Seeunfall- und Untersuchungsgesetzes	75	66	1202.304
	Seemannskartei, Durchführung der Schiffssicherheitsvorschriften (Beiträge an Berufsgenossenschaften)	1 160	2 450	1202.305, 606
	Kosten des funkärztlichen Beratungsdienstes für die Seeschiffahrt	13	12	1202.306
	Erprobung technischer Einrichtungen	255	255	1202.600 D
	Zuschuß zu den Kosten der Stationierung eines Fahrzeuges für den Wetter- und Rettungsdienst in der mittleren Nordsee	44	44	1202.605
	Beiträge an internationale Organisationen	530	474	1202.675 (teilw.)
	Ausbildungsstätten für Nachwuchsschulung, Lehrkurse	37	27	1203.302
	Ersatzleistungen infolge von Schiffsunfällen	100	100	1203.303
	Freie Lotsen (Persönliche Ausgaben)	—	—	1203.306 b
	Kosten der Besichtigungen und Beschickung von Ausstellungen	18	18	1203.307
	Erstattung von Befahrungsabgaben an Dritte	—	150	1203.320
	Kosten des Frachtprüfungsausschusses für das Rheinstromgebiet	70	65	1203.321
	Prämienerstattung für Saarschiffahrt an Frankreich	50	50	1203.322
	Abwicklung der Planfeststellungsverfahren für die durchgeführten Ausbauten der Unterweser	100	100	1203.740, 741
	Vermessungsarbeiten, Anfertigung von Bestandszeichnungen, Brückenbüchern und Bauunterlagen	85	112	1203.961, 962
	Summe R 49	2 537	3 329	
	Summe R 4	484 579	437 512	
R 5	**Luftfahrt**			
52	**Besondere Einrichtungen**			
	Bundesanstalt für Flugsicherung	120 281	99 276	1215
	Luftfahrt-Bundesamt	3 067	1 743	1216
59	**Zuschüsse und Beiträge**			
	Institut du Transport Aérien, Paris (Beitrag)	3	3	1202.675 (13)
	Arbeitsgemeinschaft deutscher Flughäfen (Zuschuß)	32	32	1217.607 a
	Deutscher Aero-Club (Zuschuß)	200	180	1217.618
	Internationale Civil Aviation-Organisation (Beitrag)	1 680	1 705	1217.619 (1)
	Atlantischer Flugsicherungsdienst (Beitrag)	3 320	2 455	1217.619 (2)
	Summe R 59	5 235	4 375	
	Summe R 5	128 583	105 394	

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
R 7	**Reiseverkehr**			
	Förderung des Flugverkehrs nach Berlin	40 000	42 500	6005.602
R 8	**Wetterdienst**			
	Deutscher Wetterdienst	54 790	50 938	1214
	darunter Minderausgaben, erstattet aus dem Verteidigungshaushalt (14 02. 222)	— 2 440	- 1 612	1202.222
	Summe R 8	52 350	49 326	
R 9	**Sonstige Aufgaben**			
	Arbeitsgemeinschaft Leichtbau der Verkehrsflugzeuge	2	2	1202.676 (13)
	Investitionen der Berliner Verkehrsbetriebe (Darlehen)	7 000	—	6005.571 (3)
	Europäische Verkehrsminister-Konferenz	167	—	1202.954
	Summe R 9	7 169	2	
	Summe R	4 464 635	4 208 918	
	Hinweis:			
	Bundesministerium für Verkehr (siehe A 3)	(33 212)	(31 012)	1201/1202.955
	Bundesministerium für Post- und Fernmeldewesen, Bezüge des Ministers (siehe A 3)	(103)	(100)	1301
S	**Bau- und Wohnungswesen**			
S 1	**Allgemeine Maßnahmen des Bauwesens**			
12	**Versuchsbauten**			
	Förderung der Bauausführung von Versuchs- und Vergleichsbauten; Entwicklung neuer Baustoffe, Baugeräte und Bauarten			
	Darlehen	20 000	18 000	2502.570 a
	Zuschüsse	1 400	1 400	2502.570 b
	Durchführung von Freilandversuchen in Holzkirchen	70	70	2502.604
19	**Einzelne Förderungsmaßnahmen, Zuschüsse und Beiträge**			
	Beiträge an Vereine, Verbände, Ausschüsse u. ä.	6	8	1202.676 (teilw.)
	Durchführung von Bauausstellungen	10	—	2402.301
	Förderung der Schinkel-Wettbewerbe	3	3	2402.601
	Zuschüsse an das deutsche Volksheimstättenwerk e. V. und den Deutschen Verband für Wohnungswesen, Städtebau- und Raumplanung und die deutsche Akademie für Städtebau und Landesplanung	76	76	2502.614 a u. b
	Durchführung von Studienreisen (Zuschüsse)	8	8	2502.615
	Beiträge an Vereine und internationale Organisationen	6	6	2502.675
	Summe S 19	109	101	
	Summe S 1	21 579	19 571	

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
S 2	**Bauverwaltung**			
	Bundesbaudirektion	21 585	21 136	2404
	Verwaltungskostenerstattung	49 200	48 200	2403.220
	Summe S 2	70 785	69 336	
S 3	**Landesplanung und Raumordnung**			
32	**Raumordnung**			
	Förderung von Beispielmaßnahmen zur Verwirklichung der Raumordnungsgrundsätze	2 000	—	0602.580
	Entwicklungsarbeiten auf dem Gebiet der Raumordnung	8 250	7 350	2502.571
	Förderung des Wohnungs- und Siedlungswesens im zentralen Aufgabenbereich	260	260	2502.612
	Summe S 3	10 510	7 610	
S 6	**Wohnungsbau**			
61	**Sozialer Wohnungsbau**			
	Darlehen			
	an die Deutsche Bau- und Bodenbank zur Finanzierung von Familienheimen	8 000	6 000	2502.540
	für den mit öffentlichen Mitteln geförderten sozialen Wohnungsbau	9 833	134 943	2502.580 a, 581 a
	an die Länder zur Finanzierung des Wohnungsbaues zugunsten der Flüchtlinge aus der sowjetischen Zone und Berlin sowie der ihnen gleichgestellten Personen	98 859	345 000	2502.582
	zur sonstigen Förderung von Maßnahmen zugunsten des sozialen Wohnungsbaues	27 166	3 225	2502.588 (teilw. bei J 1)
	Land Berlin zur Förderung des sozialen Wohnungsbaues	251 400	142 000	6005.571 (1)
	Zuschüsse zur Förderung des sozialen Wohnungsbaues	144 888	119 711	2502.580 b bis 588 b
	Verbilligung der Finanzierung im sozialen Wohnungsbau (Zuschüsse)	1 750	1 650	2502.603, 616
	Summe S 61	541 896	752 529	
62	**Besondere Maßnahmen auf dem Gebiet des Wohnungsbaues**			
	Darlehen für Familienwohnungen ausländischer Arbeitnehmer	5 000	3 000	1102.950
	Freimachung von Bundeswohnungen	100	70	2502.315
	Förderung von Instandsetzungsarbeiten an Wohngebäuden			
	Darlehen	18 800	28 750	2502.531
	Zuschüsse	51 138	50 834	2502.609
	Wohnungsbau für Evakuierte (Darlehen)	7 000	7 000	2502.534
	Darlehen an die Länder zur Förderung des Wohnungsbaues für alte Menschen	25 000	14 400	2502.550
	Zuschüsse zur Förderung des Baues von Familienheimen und Eigentumswohnungen	51 300	45 200	2502.606
	Baulandbeschaffung und -erschließung	8 300	8 400	2502.611
	Prämien nach dem Wohnungsbauprämiengesetz	565 000	488 000	2502.620
	Darlehen zur Schaffung von Wohnraum für Verwaltungsangehörige des Bundes (ausgenommen für die Bundesbahn, Bundespost, die Bundeswehr und Bundeswehrverwaltung)	100 000	65 000	2502.830 a
	Zuschüsse und Beihilfen im Rahmen der Wohnungsfürsorge für Angehörige der Bundesverwaltung	3 244	3 340	2502.830 b
	Bundeseigener Wohnungsbau	300	—	2502.830 c
	Schaffung von Wohnraum für Abgeordnete des Deutschen Bundestages (Darlehen und Zuschüsse)	—	—	2502.833
	Schaffung von Wohnraum für Angehörige ausländischer Missionen (Darlehen und Zuschüsse)	1 030	1 000	2502.834

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
noch:				
62	Darlehen zur Wohnungsbeschaffung für nichtdeutsche Flüchtlinge	2 088	800	2602.531
	Darlehen zur Wohnungsbeschaffung für Flüchtlinge aus der SBZ	4 500	10 000	2602.532
	Bergarbeiter-Wohnungsbau im Saarland	12 500	12 500	6002.955 e
	Summe S 62	855 300	738 294	
67	**Wohnungswirtschaftliche Unternehmen**			
	Erwerb von Beteiligungen	2 940	3 000	2502.895
	Summe S 6	1 400 136	1 493 823	
	Summe S	1 503 010	1 590 340	
	Hinweis:			
	Unterbringung von Angehörigen der Bundeswehr (siehe C 16)	(489 100)	(456 121)	1412.830, 831
	Bundesministerium für Wohnungsbau (siehe A 3)	(8 610)	(8 719)	2501
T	**Wiedergutmachung**			
T 1	**Entschädigungsbehörden**			
	Verwaltungsamt für innere Restitutionen	254	246	0810
T 2	**Wiedergutmachungsleistungen**			
21	**Leistungen nach dem BEG**			
	Entschädigung für Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung	1 100 000	1 100 000	6004.311
29	**Sonstige Entschädigungsleistungen**			
	Leistungen auf Grund der Rückerstattungsgesetze	300 000	300 000	6004.350
	Entschädigung von ehemaligen Bediensteten jüdischer Gemeinden	19 300	19 300	0615.609
	Wiedergutmachung nationalsozialistischen Unrechts für Angehörige des öffentlichen Dienstes	5 000	3 500	6004.140
	Summe T 2	1 424 300	1 422 800	
T 9	**Sonstige Maßnahmen**			
	Stiftung »Hilfswerk 20. Juli«	310	310	0602.602
	Betreuung jüdischer Friedhöfe	1 164	1 164	0602.608
	Summe T	1 426 028	1 424 520	
U	**Besondere Kriegsfolgeaufgaben**			
U 1	**Kriegsfolgeleistungen**			
	Leistungen nach dem Allgemeinen Kriegsfolgengesetz	40 000	40 000	6004.315
	Äußere Restitution	—	1 500	6004.351
	Regelung der Verbindlichkeiten nationalsozialistischer Einrichtungen	—	300	6004.352
	Leistungen nach dem Rechtsträger-Abwicklungsgesetz	500	300	6004.570
	Leistungen auf Grund des Finanz- und Ausgleichsvertrages mit Österreich	—	47 083	6004.954
	Leistungen auf Grund des Notenwechsels mit Belgien	200	200	6004.955
	Summe U 1	40 700	89 383	

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
U 9	**Sonstige Kriegsfolgeaufgaben**			
	Rechtsschutz von Deutschen im Ausland im Zusammenhang mit den Kriegsereignissen	440	460	0502.311
	Kosten der Erhaltung deutscher Kriegsgräber im Ausland	6 600	5 600	0502.630
	Zuschuß für die Dienststelle für die Benachrichtigung der Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen Wehrmacht	14 277	14 300	0602.600
	Aufwendungen für Kriegsgräber	10 800	11 367	0615.302
	Umstellung der Reichsmark-Uraltkonten in Berlin	50	60	3209.361
	Beseitigung militärischer Anlagen des Westwalls	1 000	2 500	2403.960
	Zuwendung für die Erfüllung von Suchdienstaufgaben und die dokumentarische Erfassung der Kriegsgefangenen, Heimatvertriebenen u. ä.	6 340	6 204	2602.306, 602
	Vertriebenen-, Flüchtlings- und Kriegsgeschädigtenorganisationen	270	270	2602.600
	Internationaler Suchdienst Arolsen	3 007	2 888	2602.675
	Summe U 9	42 784	43 649	
	Summe U	83 484	133 032	
V	**Wirtschaftsunternehmen**			
V 1	**Verkehrsunternehmen**			
11	**Deutsche Bundesbahn**			
	Beitrag zu den überhöhten Versorgungslasten der Bundesbahn	661 000	583 200	1202.510 a (1)
	Anpassungsbeitrag für Bezüge der Angestellten und Arbeiter	42 000	40 000	1202.510 a (2)
	Beitrag zur Kostendeckung im sozialbegünstigten Personenzugverkehr	370 000	120 000	1202.510 a (3)
	Darlehen zur Erhaltung der Liquidität	935 800	1 256 000	1202.510 a (5)
	Eisenbahnbrücke und Bahnhof Kehl (Zuschuß)	—	1 600	1202.510 a (6)
	Ausgleich von betriebsfremden Versorgungslasten	397 000	416 000	1202.510 b
	Übernahme des Kapitaldienstes für Anleihen zur Verbesserung der Kapitalstruktur der Bundesbahn	125 000	120 000	1202.510 (c)
	Kostenuntersuchung bei der Bundesbahn	—	360	1202.610
	Beitrag für die Kosten der Unterhaltung höhengleicher Kreuzungen	14 000	14 000	1210.310 (1920—1929)
	Summe V 11	2 544 800	2 551 160	
12	**Deutsche Bundespost**			
	Zinsendienst für Bundespostanleihe	58 016	24 546	3205.689
	Übernahme betriebsfremder Lasten	40 000	—	6004.305
	Summe V 12	98 016	24 546	

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
19	**Sonstige Verkehrsunternehmen**			
	Flughafengesellschaften	13 346	16 397	1217.570, 893
	Deutsche Lufthansa AG	—	—	1217.571
	Vorortbahn Wilhelmshaven	300	250	2403.501
	Lübecker Hafengesellschaft	500	500	1202.603
	Summe V 19	14 146	17 147	
	Summe V 1	2 656 962	2 592 853	
V 2	**Gewerbe, Industrie und Handel**			
21	**Banken**			
	Aufstockung des Grundkapitals der Deutschen Landesrentenbank	—	—	A 6002.890
22	**Sonstige Unternehmen**			
	Staatswerft Rendsburg-Saatsee	385	430	1204.901
	Bundesdruckerei	1 400	900	1303.901
	Saarbergwerke AG	18 500	18 500	2402.891
	Salzgitter-AG	47 835	30 000	2402.892
	Oberbayerische AG für Bergbau	—	12 000	2402.951
	Summe V 22	68 120	61 830	
	Summe V 2	68 120	61 830	
V 3	**Staatsforsten und Domänen**			
31	**Staatsforsten**			
	Forstdienstgebäude	94	80	0804.722 (6)
	Bewirtschaftung von Forsten	14 110	13 910	2403.420, 865
	Seßhaftmachung von Waldarbeitern	—	90	2403.830
32	**Gutsbezirke und Domänen**			
	Gutsbezirk Meppen	220	222	2403.502, 903
	Summe V 3	14 424	14 302	
V 4	**Sonstige Wirtschaftsunternehmen**			
41	**Übrige Unternehmen**			
	Berliner Hafen- und Lagerhausbetriebe	—	2 000	6005.571 (7)
	Summe V 4	—	2 000	
	Summe V	2 739 506	2 670 985	
W	**Allgemeines Finanzwesen**			
W 1	**Steuern, Zölle, Monopole, Finanzzuweisungen**			
11	**Steuern**			
	Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten	700	700	2502.600
	Abführung der Ausgleichsabgaben an den LA-Fonds (durchlaufende Mittel)	1 598 000	1 665 000	6004.602
12	**Zölle und Monopole**			
	Gewinnanteile der Svenska - Tändsticks - Aktiebolaget, Schweden, aus dem Zündwarenmonopol	2 400	2 550	6002.301

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
13	**Finanzzuweisungen, Allgemeine —**			
	Sonderzuweisungen an die Länder Bayern, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Saarland und Schleswig-Holstein	—	180 000	6002.603
	Zuschuß an den Landeshaushalt Berlin	1 929 490	1 881 748	6005.570 a
	Hinweis:			
	Spezielle Bundeshilfen für Berlin	(512 210)	(418 252)	6005.570 b — d, 571
	Berlinhilfe insgesamt	(2 441 700)	(2 300 000)	(J 1, K 4, L 49, N 14, Q 1, R 26, R 37, S 61, V 41)
19	**Sonstige Leistungen**			
	Zahlungen nach dem Sparprämiengesetz	645 000	550 000	6004.620
	Erstattung von Zöllen und Steuern auf saarländische Warenvorräte	5	5	6002.600
	Summe W 1	4 175 595	4 280 003	
W 2	**Versorgung**			
21	**Versorgung der Bundesbeamten**	275 772	241 670	3303
22	**Versorgung nach Art. 131 G**			
	Versorgung der verdrängten Angehörigen des öffentlichen Dienstes	1 821 379	1 693 334	3307
	Versorgung der Berufssoldaten der früheren Wehrmacht	963 299	838 340	3308
	Summe W 22	2 784 678	2 531 674	
23	**Sonstige Versorgung**			
	Versorgungsausgaben, die durch das Zweite Überleitungsgesetz vom Bund übernommen worden sind	78 050	81 650	3306
	Versorgungsbezüge für Beamte der Forschungsanstalt für Landwirtschaft	—	269	1025.150
	Summe W 2	3 138 500	2 855 263	
	Hinweis:			
	Versorgung der Soldaten der Bundeswehr (siehe C 17)	(378 793)	(460 261)	3304
W 3	**Schuldendienst**			
31/32	**Verzinsung und Tilgung**			
	Inlandsschulden			
	Verzinsung und Tilgung von Krediten zur Finanzierung von Wasserbauvorhaben	9 800	3 000	1203.680 teilweise
	Verzinsung der Anleihen des Bundes (einschl. der laufenden jährlichen Tilgung)	1 064 606	1 089 983	3205.680 (ohne m teilw.)
	Verzinsung der zur vorübergehenden Verstärkung der Betriebsmittel der Bundeshauptkasse aufgenommenen Mittel	45 100	40 000	3205.681
	Bedienung der verbrieften Reichsschuldentitel	102 000	68 000	3205.683
	Einlösung von Bundesanleihen und Schatzanweisungen	639 020	370 000	3205.687
	Bedienung der Altsparerentschädigung auf die Anleihen und verzinslichen Schatzanweisungen des Deutschen Reiches und des ehemaligen Landes Preußen	20 000	16 000	3205.690
	Verzinsung und Tilgung der Ausgleichsforderungen	418 883	414 844	3205.682
	Verzinsung und Tilgung der Schuldbuchforderungen der Sozialversicherung	463 403	380 078	3205.684

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
noch: 31/32	Tilgung des Sonderkredits Saarland	85 000	80 000	3205.691
	Erstattung der Aufwendungen für die Ausgleichsforderungen der verlagerten Deutschen Pfandbriefanstalt an die Länder	1 310	1 310	3209.683
	Erstattung der Zinsen und Tilgungsleistungen für Ausgleichsforderungen aus der Umstellung überörtlicher Berliner Uraltguthaben	4 114	4 109	3209.685
	Erstattung der Aufwendungen für den Schuldendienst für die Ausgleichsforderungen, deren Schuldner die Länder sind	275 000	134 000	3209.686
	Zinsen an die Bundesbank im Zusammenhang mit dem Devisenausgleichsabkommen mit Großbritannien	—	6 000	6004.680
	Auslandsschulden			
	Verzinsung der Anleihen des Bundes (einschl. der laufenden jährlichen Tilgung)	183 402	151 710	3205.680 (m teilweise)
	Tilgung der durch das Londoner Schuldenabkommen und im Zusammenhang damit entstandenen Verbindlichkeiten	19 100	19 100	3205.685
	Zahlungen nach dem Auslandsbonds-Entschädigungsgesetz	7 772	7 971	3205.692
	Leistungen des Bundes nach dem Gesetz zur Ausführung des Abkommens vom 27. Januar 1953 über deutsche Auslandsschulden	177	—	3209.682
	Verzinsung und Tilgung der durch das Abkommen mit der Schweiz vom 26. August 1952 geregelten Verbindlichkeiten (ohne Verbindlichkeiten für Investitionszwecke)	20 680	20 680	3209.680
	Summe W 31/32	3 359 367	2 806 785	
33	**Rückkauf**			
	Ankauf von Schuldurkunden des Bundes	—	—	3207.300
	Rückkauf von Ausgleichsforderungen des Bundes	—	—	3207.301
35	**Kreditbeschaffung**			
	Ausgaben aus Anlaß der Beschaffung von Mitteln im Wege des Kredits	40 000	16 445	3203.301
	Summe W 3	3 399 367	2 823 230	
	Hinweis:			
	Bundesschuldenverwaltung (siehe G 2)	(12 701)	(12 318)	3203 (ohne 301 u. 302)
W 4	**Vermögen**			
41	**Kapitalvermögen**			
	Subskriptionszahlungen an Internationalen Währungsfonds	—	—	A 6004.894
42	**Allgemeines Grund- und Sachvermögen**			
	Vermögensabgabe nach dem Gesetz über den Kostenausgleich für das ehemalige Reichsvermögen	—	3 900	2403.223
	Unterhaltung der Gebäude des allgemeinen Sachvermögens	39 500	37 500	2403.400
	Kleinere Neu-, Um- und Erweiterungsbauten sowie Erwerb von Haus- und Baugrundstücken des allgemeinen Sachvermögens	8 000	5 000	2403.401

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
noch: 42	**Bewirtschaftung von Grundstücken des allgemeinen Sachvermögens**	32 000	30 500	2403.402
	Kosten bei der Bergung von Schrott und Altmaterial	420	350	2403.405
	Ausgaben aus Anlaß der Übergabe von Liegenschaften an den Bund	2 000	4 000	2403.468
	Vermischte Ausgaben für das allgemeine Sachvermögen (ohne Forsten)	500	300	2403.469
	Mietrückzahlungen an die Länder für ehemalige reichseigene Liegenschaften	150	300	2403.470
	Entschädigung oder Darlehen an Gemeinden aus Anlaß der Übernahme der Baulast für ehemalige Privatstraßen des Bundes	1 500	1 500	2403.601
	Erwerb von Grundstücken für das allgemeine Sachvermögen	4 000	5 000	2403.706
	Vorsorglicher Grunderwerb in Berlin für Zwecke der Bundesregierung	2 500	300	2403.707
	Bau, Instandsetzung und Umbau von bundeseigenen Gebäuden	13 128	14 448	2403.711, 713—820
	Anliegerbeiträge für bundeseigene Grundstücke	900	900	2403.821
	Erstattung von Investierungen Dritter, Ablösung von Hypotheken	1 300	1 400	2403.951
	Abwicklung von Siedlungsvorhaben	150	150	2403.952
	Um- und Erweiterungsbauten von Dienstgebäuden einschließlich vorsorglicher Grunderwerb	48 000	52 000	6002.700
	Summe W 42	154 048	157 548	
43	**Sondervermögen**	—	—	
	Summe W 4	154 048	157 548	
W 5	**Münzwesen**			
	Prägekosten, Metallbeschaffungskosten, Unterhaltung des Münzumlaufs, Bekämpfung der Falschmünzerei	40 000	30 000	6002.396
W 6	**Allgemeine Rücklagen**			
	Betriebsmittelrücklage	—	—	(6002.520)
W 7	**Nicht aufteilbare Posten**			
71	**Verstärkungsmittel**			
	Verstärkung der Mittel für Personalausgaben des Bundes	90 000	—	6002.199
72	**Globalabstriche**			
	Minderausgabe im Bundeshaushalt	—	—	6002.300
	Summe W 7	90 000	—	
W 8	**Abwicklung der Vorjahre**			
	Zur Deckung von Fehlbeträgen aus den Vorjahren	527 510	231 858	6002.999
	Summe W	11 525 020	10 377 902	
	Gesamtausgaben des ordentlichen und außerordentlichen Haushalts	73 918 978	**68 906 093**	

Kenn-Ziffer	Aufgabenbereich	Haushaltsplan 1967 Reg.-Entw.	Haushaltsplan 1966	Fundstelle im Haushaltsplan 1967
		— 1 000 DM —		
	Nachrichtlich:			
	Bundesregierung			
	Nachweis der Ausgaben der einzelnen Ministerien (Aufgliederung der Kennziffer A 31)			
	Bundeskanzler und Bundeskanzleramt	7 394	6 832	0401
	Auswärtiges Amt	64 035	57 649	0501.100—299, 711—951
	Bundesministerium des Innern	28 526	25 004	0601.100—299, 850, 880
	Bundesministerium der Justiz	14 132	12 352	0701.100—299, 301, 850, 871, 880, 953
	Bundesministerium der Finanzen	34 204	31 010	0801 (ohne 107)
	Bundesministerium für Wirtschaft	46 165	39 501	0901.100—299, 710 bis 950
	Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	21 998	20 234	1001.100—299, 850, 870
	Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung	21 415	18 580	1101 (ohne 306), 1102.603, 980
	Bundesministerium für Verkehr	33 212	31 012	1201/1202.300, 955
	Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen	103	100	1301
	Bundesministerium der Verteidigung	92 770	87 525	1401 (ohne 107, 199, 298) 1402.219, 223—299 (ohne 231), 399, 604, 675
	Bundesministerium für Gesundheitswesen	10 284	8 476	1501
	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit	10 457	7 814	2301
	Bundesschatzministerium	14 788	9 983	2401
	Bundesministerium für Wohnungsbau, Städtebau und Raumordnung	8 610	8 719	2501
	Bundesministerium für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte	5 899	5 890	2601, 2602.300
	Bundesministerium für gesamtdeutsche Fragen	8 598	8 105	2701
	Bundesministerium für Angelegenheiten des Bundesrates und der Länder	1 260	1 247	2801
	Bundesministerium für Familie und Jugend	4 889	4 424	2901, 2902.300, 301
	Bundesministerium für Angelegenheiten des Bundesverteidigungsrates	1 448	875	3001
	Bundesministerium für wissenschaftliche Forschung	13 320	11 753	3101
	Summe A 31	443 507	397 085	

Drucksache V/1000

Haushaltsquerschnitt

(Einnahmen und Ausgaben des Bundes für das Rechnungsjahr 1967)

— Regierungs-Entwurf —

Aufgabenbereiche des Funktionenplans	Einnahmen					
	Fortdauernde Einnahmen					
	Verwaltungseinnahmen	Betriebseinnahmen	Gewinne aus Unternehmen, Einnahmen aus Sondervermögen	Zinsen und Tilgung	Zuweisungen von Gebietskörperschaften/ LAF/SV (Z) Zuschüsse	Steuern (St) Sonstige Einnahmen
Titel	1 — 14	15 — 24	25 — 44	45 — 60	61 — 65	St, 66 — 69
	1	2	3	4	5	6
Ordentlicher Haushalt						
A. Bundespräsident, Oberste Staatsorgane	2,0	0,2	—	0,2	—	1,2
B. Auswärtige Angelegenheiten	5,4	—	—	6,3	—	0,2
C. Verteidigung (einschl. zivile Verteidigung)	173,2	0,7	—	106,5	3,6	99,7
D. Öffentliche Sicherheit	1,2	—	—	0,8	—	1,0
E. Rechtsschutz	3,7	—	—	0,0	—	0,0
F. Inn. Verwaltung u. allgem. Staatsaufgaben	0,3	5,0	—	0,1	—	0,0
G. Finanzverwaltung	36,6	—	—	1,6	—	2,2
H. Unterricht	—	—	—	—	—	—
J. Wissenschaft	11,0	2,5	0,1	7,1	1,4	2,2
K. Kunst, Volksbildung usw.	—	—	—	—	—	2,0
L. Soziale Sicherung	35,4	0,1	—	46,4	2,1	12,3
M. Gesundheit, Sport und Leibesübungen	0,0	0,3	0,1	3,0	—	1,1
N. Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	3,7	0,1	—	69,1	0,9	567,5
O. Wasser- u. Kulturbau, Wasserversorgung	—	—	0,5	5,8	—	—
P. Wirtschaft	78,6	—	—	229,6	33,5	0,3
Q. Gemeindliche Anstalten	—	—	—	—	—	—
R. Verkehr (einschl. Straßenwesen)	169,3	0,4	—	12,9	—	1,8
S. Bau- und Wohnungswesen [4]	0,0	—	—	229,2	3,4	8,3
T. Wiedergutmachung	—	—	—	—	—	—
U. Besondere Kriegsfolgeaufgaben	—	—	—	5,7	—	0,0
V. Wirtschaftsunternehmen	1,6	14,1	234,6	8,8	0,0	0,0
W. Allgemeines Finanzwesen	0,2	146,9	—	98,1	—	(St) 70 543,3 900,3
Ordentlicher Haushalt zusammen	522,3	170,2	235,4	[7] 831,0	44,9	71 443,2
Außerordentlicher Haushalt						
P. Wirtschaft	—	—	—	—	—	—
W. Allgemeines Finanzwesen	—	—	—	—	—	—
Außerordentlicher Haushalt zusammen	—	—	—	—	—	—
Gesamtsumme	522,3	170,2	235,4	831,0	44,9	71 443,2
dagegen 1966	509,7	164,1	347,1	797,8	53,9	66 493,1

*) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. — [1]) Einschl. 423,0 Mill. DM Erstattungen (14 02/222). — [2]) Darunter 286,7 Mill. DM an Lastenausgleichsforderungen, deren Schuldner die Länder sind. — [7]) Davon: 540,5 Mill. DM Tilgung und 290,5 Mill. DM Zinsen. — [8]) Darunter 221,7 Mill. DM Erstattung von Ver-

Haushaltsquerschnitt

Einnahmen und Ausgaben des Bundes für das Rechnungsjahr 1967

Haushalts-Soll in Millionen DM *)

Einnahmen: Einmalige Einnahmen – Anleihen (A)	Einnahmen: Insgesamt	Ausgaben: Allgemeine Ausgaben: Personalausgaben (einschl. Versorgung)	Sachausgaben	Zuweisungen an Gebietskörpersch./LAF/SV (Z) – Zuschüsse, Beihilfen	Renten, Unterstützungen (R) – Sonstige Ausgaben	Betriebsausgaben	Zuschüsse an Unternehmen, Ausgaben an Sondervermögen, Rücklagen – Bürgschaften (B)	Darlehen an Gebietskörperschaften/LAF/Sozialversicherung	Sonstige Darlehen	Zuweisungen an Gebietskörperschaften/LAF/Sozialversicherung	Zuschüsse und Beihilfen	Schuldendienst (Sch) – Übrige Ausgaben	Zusammen	Einmalige Ausgaben: Erwerb von Grundstücken	Neu-, Um- und Erweiterungsbauten – Darlehen (D)	Anschaffung von Fahrzeugen, Einrichtungsgegenständen u. dgl. – Beteiligungen (B)	Zuweisungen an Gebietskörperschaften (Z) – Sonstige einmalige Ausgaben	Zusammen	Insgesamt	Aufgabenbereiche
70 — 99	1 — 99	100 — 199	200 — 299	300 — 399		400 — 499	500 — 529	530 — 569, 570 a — 599 a		570 b — 599 b, 600 — 679		680—699	300 — 699	700 — 709	710 — 849	850 — 900	901 — 999	700 — 999	100 — 999	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
0,1	3,6	406,7	82,3	0,0	143,5	—	—	—	—	0,2	1,1	—	144,8	—	40,3	2,8	0,8	44,0	677,8	A.
3,2	15,1	188,2	38,7	—	159,7	—	—	—	—	—	14,3	—	174,0	4,4	13,0	4,1	146,0	167,5	568,4	B.
8,4	392,0	6 593,3	[1]) 1 095,1	(Z) 64,9 28,0	(R) 13,1 4 556,9	0,4	—	21,0	48,3	229,0	351,2	— 40,1	5 272,6	201,6	(D) 1 469,6 488,8	1 684,3	(Z) 33,1 2 794,0	6 671,4	19 632,4	C.
0,3	3,2	195,1	20,0	0,3	53,6	—	—	0,4	—	1,1	0,2	—	55,5	—	39,9	47,4	11,8	99,0	369,7	D.
0,0	3,7	41,0	3,8	—	1,8	—	—	—	—	—	0,2	—	2,0	—	5,0	0,1	0,7	5,8	52,6	E.
0,0	5,5	57,3	6,4	1,6	94,3	—	—	—	—	—	62,4	—	158,4	—	2,6	0,1	54,6	57,3	279,4	F.
0,2	40,6	623,8	178,3	—	155,1	—	—	—	—	—	0,6	—	155,8	4,0	(D) 14,9 1,5	5,4	2,0	27,7	985,6	G.
—	—	—	—	78,5	—	—	—	—	—	25,9	0,6	—	105,0	—	—	—	(Z) 0,2 2,5	2,7	107,7	H.
0,2	24,6	111,6	— 14,1	—	41,6	4,6	0,1	6,0	3,0	603,9	994,1	—	1 653,2	0,6	36,1	13,2	(Z) 27,5 128,3	205,7	1 956,3	J.
—	2,0	—	—	—	—	—	—	—	—	25,1	44,9	—	70,1	—	1,0	—	0,9	1,9	71,9	K.
0,0	96,4	15,0	2,0	(Z) 545,0 0,3	(R) 5 873,4 2 784,2	—	—	37,2	16,8	[2]) 9 626,7	923,3	—	19 806,8	—	0,3	0,1	(Z) 0,2 42,5	43,1	19 866,3	L.
—	4,6	1,4	0,3	—	0,2	—	—	1,6	24,0	—	35,9	—	61,7	—	—	0,0	(Z) 56,0 1,0	57,0	120,5	M.
0,0	641,8	9,0	2,4	—	1,4	2,4	—	21,7	458,9	836,1	2 075,6	—	3 396,1	—	—	0,0	(Z) 325,0 190,9	515,9	3 923,5	N.
—	5,8	—	—	—	—	—	—	—	—	296,8	32,5	—	329,3	—	—	—	0,1	0,1	329,4	O.
0,0	342,0	66,4	9,8	0,0	251,3	—	(B) — 150,0	—	120,0	85,5	1 231,3	—	1 538,1	—	4,0	(B) 0,7 124,2	917,9	1 046,8	2 661,0	P.
—	—	—	—	—	—	—	—	30,8	—	3,5	—	—	34,3	—	—	—	—	—	34,3	Q.
2,3	190,1	222,4	25,2	(Z) 228,2	[3]) 1 047,9	0,1	—	72,0	48,0	54,4	120,9	0,2	1 571,7	169,3	2 399,2	(B) 60,2 2,4	14,2	2 645,4	4 464,6	R.
0,0	237,5	7,8	62,9	—	0,2	—	—	525,3	8,0	710,4	63,4	—	1 307,3	—	(D) 3,6 101,0	(B) 2,9	17,5	125,0	1 503,0	S.
0,1	0,1	5,2	0,1	(Z) 1 100,0	300,0	—	—	—	—	1,2	19,6	—	1 420,8	—	—	—	—	—	1 426,0	T.
0,1	5,8	—	—	(Z) 10,8	40,8	—	—	—	—	14,3	16,4	—	82,3	—	—	—	1,2	1,2	83,5	U.
26,7	285,8	—	—	—	54,0	14,1	2 531,1	—	8,8	—	1,7	58,0	2 667,7	—	0,1	(B) 69,7	2,0	71,8	2 739,5	V.
90,0	71 078,8	3 228,5	—	—	82,4	82,1	—	—	—	[5]) 3 529,7	645,0	[6]) (Sch) 3 359,3	7 699,0	54,5	14,0	—	529,0	597,5	11 525,0	W.
131,6	73 379,0	11 772,7	[8]) 1 513,0	(Z) 1 948,9 108,6	(R) 5 886,5 [9]) 9 768,9	104,1	2 381,2	716,0	735,7	16 043,9	6 635,3	3 377,5	47 706,5	434,3	4 043,7 (D) 591,3	1 818,5 (B) 199,2	(Z) 442,0 [10]) 4 857,7	12 386,7	73 379,0	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	540,0	—	—	—	540,0	—	—	—	—	—	540,0	P.
(A) 540,0	540,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	W.
540,0	540,0	—	—	—	—	—	—	—	540,0	—	—	—	540,0	—	—	—	—	—	540,0	
671,6	73 919,0	11 772,7	1 513,0	2 057,5	15 655,4	104,1	2 381,2	716,0	1 275,7	16 043,9	6 635,3	3 377,5	48 246,5	434,3	4 635,0	2 017,7	5 299,7	12 386,7	73 919,0	1967
540,3	68 901,1	10 613,9	1 416,0	2 134,5	14 039,6	98,4	2 457,3	901,3	1 223,8	15 733,0	5 725,1	2 511,3	44 824,1	298,9	4 779,2	1 841,8	5 132,1	12 052,1	68 906,1	1966

fonds. — [3]) Abweichend von der Veranschlagung im Haushaltsplan sind hier Bauten und Grunderwerb für Bundesfernstraßen nicht in Spalte 12, sondern in den Spalten 21 und 22 nachgewiesen. — [4]) Ohne Straßenwesen. — [5]) Darunter 1 598 Mill. DM an Lastenausgleichsfonds. — [6]) Einschl. 275,0 Mill. DM Erstattung der Tilgung für die Ausgleichsverwaltungskosten an Gebietskörperschaften und 53,3 Mill. DM für kleinere Neu-, Um- und Erweiterungsbauten. — [9]) Darunter 386,5 Mill. DM für kleinere Um- und Ausbauten von Autobahnen und Bundesstraßen. — [10]) Darunter 59,6 Mill. DM für Baumaßnahmen.

Titelübersicht zum Haushaltsquerschnitt

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben des Bundes nach Titelgruppen

Titel bzw. Titelgruppe	Einnahme- bzw. Ausgabeart	Haushalts-Soll 1967 Reg.-Entw.		Haushalts-Soll 1966		Fundstelle im Bundeshaushaltsplan 1967
		— in Millionen DM —				
	I. Einnahmen					
	Ordentlicher Haushalt					
	Fortdauernde Einnahmen					
St 1—42	Steuern					
St 1—3	Besitz- und Verkehrsteuern	28 780,0		26 660,0		60 01/St 1—3
St 9	Einkommen- und Körperschaftsteuer	19 545,0		17 823,0		60 01/St 9
St 10—24	Zölle und Verbrauchsteuern	20 614,0		19 207,0		60 01/St 10—24
St 30	Minderertrag an Steuern	—		—		60 01/St 30
St 35, 36	Abgabe »Notopfer Berlin«	1,0		10,0		60 01/St 35, 36
St 39	Ausgleichszahlungen aus dem Spielbankaufkommen	5,3		5,0		60 01/St 39
St 40—42	Lastenausgleichsabgaben (durchlaufende Mittel)	1 598,0	70 543,3	1 665,0	65 370,0	60 01/St 40—42
1—14	Verwaltungseinnahmen					
1	Mieten und Pachten	70,8		61,6		Sämtl. Einzelpläne
2 u. 14 02/4	Verkauf von Geräten und Ausstattungsgegenständen	127,7		125,5		Sämtl. Einzelpläne
3	Gebühren	215,4		201,6		Sämtl. Einzelpläne
4	Ausgleichsbeträge nach dem Gesetz zu Art. 131 Grundgesetz	0,2		0,5		33 07/4
4	Aus Untersuchungen, Vorträgen usw.	0,5		0,5		Sämtl. Einzelpläne
5	Geldstrafen und Geldbußen	4,6		4,7		Sämtl. Einzelpläne
6	zugunsten der Bundeskasse eingezogene Vermögenswerte	1,8		1,3		Sämtl. Einzelpläne
7	Veröffentlichungen	8,8		9,1		Sämtl. Einzelpläne
8	Erstattung von Prozeßkosten	0,1		0,1		Sämtl. Einzelpläne
9	Erstattung von Verwaltungskosten	34,5		34,5		Sämtl. Einzelpläne
10—13	Sonstige Erstattungen und Beiträge	57,5		69,9		Sämtl. Einzelpläne
14	Verkauf von Altstoffen	0,5	522,4	0,4	509,7	Sämtl. Einzelpläne
15—24	Betriebseinnahmen		170,2		164,1	Sämtl. Einzelpläne
25—44	Gewinne aus Unternehmen, Einnahmen aus Sondervermögen		235,4		347,1	Sämtl. Einzelpläne
45 a—60 a	Tilgung					
	von Gebietskörperschaften	296,6		256,1		Sämtl. Einzelpläne
	von Dritten	243,9	540,5	243,1	499,1	Sämtl. Einzelpläne
45 b—60 b	Zinsen					
	von Gebietskörperschaften	95,1		83,4		Sämtl. Einzelpläne
	von Dritten	195,5	290,5	215,2	298,6	Sämtl. Einzelpläne

Titel bzw. Titelgruppe	Einnahme- bzw. Ausgabeart	Haushalts-Soll 1967 Reg.-Entw.		Haushalts-Soll 1966		Fundstelle im Bundeshaushaltsplan 1967
		— in Millionen DM —				
61—65	Zuweisungen und Zuschüsse					
	von Gebietskörperschaften	—		—		10 03/61, 64 a, 65
	von der Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung	1,4		1,0		**11 13/61**
	vom Europäischen Ausrichtungs- u. Garantiefonds	32,5		42,9		60 06 61
	von Dritten	7,8		9,1		Sämtl. Einzelpläne
	Abgaben	0,8		0,8		10 03/64 b
	Unfallversicherungsbeiträge	2,4	44,9	0,1	53,9	**35** 11 a/63
66—69	Übrige Einnahmen					
67	Abschöpfung	550,0		750,0		**10 03/67**
68	Aus der Prägung von Münzen	165,0		165,0		60 02/68
66—68	Einnahmen im Zusammenhang mit Besatzungs- und Stationierungskosten	5,1		5,9		35
Rest 66—68	Sonstige Einnahmen	91,0		99,0		Sämtl. Einzelpläne
69	Vermischte Einnahmen	89,2	900,3	103,3	1123,1	Sämtl. Einzelpläne
	Fortdauernde Einnahmen insgesamt		73 247,4		68 365,8	
	Einmalige Einnahmen					
70—79	Verkaufserlöse		98,0		95,8	Sämtl. Einzelpläne
80—89	Einnahmen aus Vermögen					
80	Kapitalrückzahlungen der Unternehmen	—		0,0		24 03, 13 03
81—84	Veräußerung von Kapitalvermögen	27,3		2,6		Sämtl. Einzelpläne
85 89	Rücklagenentnahme	—	27,3	—	2,6	
90—99	Sonstige Einnahmen					
90	Überschüsse aus Vorjahren	—		—		Sämtl. Einzelpläne
95	Kostenbeteiligungen	—		—		10 16
Rest 96—99	Sonstige Einnahmen	6,3	6,3	5,8	5,8	Sämtl. Einzelpläne
	Einmalige Einnahmen insgesamt		131,6		104,3	
	Ordentliche Einnahmen insgesamt		73 379,0		68 470,1	
	Außerordentlicher Haushalt					
91	Bundesanleihe		540,0		436,0	A 32 01
	Außerordentliche Einnahmen insgesamt		540,0		436,0	
	Gesamteinnahmen		73 919,0		**68 906,1**	

Titel bzw. Titelgruppe	Kennziffer im Funktionenplan	Einnahme- bzw. Ausgabeart	Haushalts-Soll 1967 Reg.-Entw.		Haushalts-Soll 1966		Fundstelle im Bundeshaushaltsplan 1967
			— in Millionen DM —				
		II. Ausgaben					
		Ordentlicher Haushalt					
100—199		**Personalausgaben**					
		Aktivitätsbezüge					
101	.	Dienstbezüge der planmäßigen Beamten	1 497,1		1 359,9		Sämtl. Einzelpläne
102	.	Dienstbezüge der Soldaten	2 856,9		2 498,1		14, 11 08
103	.	Dienstbezüge der beamteten Hilfskräfte	92,7		84,7		Sämtl. Einzelpläne
104 a	.	Vergütungen der Angestellten	1 302,2		1 203,2		Sämtl. Einzelpläne
104 b	.	Löhne der Arbeiter	1 105,0		994,2		Sämtl. Einzelpläne
105	.	Unterhaltszuschüsse für Beamte im Vorbereitungsdienst	42,3	6 896,3	40,1	6 180,2	Sämtl. Einzelpläne
		Versorgungsbezüge (ohne gemäß Art. 131 Grundgesetz)					
150—157	W 2, C 17	Ruhegehälter, Witwen- und Waisengelder und sonstige Versorgungsleistungen		713,1		769,0	33 03, 33 04 u. 33 06,
	C 17	darunter: Bundeswehr		(372,6)		(455,9)	33 04
150—198	W 2	Leistungen gem. Art. 131 Grundgesetz		2 784,7		2 531,6	33 07, 33 08
		Sonstige Personalausgaben					
106	.	Unterstützungen	1,2		1,3		Sämtl. Einzelpläne
107	.	Beihilfen	76,0		66,9		Sämtl. Einzelpläne
108	.	Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen	122,6		118,7		Sämtl. Einzelpläne
109—149,	.	Sonstige Personalausgaben	1 001,4		931,3		Sämtl. Einzelpläne
158—198	W 2, C 17	Sonstige Personalausgaben für Versorgungsempfänger	19,5		14,9		33 03, 33 04, 33 06
	C 17	darunter: Bundeswehr	(6,2)		(4,4)		33 04
199	W 71	Verstärkung der Personalmittel für Beamte, Angestellte, Arbeiter und Versorgungsempfänger	158,0	1 378,6	—	1 133,1	60 02, 14 01
		Personalausgaben insgesamt		11 722,7		10 613,9	
	C 1	*darunter: im Rahmen der Verteidigungsausgaben*		(6 263,6)		(5 583,0)	(14)
		siehe ferner unter: Fachausgaben (300-399)					

Titel bzw. Titelgruppe	Kennziffer im Funktionenplan	Einnahme- bzw. Ausgabeart	Haushalts-Soll 1967 Reg.-Entw.		Haushalts-Soll 1966		Fundstelle im Bundeshaushaltsplan 1967
			— in Millionen DM —				
200—299		**Sachausgaben**					
		Allgemeine Sachausgaben					
200	.	Geschäftsbedürfnisse	40,3		37,6		Sämtl. Einzelpläne
201, 207	.	Geräte in Diensträumen und -wohnungen	30,4		30,0		Sämtl. Einzelpläne
202	.	Bücherei	10,2		9,3		Sämtl. Einzelpläne
203		Post- und Fernmeldegebühren	140,7		117,9		Sämtl. Einzelpläne
218	.	Kosten für Sachverständige	13,9		14,2		Sämtl. Einzelpläne
219	.	Gerichts- und ähnliche Kosten	1,4		1,3		Sämtl. Einzelpläne
230		Behördenselbstschutz	0,6		0,8		Sämtl. Einzelpläne
276	G 1	Herstellung von Tabaksteuerzeichen	4,7		4,7		08 04/276
240/241	.	Für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung	5,3		5,1		Sämtl. Einzelpläne
299 u. Rest		Vermischte Ausgaben	65,6	313,2	53,5	274,3	Sämtl. Einzelpläne
		Sachausgaben im Zusammenhang mit dem Personal					
215	.	Reisekostenvergütungen					Sämtl. Einzelpläne
		a) Inlandsreisen	48,3		48,0		
		b) Auslandsreisen	16,6		14,5		
		c) in Personalvertretungsangelegenheiten	1,1		1,2		
217	.	Umzugskostenvergütungen	63,0		58,6		Sämtl. Einzelpläne
250		Dienstbekleidung	4,8		4,5		Sämtl. Einzelpläne
260	.	Kosten der Ausbildung	5,6		6,1		Sämtl. Einzelpläne
298	.	Zuschuß zur Gemeinschaftsverpflegung	12,9	152,2	12,7	145,6	Sämtl. Einzelpläne
		Betrieb von Fahrzeugen					
208/209	.	Betrieb von Dienstfahrzeugen und beamteneigenen Fahrzeugen	19,6		21,4		Sämtl. Einzelpläne
212	G 1	Betrieb von Wasserfahrzeugen	3,7	23,3	3,7	25,1	08 04/212
		Bewirtschaftung von Grundstücken					
206	.	Bewirtschaftung von Dienstgrundstücken und -räumen	505,4		489,6		Sämtl. Einzelpläne
223	W 42	Vermögensabgabe (Lastenausgleich für das ehem. Reichsvermögen usw.)	—	505,4	3,9	493,5	24 03/223
		Unterhaltung der Gebäude					
204	.	Unterhaltung der Gebäude	171,7		151,4		Sämtl. Einzelpläne
205	.	Kleinere Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	53,3	225,0	44,3	195,7	Sämtl. Einzelpläne
		Verwaltungskostenerstattungen					
220	.	an die Länder	221,7		220,0		24 03 [2], 14 12, 12 03 [2]
	.	an Dritte	4,5	226,2	4,7	224,7	24 03 [3], 60 02, 12 03 [1, 3]

Titel bzw. Titelgruppe	Kennziffer im Funktionenplan	Einnahme- bzw. Ausgabeart	Haushalts-Soll 1967 Reg.-Entw.		Haushalts-Soll 1966		Fundstelle im Bundeshaushaltsplan 1967
			— in Millionen DM —				
221	G 1	Zuschußbedarf der Zollverwaltung in Berlin	67,7		57,1		08 04/221
222		Erstattung aus dem Verteidigungshaushalt	± 423,0		± 503,6		Sämtl. Einzelpläne
		Sachausgaben insgesamt	1 513,0		1 416,0		
		darunter: im Rahmen der Verteidigungsausgaben (einschl. Erstattungen)	(1 482,0)		(1 490,4)		(14)
300—399		**Allgemeine Ausgaben**					
		Fachausgaben der Verwaltung					
		Zuweisungen an					
		a) Gebietskörperschaften					
	C 3	Zivile Notstandsmaßnahmen	51,9		53,6		36 04
	C 2	Verteidigungs- bzw. Besatzungslastenverwaltung	13,0		14,3		35 11 a u. b/300
	A 21	Bundestagswahlen	0,0		0,0		06 02/300
	L 42 | L 75	Kriegsfolgenhilfe (Pauschale an Länder usw.)	456,3		459,4		06 36 (ohne 303 u. 308)
	L 42	Kosten der individuellen Fürsorge für Flüchtlinge aus Ungarn	0,3		0,3		06 36/308
	L 75	Rückführung von Evakuierten ..	0,3		0,4		26 02/309, 310
	L 72	Kriegsgefangenenentschädigung	35,0		53,0		26 02/307
	L 72	Entschädigungen und Eingliederungshilfen an ehemalige politische Häftlinge	6,0		6,0		26 02/308
	L 75	Umsiedlung und Auswanderung	5,3		7,3		26 02/312, 0636/303
	L 42	Härteausgleich für Vergewaltigungen	0,4		0,6		60 04/302
	R 23	Zubringerstraßen, Ortsdurchfahrten, Straßenbrücken usw.	175,0		208,0		12 10/aus 310 [15 00]
	R 23	Verkehrsplanung, Entwürfe, Bauaufsicht	53,2		65,4		12 10/aus 310 [16 00]
	T 21	Bundesentschädigungsgesetz ...	1 100,0		1 100,0		60 04/311
	U 9	Aufwendungen für Kriegsgräber	10,8	1 907,6	11,4	1 979,6	06 15/302
		b) Sozialversicherung					
	L 41	Pauschalabgeltung der Verwaltungskosten		41,3		52,2	11 11 u. 29 02/303
		Zuweisungen zusammen		1 948,9		2 031,8	

Titel bzw. Titelgruppe	Kennziffer im Funktionenplan	Einnahme- bzw. Ausgabeart	Haushalts-Soll 1967 Reg.-Entw.		Haushalts-Soll 1966		Fundstelle im Bundeshaushaltsplan 1967
			— in Millionen DM —				
noch: 300—399		**Zuschüsse und Beihilfen**					
	C 12 u. C 13	Verpflegungs- und Bekleidungszuschüsse im Rahmen der Verteidigungsausgaben	28,0		27,4		14 10/303 b 14 11/304
	D 21 u. D 32	Dienstbekleidungszuschüsse im Rahmen des Grenzschutzes und Kriminalamtes	0,3		0,3		06 10/303 06 25/304
	F 39	Maßnahmen zum Ausgleich überhöhter Fahrkosten im Verkehr mit Berlin	1,6		1,3		06 15/304
	H 9	Förderung des Schulwesens im Ausland	78,5		72,6		05 02/303
	L 41	Zuschüsse zur Förderung der Arbeitsaufnahme und Berufsförderung	0,3	108,6	1,2	102,7	11 11/301, 305
		Renten und Unterstützungen (einschl. sozialer Sachausgaben)					
	L 41	Arbeitslosenhilfe	10,3		36,5		11 11/300, 302
	L 42, L 71, L 79 u. C 17, F 7	Kriegsopferversorgung	5 401,8		4 437,3		11 10/300 bis 302, 305 bis 309
	L 62	Kriegsopferversorgung/Heilbehandlung	466,1		395,0		11 10/303
	L 79	Unterstützung von Kriegsgefangenen usw.	8,4	5 886,5	8,7	4 877,5	26 02 303, 304, 305
		Unterhaltung und Betrieb					
	R 23	Bundesautobahnen	65,1		59,7		12 10/aus 310 [12 00, 12 03]
	R 23	Bundesstraßen	170,9		155,5		12 10/aus 310 [10 00]
	R 37, V 11	Kreuzungen Schiene/Straße	15,0		15,0		12 10/310 [19 20]
	R 44, 49 J 34	Binnenwasserstraßen					
		A- und B-Kosten	102,0		95,3		12 03/300 A u. B 302—305, 307, 308
		C-Kosten	3,0		2,8		12 03/300 C
	R 44	Seewasserstraßen					
		A- und B-Kosten	93,2		91,0		12 03/301 A u. B, 306 a
		C-Kosten	0,8	450,0	0,9	420,2	12 03/301 C
		Einfacher Um- und Ausbau					
	R 23	Bundesautobahnen	28,0		43,1		12 10/aus 310 [12 10—12 19]
	R 23	Bundesstraßen	358,5	386,5	267,9	311,0	12 10/aus 310 [10 10—10 19]

Titel bzw. Titelgruppe	Kennziffer im Funktionenplan	Einnahme- bzw. Ausgabeart	Haushalts-Soll 1967 Reg.-Entw.		Haushalts-Soll 1966		Fundstelle im Bundeshaushaltsplan 1967
			— in Millionen DM —				
noch: 300—399		**Ersatzleistungen, Entschädigungen**					
	C 25	Verteidigungs- bzw. Besatzungsschäden	39,1		49,2		35 11 a u. b/311 313, 322, 340
	U 1	Allgemeines Kriegsfolgengesetz	40,0	79,1	40,0	89,2	60 04/315
		Zahlungen an das Ausland (soweit aufteilbar)					
	C 19	Ausbildungshilfe usw. durch ausländische Stellen im Rahmen der Verteidigungsausgaben	170,4		170,4		14 02/303, 311, 314, 315
	C 21	Restfinanzierung von Verpflichtungen der ausländischen Streitkräfte aus der Zeit vor dem 5. Mai 1955	0,5		0,5		35 06/300
	C 25	Laut Abkommen mit Frankreich und Belgien (aus Anlaß der Deportation)	0,1		0,1		35 11 a/314
	L 42	Rückführung von Deutschen	9,5		8,0		26 02/311
	L 42	Unterstützungen für Deutsche im Ausland	0,3		0,3		05 02/305
	L 49	Seemannsheime und Hilfsvereine im Ausland	0,8		0,8		05 02/313, 314
	L 42	Beihilfen an Vertriebene im Ausland	6,0		6,0		60 04/320
	T 29	Rückerstattung feststellbarer Vermögenswerte	300,0		300,0		60 04/350
	W 12	Gewinnanteil und Ausgleichszahlung an die Svenska Tändsticks Aktiebolaget	2,4		2,6		60 02/301
	W 19	Devisenausgleichsabkommen mit Großbritannien	—	490,0	—	488,7	(60 04/360)
		Ausgaben personeller Art					
	A 21 A 22	Deutscher Bundestag und Bundesrat (Aufwandsentschädigungen, Fahrkosten, Tagegelder)	32,8		32,8		02 01/300—307 (ohne 304) 03 01/300, 301, 305
	B 19	Kosten besonderer Aufgaben bei Auslandsvertretungen			1,8		05 03/325
	B 29	Vergütungen/Auswärtiger Dienst	0,1		0,1		05 02/306
	C 25	Für Arbeitskräfte im Dienst der ausländischen Streitkräfte	11,5		11,0		35 11 b/310
	E 52	Oberstes Rückerstattungsgericht	0,6		0,6		07 07/300
	R 8	Vergütungen/Wetterdienst	0,9		0,8		12 14/301
	R 49	Freie Lotsen	—	45,9	—	47,1	12 03/306 b
		Sonstige Ausgaben					
	A 32	Presse- und Informationsamt	89,1		79,8		04 03
	B 29, J 1	Pflege kultureller Beziehungen zum Ausland	148,7		142,6		05 02/302

Titel bzw. Titelgruppe	Kennziffer im Funktionenplan	Einnahme- bzw. Ausgabeart	Haushalts-Soll 1967 Reg.-Entw.	Haushalts-Soll 1966	Fundstelle im Bundeshaushaltsplan 1967
			— in Millionen DM —		
noch: 300—399	C 1	Verteidigungsausgaben	3 950,6	3 627,5	14 02 bis 14 23
	C 21	Besatzungskosten und Auftragsausgaben in Berlin			
		a) Besatzungskosten	249,9	234,5	35 02/300—305
		b) Auftragsausgaben	53,7	51,0	35 03 u. 35 04/300—309
	A 44	Verfassungsschutz	5,7	5,5	06 09/300—312
	C 3, J	Ziviler Bevölkerungsschutz	28,4	26,2	06 19/300—399, 06 20
	C 3, J	Notstandsmaßnahmen	40,9	62,2	36 04—36 08
	D 21	Bundesgrenzschutz	41,8	37,3	06 25/301—320 (ohne 304)
	D 21	Kraftfahrzeuge für die Bereitschaftspolizei der Länder	5,0	7,0	06 24/311
	D 32	Bundeskriminalamt	2,6	2,5	06 10/300—312
	F 7	Ziviler Ersatzdienst	3,7	3,8	11 08
	F 42	Bundesnachrichtendienst	68,6	65,6	04 04/300
	F 91	Bundeszentrale für Heimatdienst	11,8	11,1	06 35/300, 303
	G 1	Vergütungen nach dem Zollgesetz	5,0	8,5	08 04/310
	G 22, W 35	Herstellung von Schuldurkunden u. ä.	41,4	17,8	32 03/300—304
	G 9	Erstattung von Verwaltungsaufwand	143,0	133,0	60 02/302
	J 34	Verkehrswirtschaftl. Forschungs- und Entwicklungsarbeiten	3,1	2,9	12 10/310 [14 00]
	J 34	Aufträge an wirtschaftswissenschaftliche Forschungsinstitute	2,0	2,0	09 02/305
	J 32	Bundesgesundheitsamt	4,3	4,0	15 03
	L 3	Leistungen nach dem Kindergeldgesetz	2 716,0	2 792,8	29 02/302, 305
	P 8, J 39	Förderung von Entwicklungsländern	243,3	209,7	23 02
	R 52	Flugsicherung	15,6	12,8	12 15/300—309
	R 8	Deutscher Wetterdienst	8,5	6,9	12 14/300, 302—310
	R 23	Abwicklung früherer Verpflichtungen	—	2,3	12 10/310 [10 87, 12 87]
	R 23	Kosten für neue Kredite	59,3	79,4	12 10/310 [18 00]
	R 23	Schuldendienst für Öffa-Kredite	120,1	95,6	12 10/310 [aus 12 61]
	R 23	Bundesanstalt für Straßenbau (Zuschuß)	3,4	2,3	12 10/310 [19 00]
	R 29	Verkehrswirtschaftliche Untersuchungen	5,5	5,5	12 10/310 [17 00]
	R 26	Folgemaßnahmen Dritter beim Straßenbau	4,5	4,5	12 10/310 [19 10]
	R 49	Erstattungen an Berufsgenossenschaften der See- und Binnenschiffahrt	1,1	2,4	12 02/305
	W 5	Prägekosten für Münzwesen	40,0	30,0	60 02/396

Titel bzw. Titelgruppe	Kennziffer im Funktionenplan	Einnahme- bzw. Ausgabeart	Haushalts-Soll 1967 Reg.-Entw.		Haushalts-Soll 1966		Fundstelle im Bundeshaushaltsplan 1967
			— in Millionen DM —				
noch: 300—399	W 33	Ankauf von Schuldurkunden ...	—		—		32 07/301
	.	Übriges	200,8	8 317,4	36,9	7 805,9	.
		Fachausgaben der Verwaltung zusammen		17 712,9		16 174,1	
	W 72	Minderausgabe		—		—	60 02/300
		Betriebsausgaben					
400—499	J 33, N 47	Betrieb der Fischereiforschungs- und -schutzboote	4,8		4,6		10 01/400, 401
	V 19, V 31, W 42	Unterhaltung und Bewirtschaftung des allgemeinen Sachvermögens einschl. des Forstsplitterbesitzes	96,7		91,9		24 03/400—499
	.	Sonstige	2,6	104,1	1,9	98,4	Sämtl. Einzelpläne
500—509	V 11, V 32	Zuschüsse an Wirtschaftsunternehmen im Sinne des § 15 RHO		0,3		0,3	24 03/501, 502
510—519		Ausgaben an Sondervermögen					
	V 11	Zuwendungen an die Deutsche Bundesbahn					
		Darlehen	935,8		1 256,0		12 02/510 a 5
		Zuschüsse	1 595,0	2 530,8	1 280,8	2 536,8	12 02/510 a 1-4, b, c b, c
520—524	W 6	Zuführung an Rücklagen ..		. .		—	(60 02/520)
525—529	P 65	Inanspruchnahme aus Bürgschaften		— 150,0		— 80,0	32 08/525
530—569 u. 570 a—599 a		Darlehen an					
		a) Gebietskörperschaften					
	C 16	Aufschließungskosten bei militärischen Bauten	20,0		30,0		14 12/570 b
	C 16	Ausbau öffentlicher Verkehrseinrichtungen	1,0		1,0		14 12/571 b
	C 39	Luftschutz-Erprobungsbauten ...	0,0		0,0		36 09/575 a
	D 21	Bauvorhaben usw. für Bundesgrenzschutz	0,4		0,6		06 25/570 a, 571 a
	L 12	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	0,6		0,4		11 11/580, 581 a
	L 42	Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene	30,0		25,0		06 36/531
	L 42, S 62	Eingliederungsdarlehen für Flüchtlinge aus der SBZ und Berlin	11,1		25,0		26 02/532—570 a
	M 19	Krankenhaus Bad Godesberg ...	1,6		1,6		60 02/625 b
	O 1	Wasserwirtschaftl. Maßnahmen	—		—		10 02/575 a
	S 12	Versuchsbauten	20,0		18,0		25 02/570 a
	S 32	Raumordnung	6,0		3,0		25 02/571 a, 06 02/580 a
	S 61, J 1	Förderung des Wohnungsbaues	247,3		533,4		25 02/531, 534, 536, 545, 550, 580—588
	S 62	Wohnungsbau für nichtdeutsche Flüchtlinge	2,1		0,8		26 02/531

Titel bzw. Titelgruppe	Kennziffer im Funktionenplan	Einnahme- bzw. Ausgabeart	Haushalts-Soll 1967 Reg.-Entw.	Haushalts-Soll 1966	Fundstelle im Bundeshaushaltsplan 1967
			— in Millionen DM —		
noch: 530—569 u. 570a—599a	V 22	An Saarland für Saarbergwerke	—	—	60 02/580
	N 14, Q 1, S 61, R 37, V 41	an Berlin	375,9	264,2	60 05/530, 571
		a) zusammen	716,0	902,9	
		b) Beteiligungsunternehmen			
	N 51	Kreditanstalt für Wiederaufbau zur Ablösung von Krediten	0,2	0,2	60 02/550
	R 47	Bayerischer Lloyd	—	—	12 02/535
	S 61	Deutsche Bau- und Bodenbank für Finanzierung von Familienheimen	8,0	6,0	25 02/540
	V 19	Flughafengesellschaften	8,8	3,1	12 17/570a
		b) zusammen	16,9	9,2	
		c) sonstige Empfänger im Inland			
	C 11	Darlehen an Unteroffiziere und Mannschaften auf Zeit	38,5	25,0	14 03/570
	C 16	Umsiedlung beim Bau von Flugplätzen	4,5	1,7	14 12/572b
	C 19	Betriebskosten der Versuchsanlagen (Vorfinanzierung)	4,5	4,5	14 02/530
	C 39	Luftschutz-Hilfsdienst	0,8	0,5	36 04/572a
	F 7	Zum Bau von Unterkünften für den Zivilen Ersatzdienst	—	—	11 08/530
	J 33	Deutsche Gesellschaft für Flugwissenschaften	3,0	3,0	12 17/617b
	L 12	Für Arbeitsbeschaffung	0,1	0,2	11 11/535, 536
	L 19	Berufliches Förderungsprogramm für die unselbständige Mittelschicht	—	13,0	11 02/570a, 571a
	L 26	Errichtung von Rehabilitationszentren für Spezialbehandlungen (Darlehen und Zuschüsse)	2,2	2,3	11 02/580
	L 46	Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege	10,5	10,5	06 02/570
	L 72	An ehemalige Kriegsgefangene und politische Häftlinge zum Existenzaufbau	4,0	5,0	26 02/530
	M 19	Zur Deckung des Nachholbedarfs der Krankenanstalten	24,0	24,0	15 02/571
	N 41	Förderung der Fischerei	7,7	1,7	10 02/585a
	N 51	Ländliche Siedlung	210,0	260,6	10 02/571a
	N 61	Aufstockung und Aussiedlung landwirtschaftlicher Betriebe	241,0	273,5	10 02/573a
	P 12	Notstandsgebiete	85,0	85,0	60 02/571a
	P 64	Förderung der Luftfahrttechnik	35,0	25,0	09 02/617
	R 23	Ersatzraumbeschaffung	48,0	53,0	12 10/310 [10 84, 10 85, 12 84, 12 85]
		c) zusammen	718,8	788,5	
		Darlehen zusammen	1 451,1	1 700,7	

Titel bzw. Titelgruppe	Kennziffer im Funktionenplan	Einnahme- bzw. Ausgabeart	Haushalts-Soll 1967 Reg.-Entw.	Haushalts-Soll 1966	Fundstelle im Bundeshaushaltsplan 1967
			— in Millionen DM —		
570 b— 599 b u. 600—679		**Zuweisungen, Zuschüsse und Beihilfen**			
		Zuweisungen an			
		a) Gebietskörperschaften			
	C 16	Finanzhilfe infolge militärischer Vorhaben	229,0	214,0	14 12/570 a, 571 a, c
	C 32, C 36 u. C 39	Zivile Notstandsplanung (Fernmeldenetz, Straßenbau usw.)	—	3,0	36 07/570, 572
	H 9	Kulturelle Maßnahmen in Grenzgebieten (Schulen)	18,0	16,0	27 02/602 a
	H 9, K 1, Q 1, R 26	Kommunale Maßnahmen in Bonn	15,0	15,0	60 02/625 a
	J 1	Förderung der Hochschulen	559,0	455,3	31 02/600, 601, 651
	J 1	Bau von Studentenwohnheimen	14,6	13,1	29 02/571 c
	J 35	Hahn-Meitner-Institut, Berlin	4,7	3,7	31 03/645
	J 4	Sonstige Förderung der Wissenschaft	0,8	0,8	31 02/621, 623, 646
	K 4	Kulturpolitische Maßnahmen in Berlin	13,2	12,9	27 02/607
	K 4	Kulturelle Maßnahmen im Zonenrandgebiet	10,0	9,0	27 02/602 b
	L 12	Arbeitsbeschaffung, Grundförderung	0,6	2,6	11 11/580, 581 b
	L 49	Förderung des Interzonenreiseverkehrs	100,0	95,0	27 02/603
	L 51	Verwaltungskostenerstattung für Durchführung des Lastenausgleichsgesetzes	222,0	220,3	60 04 603 (2), 604 (a)
	L 49	Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz	215,0	100,0	25 02/619
	L 42	Tuberkulosehilfe	19,0	16,5	06 02/677 a (1)
	L 42	Einrichtungshilfe für Deutsche aus der Sowjetzone	30,0	60,0	26 02/607
	L 42	Erstattung von Fahrgeldausfällen durch unentgeltliche Beförderung von Schwerbeschädigten	70,2	68,8	06 36/600
	L 44	Bundesjugendplan Berlin	3,6	3,6	27 02/605
	L 49	Erstattung der Fürsorgemaßnahmen für Deutsche im Ausland	2,8	2,8	06 02/677 a (2)
	N 11	Förderung der Produktivität	30,0	20,5	10 02/620
	N 11	Durchführung von Qualitätskontrollen	7,5	10,5	10 02/621
	N 11	Förderung der Verbundwirtschaft	182,3	113,5	10 02/622, 623
	N 19	Berufs- und Fachausbildung auf dem Lande	19,6	22,7	10 02/603 (2)
	N 21	Tierseuchenbekämpfung	0,6	2,8	10 02/615
	N 41	Förderung der Fischerei	0,3	2,0	10 02/585 (b 2 a, 3)
	N 61	Flurbereinigung	300,0	291,5	10 02/572 b
	N 61	Ausbau der Wirtschaftswege	50,0	80,0	10 02/574 b

Titel bzw. Titelgruppe	Kennziffer im Funktionenplan	Einnahme- bzw. Ausgabeart	Haushalts-Soll 1967 Reg.-Entw.	Haushalts-Soll 1966	Fundstelle im Bundeshaushaltsplan 1967
			— in Millionen DM —		
noch: 570 b—599 b u. 600—679	N 18	Treibstoffverbilligung für die Landwirtschaft	244,5	355,7	10 02/679
	O 2	Erschließungsmaßnahmen in Schleswig (Nordprogramm)	28,8	28,8	10 02/617
	O 1, O 8	Wasserwirtschaft	161,3	161,3	10 02/575b und 619a
	O 8	Förderung besonderer Vorhaben auf dem Gebiet der Wasserwirtschaft und Landeskultur im Küstengebiet (Zuschüsse)	106,5	106,5	10 02/619 b
	O 71	Ländliche Wasserversorgung	—	28,1	10 02/576 b
	P 12	Regionale Hilfsmaßnahmen	85,5	55,5	60 02/571 b
	P 12	Finanzhilfe an das Saarland	—	0,4	60 02/601
	S 61	Förderung des Wohnungsbaues	93,3	123,7	25 02/571 b—582 c
	S 62	Instandsetzung von Wohngebäuden	51,1	50,8	25 02/609
	S 62	Prämien nach dem Wohnungsbauprämiengesetz	565,0	488,0	25 02/620
	U 9	Wehrmachtauskunftsstelle Berlin	14,3	14,3	06 02/600
	W 11	Grundsteuerbeihilfen	0,7	0,7	25 02/600
	W 13	Sonderzuweisung für Strukturmaßnahmen in den Ländern Bayern, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Saarland und Schleswig-Holstein	—	180,0	60 02/603
	W 13	Bundeshilfe für Berlin	2 065,8	2 035,8	60 05/570
	W 42	An Gemeinden für Privatstraßen des Bundes	1,5	1,5	24 03/601
		Übriges	48,5	5,8	
		a) zusammen	5 584,2	5 492,8	
		b) Lastenausgleich			
	L 52	Zuschuß an Ausgleichsfonds	226,7	233,3	60 04/600
	L 52	Verstärkung des Härtefonds	60,7	64,0	60 04/601
	W 11	Abführung der Ausgleichsabgaben	1 598,0	1 665,0	60 04/602
		b) zusammen	1 884,7	1 962,3	
		c) Sozialversicherung			
	A 31	Krankenversicherungsträger für Statistiken	0,2	0,2	11 02/603
	L 2	Zuschüsse zur Sozialversicherung	8 573,8	8 298,5	11 13
		c) zusammen	8 574,0	8 298,7	
		Zuweisungen zusammen	16 043,9	15 753,8	
		Zuschüsse und Beihilfen an			
		a) Beteiligungsunternehmen			
	P 5 / J 35	Kernreaktor Bau- und Betriebs-G.m.b.H. und Gesellschaften für Kernforschung und Kernenergieverwertung	118,1	105,6	31 03/640, 642, 644
	V 19	Deutsche Lufthansa	—	—	12 17/571
	V 19	Flughafengesellschaften	1,2	10,2	12 17/570 b und c
	V 19	Lübecker Hafengesellschaft	0,5	0,5	12 02/603
	S 61	Deutsche Bau- und Bodenbank	0,8	0,7	25 02/616
		a) zusammen	120,6	117,0	

Titel bzw. Titelgruppe	Kennziffer im Funktionenplan	Einnahme- bzw. Ausgabeart	Haushalts-Soll 1967 Reg.-Entw.	Haushalts-Soll 1966	Fundstelle im Bundeshaushaltsplan 1967
			— in Millionen DM —		
noch: 570 b—599 b u. 600—679		b) sonstige Empfänger im Inland			
	C 16	Umsiedlung im Zusammenhang mit dem milit. Flugbetrieb	12,5	9,0	14 12/572 a
	C 19	Wohnungskostenzuschüsse für Angehörige der Bundeswehr ..	3,0	3,0	14 02/605
	C 19	Studienbeihilfen	8,0	6,5	14 02/603
	C 3	Zivile Notstandsplanung	16,7	17,4	36 04/570—607
	C 3	Für Notstandsvorräte	55,8	47,8	36 06/620, 621
	C 3	Bau und Unterhaltung von Schutzanlagen für Einrichtungen der öffentlichen Versorgung ..	4,5	3,9	36 05/570—601
	C 3, J 35	Erprobungsbauten und Forschung für den baulichen Luftschutz ..	2,7	2,8	36 09/575 b u. c, 640, 642
	C 3	An Bundesluftschutzverband ...	37,2	37,0	06 21/600
	F 91	Politische Bildungsarbeit	—	38,0	06 02/612
	F 91	Gesamtdeutsche Aufgaben	9,7	8,5	27 02/608, 609
	F 91	Kulturelle Forschungsinstitute usw.	47,0	45,0	27 02/600
	J 1, 39, 4	Förderung der Wissenschaft	71,2	71,4	06 02/620, 626—629, 657 a, 660 (3 u. 4)
			183,7	160,7	31 02 605—619, 622, 624—650
	J 38	Weltraumforschung	88,6	73,7	31 04/600—670
	J 31	Forschungseinrichtungen für die Landwirtschaft	12,3	14,3	10 02/601
	J 34	Luftfahrtforschung	32,9	34,0	12 17/617 a
	J 34/39	Industrie-, Bodenforschung usw.	19,0	18,4	09 02/605, 614
	J 35, P	Atomfragen	82,2	61,0	31 03 600, 604—632, 643, 646—660
	J 4	Abführung an »Stiftung Volkswagenwerk«	—	—	24 02/600
	J 5, K 1/4	Förderung der Kultur	35,8	28,0	06 02/611, 657 b, 660 (o. 4), 661, 26 02/601
	K 5	Kirchliche Angelegenheiten	17,2	15,8	06 02/605, 606
	L 19	Berufliches Förderungsprogramm für die unselbständige Mittelschicht	—	29,5	11 02/570 b, 571 b
	L 49	Für Fürsorgezwecke	40,8	37,2	06 02/677 b
	L 49	Familienferienstätten	4,5	4,0	29 02/661
	L 26	Landwirtschaftliche Altershilfe und Unfallversicherung	645,0	765,0	10 02/608
	L 42	Beihilfen für Deutsche aus der SBZ	20,1	69,5	26 02/570 b, 604
	L 49	Hilfsmaßnahmen gesamtdeutschen Charakters	45,0	44,0	27 02/606
	L 51	Verwaltungskostenerstattung (LAG)	17,1	17,2	60 04/603 (1, 3—6), 604 (b)
	L 76	Pensionskasse Deutscher Eisen- und Straßenbahnen	34,5	35,1	60 04/641

Titel bzw. Titelgruppe	Kennziffer im Funktionenplan	Einnahme- bzw. Ausgabeart	Haushalts-Soll 1967 Reg.-Entw.	Haushalts-Soll 1966	Fundstelle im Bundeshaushaltsplan 1967
			— in Millionen DM —		
noch: 570 b—599 b u. 600—679	J, L	Bundesjugendplan	60,4	58,3	29 02/571 (ohne c)
	L 44	Deutsch-französisches Jugendwerk	20,0	20,0	29 02/676
	N 11	Stillegung von Mühlen	11,8	11,8	10 02/668, 669
	N 18, N 48	Zinsverbilligungszuschüsse für agrar- und ernährungswirtschaftliche Maßnahmen	360,5	351,5	10 02/673
	N 14, N 18	Marktordnung	1 015,2	480,8	10 03
	N 41, J 33	Förderung der Fischerei	7,5	10,3	10 02/582 b (1,2)
	N 51	Ländliche Siedlung	77,2	86,9	10 02/571 b
	N 61	Aufstockung und Aussiedlung landwirtschaftlicher Betriebe	308,2	284,0	10 02/573 b u. c
	O 2	Emsland	32,5	32,5	10 02/616
	P 6, J 34	Handwerk, Messen, Handel, Wirtschaft	39,3	36,1	09 02/601—604, 606—611, 615, 616
	P 64, N 19	Messen, Absatzförderung	11,4	13,0	10 02/651, 652
	P 8	Stiftung für Entwicklungsländer u. ä.	8,9	9,4	23 02/575, 600, 620
	R 11	Zur Sicherung des Güterverkehrs mit Berlin	—	12,5	60 05/604
		Treibstoffverbilligung für:			
	R 38	Verkehrsbetriebe	84,0	76,0	12 02/679 a
	R 28	Werkfernverkehr	0,8	0,8	12 02/679 b
	N 48	Fischerei	2,7	2,8	10 02/585 b (4)
	P 68	Gewerbliche Wirtschaft	—	37,0	09 02/679
	H, P, R, V	Verkehrswirtschaft	15,2	10,0	12 02/601—611
	R 7	Förderung des Flugverkehrs nach Berlin	40,0	42,5	60 05/602
	S 62	Bau von Familienheimen und Eigentumswohnungen	59,6	53,6	25 02/606, 611
	T 29	Entschädigung an Bedienstete ehemaliger jüdischer Gemeinden	19,3	19,3	06 15/609
	U 9	Kosten der Kriegsgräberunterhaltung	6,6	5,6	05 02/630
	U 9	Suchdienstaufgaben	6,4	5,9	26 02/602
	W 19	Sparprämiengesetz	645,0	550,0	60 04/620
	.	Übriges	39,6	75,2	
		b) zusammen	4 419,1	3 980,7	
		c) Ausland			
	B 29, J 4	Beitrag zum zivilen Teil der NATO	9,4	8,6	05 02/673
	C 19	Beitrag zur NATO	46,8	43,9	14 02/600
	C 19	Anteil an den Kosten gemeinsamer NATO-Einrichtungen	158,0	150,5	14 02/601, 610—615
	L 15, N J 35, L 15, P 5, P 19	Beiträge an europäische wirtschaftliche Zusammenschlüsse	525,4	366,2	60 06/620—632
	J 35	Beitrag zur Europäischen Organisation für Kernforschung	51,9	36,8	31 03/676
	J 38	Beiträge an Europäische Organisationen für Weltraumforschung und Raumfahrzeugträger	149,2	132,4	31 04/676, 677, 679
	P 8	Indusbecken-Entwicklungsfonds	24,9	18,0	23 02/640
	P 8	Erweitertes technisches Beistandsprogramm und Sonderfonds der Vereinten Nationen	41,3	37,3	23 02/641
	P 8	Förderung von Entwicklungsländern	774,6	688,5	23 02/570—574, 610, 611, 645
	P 8	Finanzhilfe der EWG für Griechenland	51,5	0,9	23 02/643
	P 8	Entwicklungsfonds der EWG	105,0	—	23 02/642

Titel bzw. Titelgruppe	Kennziffer im Funktionenplan	Einnahme- bzw. Ausgabeart	Haushalts-Soll 1967 Reg.-Entw.		Haushalts-Soll 1966		Fundstelle im Bundeshaushaltsplan 1967
			— in Millionen DM —				
noch: 570 b—599 b u. 600—679	P 8	Beitrag zur Finanzhilfe der EWG an die Türkei	37,0		25,0		23 02/644
	U 9	Internationaler Suchdienst	3,0		2,9		26 02/675
		Beiträge an internationale Organisationen	117,6		90,3		Sämtl. Einzelpläne
		c) zusammen	2 095,6		1 601,3		
		Zuschüsse und Beihilfen zusammen		6 635,3		5 722,3	
680—698		Zinsen an					
		a) Gebietskörperschaften					
	W 31/32	Erstattung von Ausgleichsforderungen aus der Umstellung überörtlicher Berliner Uraltguthaben	2,6		2,6		32 09 aus 685
	W 31/32	Erstattung der Aufwendungen für die Ausgleichsforderungen der Deutschen Pfandbriefanstalt	1,0		1,0		32 09 aus 683
		a) zusammen	3,6		3,6		
		b) sonstige Empfänger im Inland					
	W 31/12	für Kredite zu Wasserbauvorhaben	9,8		3,0		12 03.680 (teilweise)
	W 31/32	für Ausgleichsforderungen	360,1		361,8		32 05/682, a, b, aus c, d
	W 31/32	für Bundesanleihen	534,8		528,5		32 05/680 aus a—n
	W 31/32	für Schuldbuchforderungen der Sozialversicherungsträger	289,2		241,5		32 05/684 (tw.)
	W 31/32	für Nachkriegswirtschaftshilfe der USA (an Bundesbank)	25,1		57,7		32 05/680 aus m
	W 31/32	Ablösungsschuld gemäß Kriegsfolgengesetz	70,5		41,3		32 05/683 b
	W 31/32	für Betriebsmittelverstärkungen	45,1		40,0		32 05/681
	W 31/32	Altsparerentschädigung	9,0		6,7		32 05/690 b
	W 31/32	an die Bundesbank im Zusammenhang mit dem Devisenausgleichsabkommen mit Großbritannien	—		6,0		60 04/680
		b) zusammen	1 343,6		1 286,5		
		c) Ausland					
	W 31/32	Auslandsschulden gemäß Londoner Schuldenabkommen u.dgl.	86,6		65,6		32 05/680 aus m
	W 31/32	Abkommen mit der Schweiz	2,5		2,5		32 09/aus 680
	W 31/32	Zahlungen auf Grund des Auslandsbonds-Entschädigungsgesetzes	5,0		6,0		32 05/692 tw.
		c) zusammen	94,1		74,1		
		Zinsen zusammen		1 441,3		1 364,2	

Titel bzw. Titelgruppe	Kennziffer im Funktionenplan	Einnahme- bzw. Ausgabeart	Haushalts-Soll 1967 Reg.-Entw.	Haushalts-Soll 1966	Fundstelle im Bundeshaushaltsplan 1967
			— in Millionen DM —		
noch: 680—698		**Tilgung an**			
		a) Gebietskörperschaften			
	W 31/32	Erstattung der Tilgungsleistungen für die Ausgleichsforderungen, deren Schuldner die Länder sind	275,0	134,0	32 09/686
	W 31/32	Erstattung von Ausgleichsforderungen aus der Umstellung überörtlicher Berliner Uraltguthaben	1,5	1,5	32 09 aus 685
	W 31/32	Erstattung der Aufwendungen für die Ausgleichsforderungen der Deutschen Pfandbriefanstalt	0,3	0,3	32 09 aus 683
		a) zusammen	276,8	135,8	
		b) sonstige Empfänger im Inland			
	W 31/32	Bundesanleihe, Schatzanweisung u. dgl.	641,0	371,2	32 05/680 aus i, 687
	W 31/32	Nachkriegswirtschaftshilfe (an Bundesbank)	502,7	502,6	32 05/aus 680 m
	W 31/32	Ausgleichsforderungen	58,7	53,0	32 05/682 aus c, d
	W 31/32	Schuldbuchforderungen der Sozialversicherungsträger	174,2	138,6	32 05/684 (tw.)
	W 31/32	Ablösungsschuld gemäß Kriegsfolgengesetz	31,5	26,7	32 05/683 a
	W 31/32	Altsparerentschädigung	11,0	9,3	32 05/690 a
	W 31/32	Sonderkredit Saarland	85,0	80,0	32 05/691
		b) zusammen	1 504,1	1 181,4	
		c) Ausland			
	W 31/32	Einlösung von Auslandsbonds u. dgl.		—	32 05 aus 687
	W 31/32	Auslandsschulden gem. Londoner Schuldenabkommen u. dgl.			
		Vorkriegsschulden	96,8	86,1	32 05/680 aus m
		Nachkriegsschulden	19,1	19,1	32 05/685
	W 31/32	Leistung des Bundes nach dem Gesetz zur Ausführung des Abkommens vom 27. Februar 1953 über deutsche Auslandsschulden	0,2	—	32 09/682
	W 31/32	Abkommen mit der Schweiz	18,2	18,2	32 09 aus 680
	W 31/32	Zahlungen auf Grund des Auslandsbonds-Entschädigungsgesetzes	2,8	2,0	32 05/692 tw.
		c) zusammen	137,1	125,4	
		Tilgung zusammen	1 918,0	1 442,6	
		Sonstige Leistungen			
	V 12	Zur Verbesserung der Kapitalstruktur der Deutschen Bundespost (Kapitaldienst einer 200-Mill.-Anleihe der Deutschen Bundespost)	58,0	24,5	32 05/689

Titel bzw. Titelgruppe	Kennziffer im Funktionenplan	Einnahme- bzw. Ausgabeart	Haushalts-Soll 1967 Reg.-Entw.		Haushalts-Soll 1966		Fundstelle im Bundeshaushaltsplan 1967
			— in Millionen DM —				
noch: 680—698	R 47	Zinszuschüsse an die Rhein-Main-Donau-AG	0,2	58,2	0,2	24,7	aus 12 03/680
		dazu unter Einmalige Ausgaben nachgewiesen		2 465,1		2 339,5	12 10/aus 310
699	C 16	Minderausgaben		— 40,1		— 320,0	36 02 (14 12)
		Allgemeine Ausgaben insgesamt		50 171,6		46 737,6	
		Einmalige Ausgaben					
700—709	.	Erwerb von unbeweglichem Vermögen		434,3		298,9	Sämtl. Einzelpläne
		darunter:					
	C 1	für Verteidigungszwecke	(100,0)		(100,0)		14 12/700
	C 25	für Verteidigungszwecke	(99,1)		(78,1)		35 11 a u. b
	R 23	für Bundesfernstraßen und -Autobahnen (Allgemeine Ausgaben)	(168,3)		(58,6)		12 10/aus 310 [10 80, 10 81, 12 80, 12 81]
	W 42	Bundesvermögens- und Bauverwaltung	(6,5)		(5,3)		24 03/706, 707
710—849	.	Neu-, Um- und Erweiterungsbauten		4 043,7		4 256,1	Sämtl. Einzelpläne
		darunter:					
	C 1	für Verteidigungszwecke	(1 350,4)		(1 672,0)		14 (ohne 14 12/829, 830)
	C 25	für Verteidigungszwecke	(41,0)		(42,4)		35 11 a u. b
	R 23	für Bundesfernstraßen und -Autobahnen (Allgemeine Ausgaben)	(2 281,8)		(2 263,9)		12 10/aus 310 [10 20—10 71, 10 91, 11 00—11 09, 12 20—12 71]
		Darlehen					
	C 16	Wohnungsbau für nichtkasernierte Angehörige der Bundeswehr	488,8		454,2		14 12/829, 830
	G 1	an die Bundesbahn für Neubau von Dienstgebäuden	1,5		0,4		08 04/aus 711—742
	R 47	Schiffbarmachung der Mosel ...	—		2,5		12 03/814 c
	R 47	Rhein-Main-Donau-AG.	—		—		12 03/820
	S 62	zur Schaffung von Wohnraum für Verwaltungsangehörige ..	100,0		65,0		25 02/830 a
	S 62	Wohnraumbeschaffung für Abgeordnete des Bundestages und Angehörige ausländischer Missionen	1,0	591,3	1,0	523,2	25 02/833 a, 834 a
850—869		Anschaffung von Dienst- und beamteneigenen Fahrzeugen		1 239,0		1 135,2	Sämtl. Einzelpläne
		darunter:					
	C 1	für Verteidigungszwecke	(1 177,4)		(1 078,2)		14
870—889		Anschaffung von Einrichtungsgegenständen, Maschinen u. dgl.		579,5		518,1	Sämtl. Einzelpläne
		darunter:					
	C 1	für Verteidigungszwecke	(480,3)		(423,5)		14

Titel bzw. Titelgruppe	Kennziffer im Funktionenplan	Einnahme- bzw. Ausgabeart	Haushalts-Soll 1967 Reg.-Entw.		Haushalts-Soll 1966		Fundstelle im Bundeshaushaltsplan 1967
			— in Millionen DM —				
890—900		**Erwerb von Beteiligungen**					
	P 8	Internationale Entwicklungsorganisation (IDA)	96,8		96,8		23 02/893
	P 8	Asiatische Entwicklungsbank	13,6		13,6		23 02/895
	P 5	Einzahlung auf den Kapitalanteil bei der EURO-CHEMIC	--		1,7		60 06/892
	P 8	Erhöhung des Kapitalanteils bei der Weltbank	13,8		9,2		23 02/892
	V 22	Salzgitter-AG	47,8		30,0		24 02/892
	R 47	Rhein-Main-Donau-AG	2,4		2,4		12 03/891
	S 67	an wohnungswirtschaftlichen Unternehmen	2,9		3,0		25 02/895
	V 11	Beteiligung an Fluggesellschaften	3,4		3,1		12 17/893
	V 22	Saarbergwerke AG	18,5	199,2	18,5	178,5	24 02/891
901—998		**An Gebietskörperschaften**					
	C 16	Freimachung von Liegenschaften für die Bundeswehr (Darlehen)	12,0		12,0		14 12/950 teilw.
	C 3	Beschaffung von LS-Sirenen für den örtlichen Alarmdienst	18,1		18,0		36 04/951
	C 3	Verkehrsmaßnahmen	3,0		—		36 07/975
	J 35, H 9	Förderung der Kernforschung	27,7		33,2		31 03/950 teilw., 951, 962
	M 2	Spitzenfinanzierung des Baues von Turn- und Sportstätten	41,0		40,0		06 02/973
	M 2	Bau olympischer Sportstätten in München	15,0				06 02/975
	N 18	Zuschuß zum Milchauszahlungspreis (Subvention)	325,0		699,2		10 02/961
		Sonstiges	0,2	442,0	3,3	805,6	
		Bauten					
	C 2	Ausbau von Straßen und Brücken	36,5		38,0		35 11 a/960
	C 3	Für Zwecke der zivilen Verteidigung	15,0		15,5		36 04/960—963 36 07/967
	R 44	Bundeswasserstraßen	8,1	59,6	9,1	62,6	12 03/951—957, 960, 963, 965
		Darlehen					
	C 16	Freimachung von Liegenschaften	11,0		12,0		14 12/950 teilw.
	F 7	Zum Bau von Unterkünften für den zivilen Ersatzdienst	0,2		0,5		11 08/950
	L 19	Schaffung von Arbeitsplätzen für entlassene Arbeitnehmer des Kohlebergbaues	2,0		0,1		60 02/955 c
	P 22	Bau von Ferngasleitungen	4,5		—		09 02/966 a
	P 28	An Erdölgewinnungsindustrie	105,0		120,0		09 02/968 b
	P 64	Neubau von Handelsschiffen	90,0		50,0		12 02/952
	R 47	Beteiligung an Bauvorhaben der Neckar-AG.	2,6		7,0		12 03/950
	S 62	Wohnungsbau für ausländische Arbeitnehmer	5,0		3,0		11 02/950
	V 22	Darlehen an die Oberbayerische AG für Kohlenbergbau	—	220,2	12,0	204,6	24 02/951

Titel bzw. Titelgruppe	Kennziffer im Funktionenplan	Einnahme- bzw. Ausgabeart	Haushalts-Soll 1967 Reg.-Entw.		Haushalts-Soll 1966		Fundstelle im Bundeshaushaltsplan 1967
			— in Millionen DM —				
noch: 901—998		**Subventionen*)**					
	N 18	Preisausgleich für eingeführten Zucker	0,8		1,1		10 03/951
	N 18	Stützungsmaßnahmen für Käse	25,0		0,6		10 03/952
	P 28	Frachthilfe für Beförderung von Steinkohlen	70,0		72,0		09 02/965
	P 68	Zinsverbilligung bei der Umschuldung von Krediten an kriegsgeschädigte und Flüchtlings-Betriebe	0,5		0,6		09 02/954, 957
	P 68	Zinszuschüsse für private Darlehen zum Handelsschiffbau	2,5		6,2		12 02/950, 951
	P 68	Abwrackhilfen für die Donauschiffahrt	4,0		—		12 02/953
	P 28, 68	Übergangshilfen für die Erdölgewinnungs- und Mineralölindustrie	63,9		222,6		(60 02/954, 956) 09 02/968 a u. c
	P 64	Kredithilfen für die Werftindustrie	6,5	173,0	1,9	305,1	09 02/971
		Übrige Einmalige Ausgaben					
	B 29	Ausrüstungshilfe	106,0		87,0		05 02/964
	C 1	Ausstattung mit Material für die Truppen	2 482,7		2 542,5		14 03 bis 14 22
	B 29	Humanitäre Hilfsmaßnahmen für Süd-Vietnam	40,0		15,0		60 02/961
	C 25	Ausgleich von Besatzungs- und Vermögensschäden	12,3		15,3		35 11 a/950, 951
	C 3	Bundesamt für zivilen Bevölkerungsschutz	13,1		14,8		06 19/950—960
	C 3	Einrichtungen für den Luftschutzwarndienst usw.	135,8		107,6		36 04/950, 955—958, 965—971
	C 3	Maßnahmen der zivilen Verteidigung auf dem Gebiet der öffentlichen Versorgung, der Ernährung, des Verkehrs und der Nachrichtenverbindungen	87,5		83,0		36 05—36 10 (o. 36 07/967 u. 975)
	D 21	Bevorratung für den Bundesgrenzschutz und die Bereitschaftspolizei der Länder	7,0		7,0		06 25/950
	F 49	Kassenhilfe an »Deutsche Welle« und »Deutschlandfunk«	50,0		72,6		06 02/987
	F 61	Vorbereitung und Durchführung von Statistiken	4,8		4,8		06 08/950—969
	H 9	Ausgaben im Ausland	2,5		1,0		05 02/951—963
	J, P	Förderung der Kernforschung	279,9		234,1		31 03/950 tw., 952—980
	J 38	Weltraumforschung	39,9		22,0		31 04
	L 19	Hilfsmaßnahmen für Arbeiter der Kohle- und Stahlindustrie	29,5		17,3		60 02/955 a, b, d
	L 19	Förderung der Arbeitsaufnahme in Berlin	13,0		12,5		11 02/970
	L 76	Pensions- und Sterbekassen im Saarland	—		0,7		60 04/961

*) Soweit nicht bei anderen Titelgruppen

Titel bzw. Titelgruppe	Kennziffer im Funktionenplan	Einnahme- bzw. Ausgabeart	Haushalts-Soll 1967 Reg.-Entw.		Haushalts-Soll 1966		Fundstelle im Bundeshaushaltsplan 1967
			— Millionen DM —				
noch:							
901—998	N 11	Investitionshilfe für landwirtschaftliche Betriebe	144,0		77,6		10 02/959
	N 51	Seßhaftmachung von Landarbeitern	17,0		24,0		10 02/965
	P 22	Rationalisierungsmaßnahmen im Kohlenbergbau	90,0		50,0		09 02/963
	P 22	Energiepolitische Maßnahmen ..	9,0		6,0		09 02/966 b
	P 22	Leistungen zur dezentralen Einlagerung von Kohlen	19,9		30,0		09 02/972
	P 22	Strukturverbesserung in den Bergbaugebieten	161,0		—		09 02/973
	P 22	Sicherung des Steinkohleneinsatzes in der Elektrizitätswirtschaft	14,0		—		09 02/974
	P 22	Leistungen auf Grund des Tarifstreites im Kohlenbergbau ...	72,0		—		09 02/975
	P 69	Kosten der Beteiligung des Bundes an der Weltausstellung 1967 in Montreal	10,0		22,0		09 02/951
	R 44	Bundeswasser- und Schiffahrtsverwaltung	1,9		1,8		12 03/958, 959, 962
	S 62	Bergarbeiterwohnungsbau im Saarland	12,5		12,5		60 02/955 e
	U 1	Verträge mit Österreich, Italien, den Niederlanden und Belgien	—		47,3		60 04/954—959
		Sonstiges	22,1	3 877,4	14,0	3 522,4	
999	W 8	Zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren		527,5		231,9	60 02/999
		Zusammen				12 042,1	
		davon ab: im Haushaltsplan als Allgemeine Ausgaben veranschlagt		2 465,1		2 339,5	12 10/ aus 310
		Einmalige Ausgaben insgesamt		9 921,6		9 702,6	
		Ordentliche Ausgaben insgesamt		73 379,0		68 470,1	—

Titel bzw. Titelgruppe	Kennziffer im Funktionenplan	Einnahme- bzw. Ausgabeart	Haushalts-Soll 1967 Reg.-Entw.	Haushalts-Soll 1966	Fundstelle im Bundeshaushaltsplan 1967
			— Millionen DM —		
		Außerordentlicher Haushalt			
		Entwicklungshilfe			
570	P 8	Förderung von Entwicklungsländern durch Gewährung bilateraler Kapitalhilfe (Darlehen)	540,0	426,0	A 23 02/570
894	P 8	Deutsche Gesellschaft für wirtschaftliche Zusammenarbeit ..	—	10,0	A 23 02/894
		Außerordentliche Ausgaben insgesamt	540,0	436,0	
		Gesamtausgaben	**73 919,0**	**68 906,1**	

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

505 252 5900 10. 66

Anlage 2

Stellungnahme des Bundesrates

Im vorliegenden Entwurf des Bundeshaushalts 1967 entsprechen die veranschlagten Einnahmen und Ausgaben nicht den tatsächlichen und rechtlichen Gegebenheiten. Es besteht vielmehr eine Deckungslücke von mehr als 4 Milliarden DM, die sich im einzelnen wie folgt zusammensetzt:

1. Die im Haushaltsentwurf veranschlagten Steuereinnahmen müssen nach jüngsten unter Federführung des Bundesfinanzministeriums durchgeführten Schätzungen um mindestens 1,09 Milliarden DM herabgesetzt werden.
2. Der Entwurf berücksichtigt ferner nicht die Verpflichtungen des Bundes aus dem Devisenausgleichsabkommen mit den USA, die 1967 die zusätzliche Bereitstellung von Haushaltsmitteln in Höhe von mindestens 1,1 Milliarden DM erfordern. Hierbei wird davon ausgegangen, daß noch offene Gesamtverpflichtungen von 3,6 Milliarden DM bestehen, von denen im Haushaltsjahr 1966 im Wege eines Nachtragshaushalts 1 Milliarde DM abgedeckt werden sollen.
3. Die Veranschlagung eines Bundesanteils an der Einkommen- und Körperschaftsteuer von 39 v. H. entspricht nicht den Voraussetzungen des Artikels 106 Abs. 4 GG, wie sich aus der Stellungnahme des Bundesrates zum Entwurf eines Zweiten Gesetzes über das Beteiligungsverhältnis an der Einkommensteuer und der Körperschaftsteuer ergibt. Die Bundesregierung hat daher die Steuereinnahmen des Bundes aus den gemeinschaftlichen Steuern im Widerspruch zu dem in Artikel 106 Abs. 4 GG festgelegten Beteiligungsverhältnis um rd. 2 Milliarden DM zu hoch veranschlagt.

Der Ausgleich einer Deckungslücke dieses Ausmaßes erfordert eine grundlegende Überarbeitung des Bundeshaushalts. Nach der Auffassung des Bundesrates ist dabei den für das weitere wirtschaftliche Wachstum notwendigen Investitionen Vorrang vor den konsumtiven Ausgaben einzuräumen.

Dabei ist es dringend erforderlich, daß der Bund zusammen mit den Ländern unter Einschluß der Gemeinden zu einer Gesamtkonzeption kommt, die die vorrangigen Aufgaben auf allen Ebenen klar herausstellt und sie zur Wirtschaftsentwicklung und der hieraus voraussichtlich der öffentlichen Hand zur Verfügung stehenden Finanzmasse für einen Zeitraum von mehreren Jahren in eine reale Beziehung setzt, um den Zielen des angestrebten Stabilitätsgesetzes gerecht zu werden.

Der vorgelegte Haushaltsentwurf entspricht nur sehr unvollkommen den zur Zeit absehbaren konjunkturellen Erfordernissen.

a) Die vorgesehenen konjunkturwirksamen Mehrausgaben gegenüber 1966 werden auch nach der eigenen Berechnung der Bundesregierung einen höheren Steigerungssatz haben, als es der vor-

Stellungnahme der Bundesregierung

Die Bundesregierung hält an der Auffassung fest, daß der am 7. Oktober 1966 dem Bundesrat zugestellte Entwurf des Bundeshaushalts 1967 in diesem Zeitpunkt in Einnahme und Ausgabe ausgeglichen war. Nach Verabschiedung des Entwurfs durch die Bundesregierung sind jedoch auch nach Auffassung der Bundesregierung Änderungen eingetreten, die zwar nicht den Kern des Haushaltsentwurfs in Frage stellen, aber die Einbringung eines Ergänzungshaushalts notwendig machen.

Zu 1.

Die Veranschlagung der Steuereinnahmen in diesem Haushaltsentwurf beruht auf der Annahme eines Wachstums des Bruttosozialprodukts von 7 v. H. Am 12. Oktober 1966 — also nach Verabschiedung des Bundeshaushalts — hat der Arbeitskreis „Steuerschätzung", an dem auch die Länder beteiligt waren, die Steuern neu geschätzt. Im Hinblick auf die seit der letzten Schätzung (April 1966) eingetretene Entwicklung sind die im Haushaltsplan enthaltenen Steueransätze zu hoch.

Zu 2.

Auf der Ausgabenseite sind im Regierungsentwurf die noch offenen Verpflichtungen aus dem Devisenabkommen für militärische Beschaffungen und Dienstleistungen in USA nicht voll berücksichtigt. Die Verhandlungen mit der Regierung der USA, die erst nach Verabschiedung des Haushalts 1967 stattgefunden haben, haben die Bundesregierung veranlaßt, am 26. Oktober 1966 den Entwurf eines Nachtrags zum Bundeshaushalt 1966 zu verabschieden, der die Zahlung eines Teilbetrags an die USA in Höhe von 1 Milliarde DM enthält.

Unter Anrechnung der Ablösung der restlichen Nachkriegswirtschaftshilfe durch die Deutsche Bundesbank in Höhe von annähernd 800 Millionen DM auf die Ausgleichsleistungen und unter Heranziehung aller Beschaffungstitel des Verteidigungshaushalts zur Deckung der Devisenverpflichtungen, müssen in 1967 noch weitere im Haushaltsentwurf nicht veranschlagte Leistungen erbracht werden.

Zu 1. und 2.

Die Bundesregierung hat sich mit diesen beiden Fragen befaßt und wird den Entwurf eines Ergänzungshaushalts vorlegen, der diesen veränderten Verhältnissen Rechnung trägt.

Zu 3.

Die Bundesregierung hat gleichzeitig mit dem Entwurf des Haushalts 1967 ein Zweites Gesetz über das Beteiligungsverhältnis an der Einkommen- und Körperschaftsteuer vorgelegt. Die Bundesregierung hält an ihrer Auffassung fest, daß ein Bundesanteil von 39 v. H. an der Einkommen- und Körperschaft-

Stellungnahme des Bundesrates

aussichtlichen Zunahme des realen Sozialproduktes entspricht. Dabei muß jedoch noch berücksichtigt werden, daß die Steigerung der Auslandszahlungen in Höhe von rd. 1,1 Milliarden DM — die nach Ansicht der Bundesregierung nicht konjunkturwirksam sind — zumindest zum Teil über Exportsteigerungen wieder zurückfließen und damit inlandswirksam sein werden.

b) Die bereits in den Vorjahren praktizierte Verlagerung von Bundesausgaben auf Stellen außerhalb des Bundesetats wird fortgesetzt und betragsmäßig durch Übertragung von Ausgaben auf die Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung noch wesentlich verstärkt. Der entsprechende Betrag von rd. 460 Millionen DM (zusätzlich 150 Millionen DM Darlehensgewährung) muß den konjunkturwirksamen Ausgaben zugerechnet werden.

c) Schon heute zeichnet sich ab, daß — wie im laufenden Etatjahr — auch im kommenden Haushaltsjahr mit zusätzlichen, im Entwurf nicht etatisierten Ausgaben gerechnet werden muß (z. B. Hilfen für die Stahlindustrie). Zumindest ein Teil dieser Ausgaben wird ebenfalls konjunkturwirksam sein.

Die Lösung dieser Probleme ist nur auf der Basis einer mehrjährigen Finanzplanung möglich und kann für den Bereich des Bundes nur von der Bundesregierung selbst erarbeitet werden. Unter diesen Umständen hält es der Bundesrat für unabweisbar, daß die Bundesregierung beschleunigt einen neuen Haushalt oder Ergänzungshaushalt vorlegt, um den Bundeshaushalt 1967 auszugleichen und den oben aufgezeigten Erfordernissen Rechnung zu tragen.

Der vorliegende Entwurf des Bundeshaushalts 1967 läßt daher eine abschließende Stellungnahme des Bundesrates nicht zu.

Stellungnahme der Bundesregierung

steuer den Voraussetzungen des Artikels 106 Abs. 4 Grundgesetz entspricht. Insoweit wird auf die Gegenäußerung der Bundesregierung zur Stellungnahme des Bundesrates zum Beteiligungsgesetz Bezug genommen.

Im übrigen ist sie der Ansicht, daß die gesetzgebenden Körperschaften nach Artikel 110 Abs. 2 GG verpflichtet sind, den Bundeshaushalt im weiteren Gesetzgebungsverfahren auszugleichen, wenn ein von den Vorstellungen der Bundesregierung abweichender Bundesanteil festgestellt werden sollte.

In der Erkenntnis, daß bei dem Umfang der durch Gesetz, Vertrag und Programme festgelegten Ausgaben die auf 1 Jahr abgestellten Haushaltsüberlegungen nicht mehr ausreichen, um eine in jeder Weise konjunkturgerechte Haushaltsgestaltung sicherzustellen, ist die Bundesregierung bemüht, im Rahmen einer mehrjährigen Finanzplanung die erforderlichen Voraussetzungen zu schaffen. Die Vorbereitungen dafür stehen vor dem Abschluß. Gegenüber den weiteren in der Entschließung des Bundesrates erhobenen Bedenken wird auf die Begründungen zum Entwurf des Finanzplanungsgesetzes und zum Entwurf des Steueränderungsgesetzes 1966 Bezug genommen.

Die Bundesregierung ist der Auffassung, daß der Entwurf des Haushalts 1967 zusammen mit dem noch vorzulegenden Ergänzungshaushalt den konjunkturpolitischen Erfordernissen entspricht.